

QUALITÄTSBERICHT 2015

Strukturierter Qualitätsbericht gemäß § 136b Absatz 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V für das Berichtsjahr 2015

Erstellt am 31.12.2016





Inhaltsverzeichnis

	Einleitung	7
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandor	'ts8
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	8
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	11
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	11
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	11
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	12
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	16
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	18
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	19
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	22
A-10	Gesamtfallzahlen	22
A-11	Personal des Krankenhauses	23
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	45
A-13	Besondere apparative Ausstattung	59
В	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	61
B-1	Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	61
B-2	Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung	80
B-3	Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie	99
B-4	Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik	.114
B-5	Hals-Nasen-Ohren-Klinik	.125
B-6	Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie	.141
B-7	Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	.156
B-8	Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	.171

B-9	Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	184
B-10	Zentrum für Pneumologie	195
B-11	Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie	209
B-12	Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin	226
B-13	Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin	246
B-14	Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie	259
B-15	Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	274
B-16	Neurologische Klinik	289
B-1 <i>7</i>	Neurochirurgische Klinik	310
B-18	Klinik für Urologie und Kinderurologie	322
B-19	Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie	336
B-20	Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie	349
B-21	Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin	355
B-22	Pathologisches Institut	363
B-23	Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie	370
B-24	Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie	381
B-25	Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik	392
B-26	MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin	405
B-27	Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie	413
B-28	Belegabteilung Augenheilkunde	419
C	Qualitätssicherung	424
C-1	Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	424
C-1.1	Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate	424
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V (a.F.)	526

D	Qualitätsmanagement	533
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 SGB V (a.F.)	532
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V (a.F.)	531
C-5	Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V	530
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	527
C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V (a.F.)	526



Vorwort Vorstand AGAPLESION

Frankfurt am Main, im Dezember 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir arbeiten für Menschen und darum kommt der Qualität unserer Arbeit eine ganz besondere Rolle zu. Denn diese Qualität hat unmittelbare und existenzielle Auswirkungen auf das körperliche und seelische Wohlbefinden unserer Patienten und Bewohner.

Die Qualitätspolitik ist daher zentraler Bestandteil unserer strategischen Ausrichtung und Unternehmenskultur. Ein zentraler Dienst "Qualitätsmanagement" unterstützt unsere über 100 Einrichtungen bei der Umsetzung von Qualitätsmanagementsystemen und den entsprechenden Richtlinien. Über 30 Qualitätsmanagementbeauftragte gibt es in unseren Einrichtungen. Darüber hinaus sind ca. 135 Mitarbeitende als AGAPLESION Auditoren geschult, um die Einhaltung von Qualitätsrichtlinien zu überprüfen und bei der Umsetzung kollegial zu unterstützen. Im Jahr 2015 wurden über 100 AGAPLESION übergreifende Audits durchgeführt. Dazu kommen zahlreiche interne Audits, die die Einrichtungen zur Qualitätsverbesserung einsetzen.

Jeweils sechs zentrale Maßnahmen, unsere Sixpacks zur "Patientensicherheit" und "Hygiene", hat AGAPLESION als Mindeststandard definiert und in allen Einrichtungen umgesetzt. Sie wurden von der AGAPLESION Lenkungsgruppe Qualitätspolitik zusammen mit den Spezialisten der Lenkungsgruppe Risikomanagement sowie der AGAPLESION HYGIENE, Institut für Hygiene und Umweltmedizin zum Beginn des Jahres 2015 entwickelt.

Darüber hinaus sind in unseren Krankenhäusern über 100 medizinische Zentren fachspezifisch zertifiziert. Hinter jeder einzelnen Zertifizierung stehen Prozesse der systematischen Einführung, der Umsetzung und Aufrechterhaltung von Qualitätsvorgaben.

Doch am Ende geht es immer darum, eine Qualitätspolitik mit Leben zu erfüllen und sie in der täglichen Arbeit umzusetzen. Wir sind stolz darauf, dass sich unsere Mitarbeitenden im Konzern, egal in welchem Beruf oder in welcher Funktion, diesem Ziel verpflichtet sehen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Markus Horneber Vorstandsvorsitzender AGAPLESION gAG Jörg Marx Vorstand AGAPLESION gAG



Einleitung der Klinik

Rotenburg (Wümme), im Dezember 2016

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

das AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG gemeinnützige GmbH ist ein Haus der höchsten Versorgungsstufe. Das 800-Betten-Krankenhaus, das mit 22 Kliniken und Instituten nahezu das gesamte Spektrum moderner Krankenhausmedizin abbildet, ist das größte konfessionelle Krankenhaus in Niedersachsen. Es ist Lehrkrankenhaus der Universitätsmedizin Hamburg-Eppendorf und Teil der AGAPLESION gemeinnützigen AG, welche insgesamt rund 500.000 Patienten pro Jahr behandelt.

Qualität in der medizinischen Versorgung hat viele Dimensionen. Was dies konkret umfasst und bedeutet, erfahren Sie auf den folgenden Seiten, im Qualitätsbericht für das Jahr 2015. Es ist uns wichtig, hochwertige Standards zu schaffen, Althergebrachtes in Frage zu stellen, Bewährtes festzuschreiben und Neues kontinuierlich fortzuentwickeln.

Der strukturiere Qualitätsbericht des AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUMS ROTENBURG soll Ihnen als Orientierungshilfe dienen und zu mehr Transparenz beitragen. Der Qualitätsbericht zeigt unsere Strukturdaten und unser Leistungsspektrum aus dem Jahr 2015 auf. Ebenso konkretisiert er das Spektrum der bereits bestehenden Aktivitäten im Qualitätsmanagement.

Wir sehen den strukturierten Qualitätsbericht als Chance, unsere Leistungen und unsere Qualität anschaulich darzustellen. Gleichzeitig sehen wird den Qualitätsbericht als eine Möglichkeit, uns gegenüber anderen Einrichtungen zu positionieren.

Wir hoffen, Ihnen mit dem vorliegenden Bericht und den darin enthaltenen Zahlen, Daten und Fakten einen guten, umfassenden Einblick in unsere Leistungen und Angebote zu bieten. Bei Fragen steht Ihnen der Leiter Unternehmensentwicklung und Qualität unseres Krankenhauses, Herr Dr. rer. nat. Christoph Weigle, unter der Telefonnummer (04261) 77-2208 oder per E-Mail zur Verfügung: weigle@diako-online.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.diako-online.de

Die Krankenhausleitung, vertreten durch Herrn Rainer W. Werther, ist verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht.

Rotenburg, im Dezember 2016

Rainer W. Werther Geschäftsführer



Einleitung

Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Funktion: Leitung Unternehmensentwicklung und Qualität

Titel, Vorname, Name: Dr. rer. nat. Christoph Weigle

Telefon: 04261/77-2208 **Fax:** 04261/77-2002

E-Mail: weigle@diako-online.de



Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Funktion: Geschäftsführer

Titel, Vorname, Name: Dipl. oec. Rainer W. Werther

Telefon: 04261/77-2204 **Fax:** 04261/77-2002

E-Mail: r.werther@diako-online.de



Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses: http://www.diako-online.de http://www.agaplesion.de



A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus

Krankenhausname: AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG gemeinnützige GmbH

Hausanschrift: Elise-Averdieck-Str. 17

27356 Rotenburg (Wümme)

Institutionskennzeichen: 260330452

Standortnummer: 00

Postfach: 121

27342 Rotenburg (Wümme)

Telefon: 0 42 61/77-0 **Fax:** 0 42 61/77-2002

URL: http://www.diako-online.de



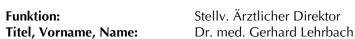
Ärztliche Leitung

Funktion: Ärztlicher Direktor

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Michael Schulte

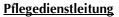
Telefon: 04261/77-2377 **Fax:** 04261/77-2141

E-Mail: oelkers@diako-online.de



Telefon: 04261/77-6950 **Fax:** 04261/77-2143

E-Mail: radomski@diako-online.de



Funktion:PflegedirektorTitel, Vorname, Name:Olaf AbrahamTelefon:04261/77-2401Fax:04261/77-2629

E-Mail: brunckhorst@diako-online.de









Verwaltungsleitung

Funktion: Geschäftsführer

Titel, Vorname, Name: Dipl. oec. Rainer W. Werther

Telefon: 04261/77-2204 **Fax:** 04261/77-2002

E-Mail: sieburg@diako-online.de

Funktion: Geschäftsführer, Ärztlicher Direktor **Titel, Vorname, Name:** Prof. Dr. med. Michael Schulte

Telefon: 04261/77-2377 **Fax:** 04261/77-2141

E-Mail: oelkers@diako-online.de

Funktion: stellv. Ärztlicher Direktor **Titel, Vorname, Name:** Dr. med. Gerhard Lehrbach

Telefon: 04261/77-6950 **Fax:** 04261/77-2143

E-Mail: radomski@diako-online.de

Funktion: Kaufmännischer Direktor

 Titel, Vorname, Name:
 Detlef Brünger

 Telefon:
 04261/77-2204

 Fax:
 04261/77-2002

E-Mail: sieburg@diako-online.de

Funktion: Theologischer Direktor **Titel, Vorname, Name:** Pastor Matthias Richter

 Telefon:
 04261/77-2101

 Fax:
 04261/77-2002

E-Mail: j.wittwer@diako-online.de













A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name: AGAPLESION gemeinnützige AG (60%), Evangelisch-lutherisches

Diakonissen-Mutterhaus Rotenburg (Wümme) e.V. (40%)

Art: Freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Lehrkrankenhaus: Ja

Universität: Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Fakultät der Universität

Hamburg

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Psychiatrisches Krankenhaus: Ja Regionale Versorgungsverpflichtung: Ja

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP02	Akupunktur	im Kreißsaal, in verschiedene Bereichen der Schmerztherapie
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/- seminare	u.a. Angehörigenberatung bei Diabetes mellitus und Elternbetreuung
MP54	Asthmaschulung	in der Kinderheilkunde
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Pflegekräfte führen atemstimulierende Einreibung durch; MitarbeiterInnen der Physiotherapie übernehmen die Atemgymnastik
MP55	Audiometrie/Hördiagnostik	u.a. Neugeborenen-Hörscreening, alle Verfahren der Hördiagnostik in der HNO-Klinik, Schwindeldiagnostik
MP06	Basale Stimulation	Pflegekraft mit spezieller Fortbildung vorhanden; Anleitung von Pflegekräften und Angehörigen in Basaler Stimulation
MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako u.a. Babyschwimmen
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	u.a. Mobilisation von Patienten (Bettkante, Stuhl, Zimmer) und in Zusammenarbeit mit dem Reha- Zentrum Diako
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	u.a. in der Neurologie: individuelle Förderung nach dem Bobathkonzept
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Ernährungsambulanz, Ernährungsteam
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	wird bei Bedarf hausintern angefordert (ebenfalls Praxis für Ergotherapie am Haus)
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Bezugspflege, Case-Management, Bereichspflege, Primary Nursing
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwange rschaftsgymnastik	inkl. Stillvorbereitungskurse
MP24	Manuelle Lymphdrainage	gemeinsam mit Reha-Zentrum Diako
MP25	Massage	gemeinsam mit Reha-Zentrum Diako
MP29	Osteopathie/Chiropraktik/Manual- therapie	
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako u.a. Ultraschalltherapie, Elektrotherapie, Fango, Bewegungsbad
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirb elsäulengymnastik	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako
MP36	Säuglingspflegekurse	
MP37	Schmerztherapie/-management	Zentraler Akut-Schmerzdienst durch die Anästhesie für stationäre Patienten, Ambulante Therapie in der Schmerzambulanz
MP62	Snoezelen	auf der Epilepsiestation
MP63	Sozialdienst	Beratung/ Betreuung durch Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	GesundheitsHaus: Monatliche Infoveranstaltung und Diskussionsrunde für medizinisch Interessierte; Infotage zu medizinischen Fachthemen; Internet; Social-Media-Kanäle; Führung durch Kreißsäle; Fachvorträge/Symposium; Printprodukte (Imageflyer, Patientenmagazin "Sprechzeit")
MP41	Spezielles Leistungsangebot von Entbindungspflegern und/oder Hebammen	Hebammen- Geburtsvorbereitungsgespräche; Rückbildungsgymnastik
MP43	Stillberatung	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	in Zusammenarbeit mit Logopädie am Haus u.a. Erlernen von Ersatzsprachen bei Kehlkopfentfernung
MP45	Stomatherapie/-beratung	ausgebildete Stomatherapeutinnen
MP67	Vojtatherapie für Erwachsene und/oder Kinder	
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsg ymnastik	
MP51	Wundmanagement	spezielle Versorgung chronischer Wunden wie Dekubitus und Ulcus cruris, ausgebildete WundmanagerInnen im Haus, Behandlung aller chronischen und schlecht heilenden Wunden, zertifizierte Wundexperten nach ICW (Initiative Chronische Wunden e.V.) bzw. DDG (Deutsche Diabetes Gesellschaft)
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Pflegeüberleitung für Heimbewohner, Diako Pflege Zentrum GmbH (dpz)

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP01	Akupressur	
MP53	Aromapflege/-therapie	
MP56	Belastungstraining/- therapie/Arbeitserprobung	
MP08	Berufsberatung/ Rehabilitationsberatung	über den Sozialdienst
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Zusammenarbeit mit Seelsorge am Haus, mit Sozialdienst am Haus und ggf. mit Hospizdienst, Palliativ- medizinische Versorgung, Trauerbegleitung, diakonisches Profil
MP57	Biofeedback-Therapie	u.a. bei Harninkontinenz
MP69	Eigenblutspende	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpfleg e/Überleitungspflege	Zusammenarbeit von Pflegekräften, Ärzten und Sozialdienst
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraini ng/Kognitives Training/ Konzentrationstraining	innerhalb der Ergotherapie
MP21	Kinästhetik	in einzelnen Kliniken umgesetzt
MP22	Kontinenztraining/ Inkontinenzberatung	
MP23	Kreativtherapie/Kunsttherapie/Theatert herapie/Bibliotherapie	u.a. Ausstellungen, Vernissagen und verschiedene Projektgruppen über die Ergotherapie
MP26	Medizinische Fußpflege	wird bei Bedarf extern angefordert
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	z.B. Unterricht für schulpflichtige Kinder, Stationäre pädagogische Projekte
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	
MP34	Psychologisches/psychotherapeutisch es Leistungsangebot/ Psychosozialdienst	Psychoedukation, Einzel- und Gruppentherapien: Gesprächstherapie, Verhaltenstherapie, Suchttherapie sowie Angebote des Sozialpädiatrischen Zentrums
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	z. B. Beratung zur Sturzprophylaxe, Ernährungssonden, Stomapflege, Tracheostoma Beratung, Elternanleitung, Elternabende für werdende Mütter und Väter
MP05	Spezielle Angebote zur Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern im Familienzentrum Rotenk Babyschwimmen, Babypfle Babymassage	
MP40	Spezielle Entspannungstherapie	z. B. Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Diabetes-Schulungen bei Typ 1, Typ 2-Diabetikern (auch stationär) und Gestations-Diabetes mellitus, Diabetesambulanz,
MP65	Spezielles Leistungsangebot für Eltern und Familien	u.a. Babymassagekurs, Bauchtanz für Schwangere, Tragetuchberatung und "Erste Hilfe am Kind" Kurs im Familienzentrum
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	u.a. im Sozialpädiatrischen Zentrum: Entspannungstherapie, gesamtes Spektrum der Neuropädiatrie und Therapiebegleithund; Neurologischen Klinik: Fachbereich Sprach- und Schlucktherapie sowie Ergotherapie
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	Pflegevisiten, Pflegeexperte für Basale Stimulation, Hygienefachkraft, Notfallbeauftragter, Gerätebeauftragter, Psychiatrische Krankenpflege, Breast Care Nurse, onkologische Fachpflege;
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	bei Bedarf wird Kontakt zum Sanitätshaus hergestellt
MP18	Fußreflexzonenmassage	gemeinsam mit dem Reha-Zentrum Diako



A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar
NM05	Mutter-Kind-Zimmer		
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 4€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,0€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,0€	Telefon und Fernsehen nur in Kombination möglich. Keine Verbindungskosten. Kopfhörer können für einen Euro am Automaten erworben werden.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 4€	Es handelt sich um einen 8 Zoll Bildschirm. Hierfür sind Kopfhörer erforderlich, die für einen Euro am Automaten erworben werden können.
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM07	Rooming-in		
NM48	Geldautomat		in der Eingangshalle
NM49	Informationsveranstalt ungen für Patienten und Patientinnen		GesundheitsHaus
NM36	Schwimmbad/Beweg ungsbad		
NM40	Empfangs- und Begleitdienst für Patienten und Patientinnen sowie Besucher und Besucherinnen durch ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen		durch die "Grünen Damen" Mo Do. ca. 8 - 11 Uhr nach Verfügbarkeit
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 1,50€ Kosten pro Tag maximal: 8,00€	0-30 Minuten:0,00 € 31-60 Minuten:1,50 € jede weitere Stunde: 1,00 € maximal pro Tag:8,00 € 1-5 Tage:8,00 €/Tag jeder weitere Tag:5,00 €/Tag Begleitkarte / stationäre Kinder: 2,50 €/Tag (Extra-Karte an der Information)

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Kommentar
NM42	Seelsorge		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0€	Internetzugang ist kostenlos und unbegrenzt in den meisten Bereichen vorhanden. Nur W-Lan Zugang
NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0€	Der Rundfunkempfang am Bett ist kostenlos. Kopfhörer erfoerdlich, können am Automaten erworben werden.
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisatio nen		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnhe iten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebote für besondere Ernährungsgewohnhe iten: vegetarische/ vegane Küche	
NM67	Andachtsraum		
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF23	Allergenarme Zimmer	
BF05	Blindenleitsystem bzw. personelle Unterstützung für sehbehinderte oder blinde Menschen	Größtenteils in Haus A und vollständig in Haus B; personelle Unterstützung ebenfalls im ganzen Krankenhaus durch "Grüne Damen"
BF04	Gut lesbare, große und kontrastreiche Beschriftung	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	durch Pflegekräfte mit speziellen Weiterbildungen, den "Grünen Damen" und dem Patiententransportdienst
BF24	Diätetische Angebote	Ernährungsambulanz bzw. Ernährungsteam im Haus; Berücksichtigung der vegetarischen und veganen Küche
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	Die Betten im gesamten Haus sind bis 250 Kilogramm zugelassen und elektrisch verstellbar.
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	Im OP gibt es einen Schwerlasttisch.
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	Es ist ein Patientenlifter im Haus vorhanden.
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti- Thrombosestrümpfe	
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	Zielgruppengerechte Formulierungen, die den medizinischen Sachverhalt leicht verständlich aufbereiten
BF25	Dolmetscherdienst	Wird durch Mitarbeiter des Hauses nach Möglichkeit übernommen:Arabisch,Aserbaidschan isch,Bosnisch,Dänisch,Englisch,Franz ösisch,Kurdisch,Kroatisch,Kyrillisch,M azedonisch,Niederländisch,Polnisch,Rumänisch,Russisch,Serbisch,Sloweni sch,Spanisch,Türkisch,Vietnamesisch. Ggf. externer Dienst beauftragbar.



A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL03	Studentenausbildung (Famulatur/Praktisches Jahr)	PJ-Angebot für Studierende aller deutschen Medizinischen Fakultäten inkl. strukturierte PJ-Fortbildung. Lehrtätigkeit an verschiedenen Universitäten. Lehrkrankenhaus der Universität Hamburg.
FL07	Initiierung und Leitung von uni- /multizentrischen klinisch- wissenschaftlichen Studien	u.a: CAPNET, GRACE, TB-NET: Kompetenznetzwerke; Infektiolog. Phase III Studien, verschiedene AIO Studien, AIO-KRK 0207 (Met. kolorekt. Ca - palliative Therapie, 1st- line), NIS Koralle (Met. kolorekt. Ca - palliative Therapie, 1st-line), SYNCHRONOUS-Studie (Met. kolorekt. Ca); SAWHI-V.A.C. Study
FL08	Herausgeberschaften wissenschaftlicher Journale/Lehrbücher	Prof. Dr. Tom Schaberg: Herausgeber der Zeitschrift "PNEUMOLOGIE"; Lehrbuch: Tuberkulose Thieme Verlag 2015; Kiefer R., Erkrankungen peripherer Nerven, Kohlhammer-Verlag 2011 (Lehrbuch); Weitere Publikationen sind der Internetseite des Klinikums "www.diako-online.de" zu entnehmen.
FL06	Teilnahme an multizentrischen Phase- III/IV-Studien	Onkologie (z.B. bei Brustkrebs), Atemwegserkrankungen, Infektiologie, Kardiologie, Gastroenterologie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Pneumologie (Antibiotika, Impfstoffe);
FLO4	Projektbezogene Zusammenarbeit mit Hochschulen und Universitäten	mit der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH), Klinikum der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt, Universität Hamburg (UKE), WWU Münster (Prof. Kiefer), Uni Oldenburg (Dr. Strege)

Nr.	Forschung, akademische Lehre und weitere ausgewählte wissenschaftliche Tätigkeiten	Kommentar
FL01	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Hochschulen und Universitäten	in Göttingen, Berlin, München, Münster, Hannover, Universität Schleswig-Holstein Campus Lübeck, Basel (Schweiz), Kwame Nkrumah Universität für Wissenschaft und Technik (KNUST) in Kumasi (Ghana)
FL02	Dozenturen/Lehrbeauftragungen an Fachhochschulen	Fachhochschule Hamburg-Harburg
FL05	Teilnahme an multizentrischen Phase- I/II-Studien	
FL09	Doktorandenbetreuung	

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB09	Logopäde und Logopädin	Ausbildungs- oder Studiumspraktikum für: Logopäden / Atem-, Sprech- und Stimmlehrerinnen nach Schlaffhorst- Andersen / Sprachheilpädagogen / Klinische Linguisten
HB06	Ergotherapeut und Ergotherapeutin	In der Praxis für Ergotherapie kann die prakt. Ausbildung inkl. der prakt. Prüfung (versch. Berufsfachschulen) absolviert werden. Die ltd. Ergotherapeutin verfügt über die unbefristete Unterrichtsgenehmigung in Zusammenarbeit mit der BBA Oldenburg und ist berechtigt, prakt. Prüfungen abzunehmen.
HB02	Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin	Wir bieten ca. 10 Plätze pro Ausbildungsjahr jeweils zum 01.04. an. In den ersten 2 Jahren der Ausbildung werden Sie mit den Auszubildenden der Gesundheits- und Krankenpflegeschule gemeinsam unterrichtet und lernen auch in der Praxis die Pflege von Menschen in allen Altersstufen kennen.
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Wir bieten die 3-jährige Ausbildung jeweils zum 01.04. und 01.10. an. Die praktische Ausbildung erfolgt vorwiegend in den verschiedenen Fachabteilungen des Klinikums. Pro Ausbildungsjahr: ca. 55 Plätze.
HB10	Entbindungspfleger und Hebamme	Angebot von Anpassungslehrgängen für Hebammen mit internationalen Ausbildungsabschlüssen im Schulzentrum. Eine Grundausbildung zur Hebammentätigkeit wird nicht angeboten.
HB03	Krankengymnast und Krankengymnastin/Physiotherapeut und Physiotherapeutin	In Ausbildung befindliche Physiotherapeuten können am Diakonieklinikum in Zusammenarbeit mit dem Reha-Zentrum Diako ihre Praktika in allen Bereichen der Physiotherapie ableisten. Auch die praktische Prüfung des Staatsexamens wird an unserem Haus durchgeführt.
HB07	Operationstechnischer Assistent und Operationstechnische Assistentin (OTA)	Die Ausbildung beginnt jeweils zum 1. April eines Jahres und dauert drei Jahre. Sie beinhaltet theoretischen und praktischen Unterricht an der Berufsschule IWK Delmenhorst sowie die praktische Ausbildung im Zentral- OP unseres Diakonieklinikums.



A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten: 706

A-10 Gesamtfallzahlen

Vollstationäre Fallzahl:31129Teilstationäre Fallzahl:588Ambulante Fallzahl:200597



A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 296,69

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	260,33	
Ambulant	36,36	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	292,86	
Nicht Direkt	3,83	

Davon Fachärzte/innen insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 168,54

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	135,97	
Ambulant	32,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	164,71	
Nicht Direkt	3,83	



Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärzte/innen ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0



A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 422,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	377,21	
Ambulant	44,99	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	422,2	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 40,5

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,75	inkl. PDL, Pflegepool, Zentralambulanz, Zentrum für Notfallmedizin
Ambulant	15,75	Zentralambulanz, Zentrum für Notfallmedizin

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	40,5	
Nicht Direkt	0	



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 45,52

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	45,37	
Ambulant	0,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	45,52	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	



Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 0,98

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,98	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,98	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	



Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 5,26

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,75	
Ambulant	0,51	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,26	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 24,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	21,62	
Ambulant	3,05	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	24,67	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0,65

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,65	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	



Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 2,77

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,77	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,77	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	



Entbindungspfleger und Hebammen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 1,77

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,32	
Ambulant	0,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,77	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	



Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 26,28

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,46	
Ambulant	11,82	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	26,28	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 17,11

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,41	Sozialdienst, Zentrum für Notfallmedizin
Ambulant	5,7	Zentralambulanz

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,11	
Nicht Direkt	0	



A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 14,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,38	
Nicht Direkt	0	

Klinische Neuropsychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 1

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	



Psychologische Psychotherapeuten(innen)

Anzahl Vollkräfte: 5,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,25	
Nicht Direkt	0	

Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung

Anzahl Vollkräfte: 4,79

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,79	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,79	
Nicht Direkt	0	



Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 15,37

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,37	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,37	
Nicht Direkt	0	

Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

Anzahl Vollkräfte: 7,77

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,77	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,77	
Nicht Direkt	0	



A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

SP04 - Diätassistent und Diätassistentin

Anzahl Vollkräfte: 5,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,85	
Nicht Direkt	0	

SP23 - Diplom-Psychologe und Diplom-Psychologin

Anzahl Vollkräfte: 16,44

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,44	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,44	
Nicht Direkt	0	



SP05 - Ergotherapeut und Ergotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 15,37

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,37	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,37	
Nicht Direkt	0	

SP06 - Erzieher und Erzieherin

Anzahl Vollkräfte: 14,91

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,91	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	14,91	
Nicht Direkt	0	



SP08 - Heilerziehungspfleger und Heilerziehungspflegerin

Anzahl Vollkräfte: 0,19

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,19	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,19	
Nicht Direkt	0	

SP57 - Klinischer Neuropsychologe und Klinische Neuropsychologin

Anzahl Vollkräfte: 1,27

Kommentar: 1,02 VK Neuropsychologie in der Neurologie; 0,25 VK Neuropsychologie in der

Abteilung Geriatrie

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,27	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,27	
Nicht Direkt	0	



<u>SP14 - Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin</u>

Anzahl Vollkräfte: 3,66

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,66	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,66	
Nicht Direkt	0	

SP02 - Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte

Anzahl Vollkräfte: 69,64

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	63,52	
Ambulant	6,12	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	69,64	
Nicht Direkt	0	



<u>SP43 - Medizinisch-technischer Assistent für Funktionsdiagnostik und Medizinisch-technische Assistentin für Funktionsdiagnostik (MTAF)</u>

Anzahl Vollkräfte: 4,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,02	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,02	
Nicht Direkt	0	

<u>SP55 - Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)</u>

Anzahl Vollkräfte: 22,52

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22,52	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	22,52	
Nicht Direkt	0	



<u>SP56 - Medizinisch-technischer-Radiologieassistent und Medizinisch-technische-Radiologieassistentin (MTRA)</u>

Anzahl Vollkräfte: 36,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	22,1	
Ambulant	14,73	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	36,83	
Nicht Direkt	0	

SP20 - Pädagoge und Pädagogin/Lehrer und Lehrerin

Anzahl Vollkräfte: 10,14

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,14	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,14	
Nicht Direkt	0	



<u>SP35 - Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin</u>

Anzahl Vollkräfte: 3,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,42	
Nicht Direkt	0	

SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl Vollkräfte: 4,5

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,5	
Nicht Direkt	0	



SP24 - Psychologischer Psychotherapeut und Psychologische Psychotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 5,25

Kommentar: 1,58 VK Kinderpsychiatrie; 4,8 VK Psychiatrie

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,25	
Nicht Direkt	0	

SP58 - Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung während der praktischen Tätigkeit

Anzahl Vollkräfte: 5

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	



SP25 - Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin

Anzahl Vollkräfte: 5,87

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,87	
Nicht Direkt	0	

SP26 - Sozialpädagoge und Sozialpädagogin

Anzahl Vollkräfte: 19,77

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,77	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	19,77	
Nicht Direkt	0	



A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Funktion: Leitung Unternehmensentwicklung und Qualität

Titel, Vorname, Name: Dr. rer. nat Christoph Weigle

Telefon: 04261/77-2208 **Fax:** 04261/77-2002

E-Mail: weigle@diako-online.de



A-12.1.2 Lenkungsgremium

Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche: Ab 2015 QM-Team in Rückkoppelung mit der

Krankenhausbetriebsleitung: Allgemeinchirurgie, Notfallmedizin, Unfallchirurgie, Onkologie, Gynäkologie, OP-Management, Radiologie, Pflegedirektion, Innere Medizin, Hygiene, Technik,

Stationäre Aufnahme, Unternehmensentwicklung und

Qualität

Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise



A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person: Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Funktion: Leitung Unternehmensentwicklung und Qualität

Titel, Vorname, Name: Dr. rer. nat Christoph Weigle

Telefon: 04261/77-2208 **Fax:** 04261/77-2002

E-Mail: weigle@diako-online.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe: Ja - Wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement Beteiligte Abteilung / Funktionsbereich:Ab 2015 QM-Team in Rückkoppelung mit der

Krankenhausbetriebsleitung: Allgemeinchirurgie, Notfallmedizin, Unfallchirurgie, Onkologie, Gynäkologie, OP-Management, Radiologie,

Pflegedirektion, Innere Medizin, Hygiene, Technik, Stationäre Aufnahme, Unternehmensentwicklung und

Qualität

Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise



A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement- Dokumentation (QM/RM- Dokumentation) liegt vor	Name: AGAPLESION Management- und Risikobewertung Datum: 01.04.2015	Jährliche hausweite Bewertungen der medizinischen Ergebnis- und Prozessqualität sowie der Ressourcen durch die Geschäftsführung. Spezifische Ergebnisbewertungen in den Organzentren durch die entsprechenden Leitungen. Hausinterne Verfahrensregelungen sind
			digital an jedem Arbeitsplatz einsehbar.
			QM-gesteuerte abteilungsspezifische Planung von Fortbildungsmaßnahmen, Bewertung der Relevanz der erlernten Inhalte zur Integration in den Alltag, ggf. Schulung weiterer Mitarbeiter und Umsetzung in der Routine.
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		Darüber hinaus Angebot für jede Berufsgruppe über das Fortbildungsangebot des Referats für Fort- und Weiterbildung. Übernahme der Finanzierung von Fortbildungsmaßnahmen in der Weiterbildung durch das Haus (Fortbildungskommission).
RM03	Mitarbeiterbefragungen		regelmäßige AGAPLESION- weite Mitarbeiterbefragungen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Name: Klinisches Notfallmanagement ist eingerichtet Datum: 01.04.2015	- Reanimationsteams 24h verfügbar - Expertenkreis Notfallbeauftragte der Stationen - Notfallkoffer auf allen Stationen - Megacode-Trainings für Notfallbeauftragte - jährliche Reanimationsübungen
RM05	Schmerzmanagement	Name: Akutschmerzdienst; Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege Datum: 01.04.2015	- Akutschmerzdienst für alle stationären Patienten durch hausinterne Schmerzmediziner Datenbasierte Auswertung (MEDLINQ-Schmerzvisite) und Patientenbefragung zur Schmerzbehandlung Der Expertenstandard Schmerzmanagement in der Pflege bei akuten Schmerzen ist umgesetzt.
RM06	Sturzprophylaxe	Name: Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege Datum: 22.03.2016	 Der Expertenstandard Sturzprophylaxe in der Pflege ist umgesetzt. Strukturierte Erfassung des Sturzrisikos und Auswertung der Ereignisse.
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. "Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege")	Name: Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege Datum: 09.10.2014	Im Rahmen der Umsetzung des Expertenstandards Wundmanagement wurde die Dekubitusprohylaxe einbezogen und mit umgesetzt. Die Schulungen sind im Oktober 2015 in allen Kliniken abgeschlossen. Elektronische Wund- und Verlaufsdokumentation.
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Name: Verfahrensanweisung Fixierungsmanagement Datum: 30.10.2014	Verfahrensanweisungen zum Fixierungsmanagement sind erstellt und umgesetzt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Name: Störmeldeportal Medizintechnik; Verfahrensanweisung Datum: 16.07.2015	Ein Störmeldeportal für die Meldung von auftretenden Fehlfunktionen von Geräten ist eingerichtet, ein Verfahren zur Meldung festgelegt. Eine Verfahrensanweisung zur Meldung einer Störung am Medizinprodukt an die zuständige Überwachungsbehörde ist ebenfalls erstellt und wird umgesetzt.
RM10	Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/- konferenzen	Tumorkonferenzen Mortalitäts- und Morbiditätskonferenzen Pathologiebesprechungen Palliativbesprechungen Qualitätszirkel	Zusätzlich finden tägliche Röntgenbesprechungen, Komplikationsbesprechung en (wöchentlich) und Indikationsbesprechungen (z.B. Endoprothetik) statt. Tumorkonferenz wöchentlich. MM-Konferenzen quartalsweise.
RM11	Standards zur sicheren Medikamentenvergabe	Name: Verfahrensanweistung; Kennzeichnung von Spritzen; 4-Augen-System Datum: 30.07.2015	Eine Verfahrensanweisung zur Anordnung und Gabe von verschreibungspflichtigen Medikamenten ist umgesetzt. Medikamente werden nach den Empfehlung der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin (DIVI) etikettiert. Das 4-Augen-Prinzip bei Stellung wird angewendet.
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		Standardisierte Aufklärungsbögen werden hausweit eingesetzt und nach Eintragung individueller Angaben nach Aufklärung als Kopie dem Patienten ausgehändigt.

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM13	Anwendung von standardisierten OP- Checklisten		Einsatz einer standardisierten OP- Checkliste (Risk-List) für Sicherheitsaspekte auf Station, vor der Einleitung und vor dem Eingriff. Team-Time-Out.
RM14	Präoperative Zusammenfassung vorhersehbarer kritischer OP-Schritte, OP Zeit- und erwartetem Blutverlust	Name: Risk-List Datum: 23.01.2015	Risk-List mit entsprechenden Angaben wird standardmäßig eingesetzt.
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Name: Risk-List Datum: 23.01.2015	Teil der Risk-List
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechselungen	Name: Patientenarmbänder Datum: 11.02.2015	Patientenarmbänder werden hausweit in allen somatischen Kliniken eingesetzt. Geregelte Verantwortlichkeiten und technische Verfahren zur Vermeidung von Patientenverwechslungen.
RM17	Standards für Aufwachphase und postoperative Versorgung	Name: Verfahrensanweisungen Datum: 12.02.2015	Verfahrensanweisung für die postoperative Versorgung sind klinikspezifisch umgesetzt.
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Belegungsmanagement Datum: 22.07.2015	Verfahrensanweisungen zum Belegungsmanagement sowie Entlassungsmanagement sind umgesetzt.
			Eine Verfahrensanweisung für Patientn mit poststationärem Pflege- und Unterstützungsbedarf ist in Umsetzung.

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem: Ja Regelmäßige Bewertung: Ja

Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise

Verbesserung Patientensicherheit: Ein Critical Incidents Report System (CIRS) läuft über das Fehlermanagementsystem in allen zertifizierten Bereichen.

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	15.08.2014
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	quartalsweise
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	"bei Bedarf"



A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem: Ja **Regelmäßige Bewertung:** Ja

Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise

rugungsnequenz des Grennams.	quartais Weise	
Nr.	Instrument und Maßnahme	Kommentar
EF03	KH-CIRS (Deutsche Krankenhausgesellschaft, Aktionsbündnis Patientensicherheit, Deutscher Pflegerat, Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung)	über die Konzernzentrale AGAPLESION



A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	0
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftrage Ärztinnen	18
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention "Hygienefachkräfte" (HFK)	4
Hygienebeauftragte in der Pflege	60

Hygienekommission eingerichtet: Ja

Tagungsfrequenz des Gremiums: quartalsweise

Hygienekommission Vorsitzender

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Tom Schaberg

Telefon: 04261/77-6235 **Fax:** 04261/77-6208

E-Mail: nitzsche@diako-online.de





A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage liegt vor.	
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion:	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle:	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit:	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen:	
- sterile Handschuhe:	Ja
- steriler Kittel:	Ja
- Kopfhaube:	Ja
- Mund-Nasen-Schutz:	Ja
- steriles Abdecktuch:	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert:	Ja
2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentiliegt vor.	ralen Venenverweilkatheterr
Standard durch Geschäftsführung/Hygienekom. autorisiert:	Ja



A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie liegt vor.	
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst:	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert:	Ja
Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe liegt vor.	
1. Der Standard thematisiert insbesondere:	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe:	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika:	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe:	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert:	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft:	Nein
A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden	
Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel liegt vor.	
Der interne Standard thematisiert insbesondere:	
a) Hygienische Händedesinfektion:	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen:	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden:	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage:	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion:	Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Der Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde nicht erhoben.



A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke:	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor:	Ja
Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen):	Ja
Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit von MRSA / MRE / Noro-Viren:	Ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
HM03	Teilnahme an anderen regionalen, nationalen oder internationalen Netzwerken zur Prävention von nosokomialen Infektionen	Name: Hygiene-Netzwerk im Landkreis Rotenburg (Wümme)
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten	
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen	



A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement	Kommentar / Erläuterungen	Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	Eingeführt Anfang 2012 und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement(Beschwerde stimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	

Regelmäßige Einweiserbefragungen

Durchgeführt: Ja

Link:

Kommentar: Alle 3 Jahre in den zertifizierten Organzentren

Regelmäßige Patientenbefragungen

Durchgeführt: Ja

Link:

Kommentar: Kontinuierliche Befragung in den zertifizierten Organzentren

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Durchgeführt: Ja

Link: http://www.diako-online.de/Online-Meinungsbogen

Kommentar: zusätzliche Meinungskarten



Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Funktion: Sekretariat Geschäftsführung

 Titel, Vorname, Name:
 Antje Sieburg

 Telefon:
 04261/77-2000

 Fax:
 04261/77-2002

E-Mail: LOBundKRITIK@diako-online.de

Funktion: Patientenservice und Hausmanagement

 Titel, Vorname, Name:
 Gabriele Hillert

 Telefon:
 04261/77-2000

 Fax:
 04261/77-2002

E-Mail: LOBundKRITIK@diako-online.de

Funktion: Sekretariat Theologischer Direktor

 Titel, Vorname, Name:
 Jana Wittwer

 Telefon:
 04261/77-2000

 Fax:
 04261/77-2002

E-Mail: LOBundKRITIK@diako-online.de

Zusatzinformationen für das Beschwerdemanagement

Link zum Bericht: http://www.diako-online.de

Kommentar:

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin

Funktion: In Niedersachsen erst ab 01.01.2016 verpflichtend

Titel, Vorname, Name: N.N.

Telefon: E-Mail:

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie/ -unterstützung		Ja	
AA14	Geräte für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	
AA43	Elektrophysiologische r Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinster elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen werden	Ja	
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	
AA10	Elektroenzephalograp hiegerät (EEG)	Hirnstrommessung	Ja	papierlose Aufnahmestationen, mobiles Langzeit- EEG, Langzeit- Videomonioringeinhe it, BIS-Monitoring
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsger ät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	
AA01	Angiographiegerät/DS A	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA47	Inkubatoren Neonatologie	Geräte für Früh- und Neugeborene (Brutkasten)	Ja	
AA18	Hochfrequenzthermot herapiegerät	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechn ik	Ja	
AA57	Radiofrequenzablatio n (RFA) und/oder andere Thermoablationsverfa hren	Gerät zur Gewebezerstörung mittels Hochtemperaturtechn ik	Ja	
AA23	Mammographiegerät	Röntgengerät für die weibliche Brustdrüse	-	digitalisiertes Mammographiesyste m

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA22	Magnetresonanztomo graph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	3 Geräte, 1 Gerät mit 3 Tesla Feldstärke; Ein MRT mit größerer Öffnung (Gentry) zur Untersuchung von Platzangst- Patientinnen und Patienten.
AA32	Szintigraphiescanner/ Gammasonde	Nuklearmedizinische s Verfahren zur Entdeckung bestimmter, zuvor markierter Gewebe, z. B. Lymphknoten	-	Wächterlymphknoten -Detektion, Radioiod- 2-Phasen-Test
AA30	Single-Photon- Emissionscomputerto mograph (SPECT)	Schnittbildverfahren unter Nutzung eines Strahlenkörperchens	-	
AA68	Offener Ganzkörper- Magnetresonanztomo graph		Ja	
AA33	Uroflow / Blasendruckmessung / Urodynamischer Messplatz	Harnflussmessung	Nein	
AA21	Lithotripter (ESWL)	Stoßwellen- Steinzerstörung	Nein	



B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

B-1.1 Allgemeine Angaben Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Fachabteilung: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1500

1520 2000 3757

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: PD Dr. med. Oleg Heizmann

Telefon: 04261/77-2691 **Fax:** 04261/77-2140

E-Mail: Chir1-Klinik@diako-online.de

Öffentliche Zugänge

StraßeOrtHomepageElise-Averdieck-Straße 1727356 Rotenburg (Wümme)https://www.diako-online.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC60	Adipositaschirurgie	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	im Rahmen der proktologischen Sprechstunde
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	Hypertropher Pylorospasmus
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV- assoziierten Erkrankungen	im Rahmen der proktologischen Sprechstunde
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Schilddrüsen-, Nebenschilddrüsen-, Nebennieren-, Grenzstrang- und Pankreaschirurgie
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm- Traktes (Gastroenterologie)	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	im Rahmen der proktologischen Sprechstunde
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten	im Rahmen der proktologischen Sprechstunde
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	im Rahmen der proktologischen Sprechstunde
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	Kindliche Leistenhernie und hypertrophe Pylorusstenose
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Bösartige Erkrankungen der Schilddrüse und der Nebenschilddrüse
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	im Rahmen der proktologischen Sprechstunde
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Peritonealdialyse-Katheter- Implantation
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VC10	Eingriffe am Perikard	
VC21	Endokrine Chirurgie	Schilddrüsen-, Pankreas-, Nebennierenchirurgie
VR06	Endosonographie	transrektale und transanale Endosonographie
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VI20	Intensivmedizin	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	Leberchirurgie mit Ultraschalldissektor unter ultraschallgestützter Navigation, Hochfrequenzablation bei kleinen Lebertumoren - metastasen. Konvertionelle und laparoskopische Operationen von Gallenblasen, Gallengangchirurgie; gut- und bösartige Erkrankungen
VC11	Lungenchirurgie	Onkologische Lungenresektion, auch minimal-invasive Operationsverfahren

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	Gut- und bösartige Erkrankungen von Magen und Darm. Darmkrebs sowie Magenkrebs wird im zertifizierten Viszeralonkologischen Zentrum behandelt.
VC68	Mammachirurgie	Im Rahmen des Brustzentrums
VC59	Mediastinoskopie	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	transanale endoskopische Operationen (TEO)
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	Gallenblase, Antireflux-Chirurgie, Kolonchirurgie, Hernien
VR02	Native Sonographie	
VC20	Nierenchirurgie	im Rahmen von multiviszeralen Resektionen
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	Stabilisierung der Thoraxwand
VI38	Palliativmedizin	
VC62	Portimplantation	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	Gut- und bösartige Erkrankungen (Antireflux, Tumor, Zwerchfellbruch)
VC58	Spezialsprechstunde	Adipositassprechstunde, thoraxchirurgische Sprechstunde, Onkologische Sprechstunde, Proktologische Sprechstunde, Sonographiesprechstunde, allgemeinchirurgische Sprechstunde, Privatsprechstunde im Rahmen von multiviszeralen Eingriffen
VC00	Komplikationskonferenzen und - management	M&M- Konferenzen, Fehlermanagementsystem
VC00	Blinddarmentfernung	
VC00	Interdisziplinäre wöchentliche Tumorkonferenz Im Rahmen des Viszeralonkologischen Zentrum anderer solider Tumore	
VC00	Fettsuchtoperationen	Fettsuchtoperationen und Resektionen des Dick- und Enddarms
VC00	Onkologische Tagesklinik	Onkologische Tagesklinik zur chemotherapeutischen Behandlung solider intestinaler Tumoren
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	Diagnostisch und kurativ, onkologische Resektionen, Therapie entzündlicher und benigner Erkrankungen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	Kommentar
VC24	Tumorchirurgie	Große Tumorchirurgie von Leber, Bauchspeicheldrüse, Magen-Darm- Trakt, Speiseröhre und Nebennieren mit allen modernen resektiven und rekonstruktiven Techniken.
VD20	Wundheilungsstörungen	
VX00	Zertifizierung	Zertifiziertes Viszeralonkologisches Zentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.
VX00	Proktologie	Gesamtes Spektrum der Proktologie; Hämorrhoidentherapie, Fisteloperationen, Enddarmvorfall, Beckenbodensenkung, breitgefächerte präoperative Funktionsdiagnostik
VZ00	Spezielle Laserchirurgie	Lunge, Proktologie

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie	Kommentar
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	Auf der Station 9 ist eine Körperwaage bis 250 kg vorhanden
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

B-1.5 Fallzahlen Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 1924 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	K80	253	Gallensteinleiden	
2	K56	159	Darmverschluss (Ileus) ohne Eingeweidebruch	
3	K40	116	Leistenbruch (Hernie)	
4	K35	105	Akute Blinddarmentzündung	
5	K57	102	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose	
6	K43	86	Bauchwandbruch (Hernie)	
7	E04	80	Sonstige Form einer Schilddrüsenvergrößerung ohne Überfunktion der Schilddrüse	
8	C34	54	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs	
9	C18	51	Dickdarmkrebs im Bereich des Grimmdarms (Kolon)	
10	C20	44	Dickdarmkrebs im Bereich des Mastdarms - Rektumkrebs	
11	C78	43	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen	
12	K61	35	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) im Bereich des Mastdarms bzw. Afters	
13	A09	31	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger	
14	K42	30	Nabelbruch (Hernie)	
15	K81	30	Gallenblasenentzündung	

B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
C18.7	17	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
C78.7	16	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
C18.2	11	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
C15.5	10	Bösartige Neubildung: Ösophagus, unteres Drittel
C19	7	Dickdarmkrebs am Übergang von Grimmdarm (Kolon) zu Mastdarm (Rektum)
C25.0	7	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
C18.4	6	Bösartige Neubildung: Colon transversum
C15.1	4	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
C18.6	< 4	Bösartige Neubildung: Colon descendens
D37.6	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge



B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-1.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-469	440	Sonstige Operation am Darm
2	5-916	423	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
3	5-511	346	Operative Entfernung der Gallenblase
4	5-932	212	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5	5-541	197	Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des dahinter liegenden Gewebes
6	5-98c	191	Anwendung eines Klammernahtgerätes
7	5-850	147	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
8	5-455	128	Operative Entfernung von Teilen des Dickdarms
9	5-069	123	Sonstige Operation an Schilddrüse bzw. Nebenschilddrüsen
10	5-530	122	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
11	5-470	113	Operative Entfernung des Blinddarms
12	5-896	102	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
13	5-467	100	Sonstige wiederherstellende Operation am Darm
14	5-536	91	Operativer Verschluss eines Narbenbruchs (Hernie)
15	5-063	77	Operative Entfernung der Schilddrüse



B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Proktologische Sprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Oberarzt Dr. Volker Kuhlmann Oberarzt Dr. Jens Timo Partecke Mittwoch und Donnerstag 09:00 - 13:00 Uhr Termine nach telefonischer Absprache Tel. 04261 77 - 2311
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VD11)
Onkologische Sprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Oberarzt Christoph Schlichting Termine nach telefonischer Absprache Tel. 04261 77 - 6606
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik zur chemotherapeutischen Behandlung solider intestinaler Tumoren (VC00)



Chirurgische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Allgemein- und Viszeralchirurgische Sprechstunde Oberarzt Dr. Volker Kuhlmann Montag - Freitag 08:00 - 14:00 Uhr Termine nach telefonischer Absprache Notfälle jederzeit Tel. 04261 77 - 2311
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen (VK20)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Vor- und Nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	Diagnostik und Wundmanagement, chirurgische Eingriffe
Privatsprechstunde	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Chefarzt PD Dr. Oleg Heizmann Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr Termine nach telefonischer Absprache Tel. 04261 77 - 2691

Adipositassprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Oberarzt Dr. Volker Kuhlmann Oberarzt Dr. Daniel Matz Freitag 09:30 - 11:30 Uhr Termine nach telefonischer Absprache Tel. 04261 77 - 2311
Angebotene Leistung	Adipositaschirurgie (VC60)
Thoraxchirurgische Sprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Abteilungsleiter Dr. Tim Strauss Montag 09:00 - 12:00 Uhr Termine nach telefonischer Absprache Tel. 04261 77 - 2311
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)



B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	5-530	163	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)	
2	5-399	58	Sonstige Operation an Blutgefäßen	
3	5-492	50	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe im Bereich des Darmausganges	
4	5-534	34	Operativer Verschluss eines Nabelbruchs (Hernie)	
5	5-852	29	Entfernen von Teilen von Muskeln, Sehnen oder deren Bindegewebshüllen	
6	5-897	23	Operative Sanierung einer Steißbeinfistel (Sinus pilonidalis)	
7	5-536	13	Operativer Verschluss eines Narbenbruchs (Hernie)	
8	5-490	9	Operative(r) Einschnitt oder Entfernung von Gewebe im Bereich des Afters	
9	5-535	6	Operativer Verschluss eines Magenbruchs (Hernie)	
10	1-586	5	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Lymphknoten durch operativen Einschnitt	
11	5-401	5	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße	
12	5-531	4	Operativer Verschluss eines Schenkelbruchs (Hernie)	
13	5-349	< 4	Sonstige Operation am Brustkorb	
14	5-402	< 4	Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region [als selbstständige Operation]	
15	5-469	< 4	Sonstige Operation am Darm	

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja



B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 17,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	15,52	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	17,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 123,96907

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 10,44

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,94	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,44	
Nicht Direkt	0	



Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 215,21253

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ12	Thoraxchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin



B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 29,11

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,08	
Ambulant	1,03	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,11	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 68,51852



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,37

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,37	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,37	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 5200



Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2565,33333



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,7	0
Ambulant	0,08	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,78	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1131,76471



Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,67	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2871,64179



Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,38	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ07	Onkologische Pflege
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP14	Schmerzmanagement
ZP12	Praxisanleitung
ZP11	Notaufnahme
ZP08	Kinästhetik
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-2 Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung

B-2.1 Allgemeine Angaben Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung

Fachabteilung: Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung

Fachabteilungsschlüssel: 1600

2300 2315

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Michael Schulte

 Telefon:
 04261/77-2377

 Fax:
 04261/77-2141

 E-Mail:
 uch@diako-online.de



Öffentliche Zugänge

StraßeOrtHomepageElise-Averdieck-Str. 1727356 Rotenburg (Wümme)https://www.diako-online.de

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung	Kommentar
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC67	Chirurgische Intensivmedizin	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel- Skelett-Systems und des Bindegewebes	
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien	
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung	Kommentar
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax	
VO14	Endoprothetik	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	
VO12	Kinderorthopädie	
VK32	Kindertraumatologie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC71	Notfallmedizin	
VC13	Operationen wegen Thoraxtrauma	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung	Kommentar
VO13	Spezialsprechstunde	BG-Sprechstunde; Sprechstunde Unfallchirurgie und Orthopädie; Sprechstunde Knochen- und Weichteiltumoren, Knochenmetastasen; Privatsprechstunde; Sprechstunde Schulter und Arm; Kinderorthopädische Sprechstunde; Sprechstunde Wirbelsäule und Hüftgelenk; Sprechstunde Fuß, Knie- und Sprunggelenk
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC00	Einsatz von Laser, Arthroskop und Mikroskop	
VC00	Telemetrische Vernetzung	
VO21	Traumatologie	
VO00	Tumorendoprothetik	
VO00	Interdisziplinäre Tumorkonferenz	
VO00	Notarztwagen	
VO00	Komplikationserfassung und - management	
VO00	Behandlung von Weichteilsarkomen	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	
VX00	Zertifizierung	Zertifizierung als überregionales Traumazentrum im TraumaNetzwerk DGU TNW Bremen. Zertifizierung als EndoProthetikZentrum nach den Vorgaben der Initiative EndoCert. Zulassung zur Beteiligung am Schwerstverletzungsartenverfahren (SAV) der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung DGUV.



B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung	Kommentar
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille- Beschriftung	im Haus B

B-2.5 Fallzahlen Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie, Kinderorthopädische Abteilung

Vollstationäre Fallzahl: 2538 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	S82	211	Knochenbruch des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
2	S52	150	Knochenbruch des Unterarmes
3	S06	144	Verletzung des Schädelinneren
4	S72	123	Knochenbruch des Oberschenkels
5	S32	117	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
6	S42	114	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
7	S22	112	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
8	M16	111	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes
9	T84	104	Komplikationen durch künstliche Gelenke, Metallteile oder durch Verpflanzung von Gewebe in Knochen, Sehnen, Muskeln bzw. Gelenken
10	M17	87	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Kniegelenkes
11	M54	87	Rückenschmerzen
12	M23	67	Schädigung von Bändern bzw. Knorpeln des Kniegelenkes
13	S83	56	Verrenkung, Verstauchung oder Zerrung des Kniegelenkes bzw. seiner Bänder
14	S92	56	Knochenbruch des Fußes, außer im Bereich des oberen Sprunggelenkes
15	M80	51	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose



B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-794	269	Operatives Einrichten (Reposition) eines mehrfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
2	5-787	225	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
3	5-800	219	Offener operativer Eingriff an einem Gelenk
4	5-986	193	Operation mit kleinstmöglichem Einschnitt an der Haut und minimaler Gewebeverletzung (minimalinvasiv)
5	5-790	191	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
6	5-793	189	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
7	5-896	178	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
8	5-820	176	Operatives Einsetzen eines künstlichen Hüftgelenks
9	5-900	167	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
10	5-812	144	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
11	5-916	130	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
12	5-780	111	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit
13	5-784	111	Operative Verpflanzung bzw. Umlagerung von Knochengewebe
14	5-811	111	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung
15	5-786	107	Operative Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten

B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-820.01	79	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert
5-820.41	57	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert
5-822.g1	55	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
5-820.00	28	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert



B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

BG-Sprechstunde	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
	Arbeitsunfälle, D-Arzt-Verfahren
Kommentar	Catalina Fernandez Gimenez Montag, Dienstag und Donnerstag: 08:00 - 12:30 Uhr Notfälle jederzeit T (04261) 77 - 2316
Angebotene Leistung	Nachbhandlung von Arbeits- und Wegeunfällen, Rehabilitationen (VC00)
Hüft- und Knieendoprothetik	
Ambulanzart	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140b SGB V (a.F.) (AM12)
Kommentar	nur für Versicherte folgender Krankenkassen: DAK, AOK, LKK
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Kinderorthopädische Sprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Abteilungsleiterin Beate Schnuck
Kommentar	Montag: 08:00 - 13:00 Uhr Dienstag: 08:00 - 16:00 Uhr Freitag: 08:00 - 15:00 Uhr T (04261) 77 - 2316
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen (VK17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Hüftdysplasie (VO00)
Angebotene Leistung	Kinderorthopädie (VO12)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VO13)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angebotene Leistung	Traumatologie (VO21)



MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Orthopädie	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Kommentar	Dienstag und Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr Freitag 08:00 - 13:00 Uhr
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)



Kinderorthopädische Sprechstunde	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	einschließlich D-Arzt Verfahren
Angebotene Leistung	gesamtes Spektrum der Unfallchirurgie und der Orthopädie (VC00)

Angebotene Leistung Angebo	Privatsprechstunde	
Kommentar Romentar Romentar Romentar Romed. Michael Schulte Montag (nach Vereinbarung): 11:00 - 14:00 Uhr T (104261) 77 - 2316 Rogebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VOO1) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Leistung Romentar Ro	Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und Therapie von Krankheiten der Mirbelsäule und des Rückens (VO3) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VC31) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO31) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO55) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO55) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkles (VC39) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkles (VC39) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Ellenbogens und des Unterarmes (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)	Kommentar	der Orthopädie inkl. Tumoren
Angebotene Leistung Angebo		Montag (nach Vereinbarung): 11:00 - 14:00 Uhr
Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüffe und des Oberschenkels (VC39) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fulkes (VC41) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses und des Unterschenkels (VC38) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)	Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung Angebo	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Angeboten	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Angeboten	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC38) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Angeboten	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Angeboten	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC35) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung und des Oberarmes (VC36) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des
Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40) Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung des Unterschenkels (VC40) Angebotene Leistung Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung (VC32)	Angebotene Leistung	
Angebotene Leistung Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)	Angebotene Leistung	
	Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)



Sprechstunde Fuß, Knie- und Sprunggelenk	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Facharztüberweisung notwendig
Kommentar	Dr. med. Arndt Possart Dienstag und Donnerstag: 13:00 - 16:00 Uhr T (04261) 77 - 2316
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Sprechstunde Knochen- und Weichteiltumoren, Knochenmetastasen	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Facharztüberweisung notwendig, Primärdiagnostik, Tumornachsorge, Knochen- und Weichteilsonographie, Tumorbiopsie
Kommentar	Prof. Dr. med. Michael Schulte Freitag (nach Vereinbarung): 11:00 - 14:00 Uhr Notfälle jederzeit T (04261) 77 - 2316
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Sprechstunde Schulter und Arm	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Facharztüberweisung notwendig
Kommentar	Dr. med. Volkhardt Studtmann Montag: 14:00 - 16:00 Uhr T (04261) 77 - 2316
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)



Sprechstunde Unfallchirurgie und Orthopädie	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Montag - Freitag: 08:00 - 15:00 Uhr Notfälle jederzeit T (04261) 77-2316
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)

Sprechstunde Unfallchirurgie und Orthopädie	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Evaluierung von Komplikationen (VI00)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Sprechstunde Wirbelsäule und Hüftgelenk	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116
Sprechstunde Wirbelsäule und Hüftgelenk	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere
Ambulanzart	Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Facharztüberweisung notwendig, degenerative Gelenkerkrankungen, Arthosonographie, radial Stoßwellentherapie, überwiegend Knie- und Hüfterkankungen
	Dr. med. Friedrich-Wilhelm Caliebe Mittwoch: 09:00 - 13:00 Uhr T (04261) 77 - 2316
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Vor- und Nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Angebotene Leistung	gesamtes Spektrum der Unfallchirurgie und der Orthopädie (VC00)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-787	266	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
2	5-812	132	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
3	5-811	75	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung
4	5-852	41	Entfernen von Teilen von Muskeln, Sehnen oder deren Bindegewebshüllen
5	5-814	39	Wiederherstellende Operation an Sehnen bzw. Bändern des Schultergelenks durch eine Spiegelung
6	5-859	29	Sonstige Operation an Muskeln, Sehnen, deren Bindegewebshüllen bzw. Schleimbeuteln
7	1-697	26	Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung
8	5-790	26	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
9	5-850	23	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
10	5-855	20	Nähen bzw. sonstige Operation an einer Sehne oder einer Sehnenscheide
11	5-810	17	Operativer Eingriff an einem Gelenk durch eine Spiegelung
12	1-502	9	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Muskeln bzw. Weichteilen durch operativen Einschnitt
13	8-200	7	Nichtoperatives Einrichten (Reposition) eines Bruchs ohne operative Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten
14	5-041	5	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe von Nerven
15	5-780	5	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja



B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 22,02

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,52	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	22,02	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 130,02049

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 11,22

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,72	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 291,05505



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ49	Physikalische und Rehabilitative Medizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie
ZF44	Sportmedizin



B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 36,82

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	36,82	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	36,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 68,92993



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1208,57143

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss		
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie		
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten		
PQ07	Onkologische Pflege		

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement
ZP16	Wundmanagement

B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-3 Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

B-3.1 Allgemeine Angaben Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und

gynäkologische Onkologie

Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

Fachabteilungsschlüssel: 2425

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefärztin

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Dr. phil. Maren Krohn

Telefon: 04261/77-3402 **Fax:** 04261/77-2144

E-Mail: gynsekre@diako-online.de



Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-3.3 Medizinische Leistungsangebote Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie	Kommentar
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Spezielle klinisch onkologische Datenerfassung bei Frauen mit Brustkrebserkrankungen und gynäkologischen Tumorerkrankungen
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	In Zusammenarbeit mit der Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie
VG15	Spezialsprechstunde	Gynäkologische Sprechstunde, Brustsprechstunde, Geburtshilfliche Sprechstunde, Akupunktursprechstunde, Spezielle Ultraschallsprechstunde (DEGUM II), Hebammensprechstunde
VG16	Urogynäkologie	
VG00	Austausch mit Niedergelassenen	Aufbau eines Computergestützten Systems zum Austausch von Befunden zwischen der Frauenklinik und niedergelassenen Frauenärzten
VG00	Klinische Studien	Medikamentöse Tumortherapie
VG00	Qualitätssicherung	Teilnahme an Qualitätssicherungsmaßnahmen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie	Kommentar
VG00	Ambulante medikamentöse Tumortherapie	Ambulante medikamentöse Tumortherapie in der Onkologischen Tagesklinik (Chemotherapie,. Antikörpertherapie, Supportivtherapie)
VG00	Onkologische Datenerfassung	
VX00	Zertifizierung	Zertifiziertes Brustzentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.



B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

Nr. Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

BF16 Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

B-3.5 Fallzahlen Frauenklinik - Abteilung Gynäkologie und gynäkologische Onkologie

Vollstationäre Fallzahl: 823 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	C50	192	Brustkrebs
2	D25	74	Gutartiger Tumor der Gebärmuttermuskulatur
3	N81	54	Vorfall der Scheide bzw. der Gebärmutter
4	C54	42	Gebärmutterkrebs
5	N83	40	Nichtentzündliche Krankheit des Eierstocks, des Eileiters bzw. der Gebärmutterbänder
6	C56	28	Eierstockkrebs
7	D05	24	Örtlich begrenzter Tumor (Carcinoma in situ) der Brustdrüse
8	D27	24	Gutartiger Eierstocktumor
9	D06	21	Örtlich begrenzter Tumor (Carcinoma in situ) des Gebärmutterhalses
10	N80	18	Gutartige Wucherung der Gebärmutterschleimhaut außerhalb der Gebärmutter
11	C78	16	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in Atmungs- bzw. Verdauungsorganen
12	N70	16	Eileiterentzündung bzw. Eierstockentzündung
13	C53	15	Gebärmutterhalskrebs
14	D70	15	Mangel an weißen Blutkörperchen
15	N61	15	Entzündung der Brustdrüse



B-3.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-3.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-683	166	Vollständige operative Entfernung der Gebärmutter
2	5-870	140	Operative brusterhaltende Entfernung von Brustdrüsengewebe ohne Entfernung von Achsellymphknoten
3	5-704	137	Operative Raffung der Scheidenwand bzw. Straffung des Beckenbodens mit Zugang durch die Scheide
4	5-401	136	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
5	5-661	104	Operative Entfernung eines Eileiters
6	5-469	76	Sonstige Operation am Darm
7	5-657	62	Operatives Lösen von Verwachsungen an Eierstock und Eileitern ohne Zuhilfenahme von Geräten zur optischen Vergrößerung
8	5-406	60	Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region im Rahmen einer anderen Operation
9	5-872	52	Operative Entfernung der Brustdrüse ohne Entfernung von Achsellymphknoten
10	5-651	48	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe des Eierstocks
11	5-653	45	Operative Entfernung des Eierstocks und der Eileiter
12	5-681	42	Operative Entfernung und Zerstörung von erkranktem Gewebe der Gebärmutter
13	5-543	40	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe aus der Bauchhöhle
14	5-690	36	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutterschleimhaut - Ausschabung
15	5-399	20	Sonstige Operation an Blutgefäßen



B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Brustsprechstunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	auf Überweisung von Frauenärzten/ -ärztinnen Brustsprechstunde Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2306
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
Gynäkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	sämtliche gynäkologische Fragestellungen auf Überweisung durch Frauenarzt / -ärztin;
Kommentar	Kassenärztliche Sprechstunde Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2306
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)



Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
auf Überweisung und für Patientinnen zwischen 50 und 69 Jahren
Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Ambulante medikamentöse Tumortherapie (VG00)
Privatambulanz (AM07)
Titvatambalanz (7 tivlo7)
Alle Leistungen der Gynäkologie; Privat-Sprechstunde Montag und Donnerstag nach Vereinbarung
Privat-Sprechstunde Montag und Donnerstag nach Vereinbarung
Privat-Sprechstunde Montag und Donnerstag nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2306 Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren
Privat-Sprechstunde Montag und Donnerstag nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2306 Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der
Privat-Sprechstunde Montag und Donnerstag nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2306 Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten
Privat-Sprechstunde Montag und Donnerstag nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2306 Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08) Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01) Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der



Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Behandlung Geburtshilflicher Notfälle
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
Vorstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	vorstationär: alle gynäkologischen Leistungen auf Überweisung durch Frauenarzt / -ärztin
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren (VG08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse (VG02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
Angebotene Leistung	Gynäkologische Chirurgie (VG06)
Angebotene Leistung	Inkontinenzchirurgie (VG07)



B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-672	235	Untersuchung der Gebärmutter durch eine Spiegelung
2	5-690	211	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutterschleimhaut - Ausschabung
3	1-471	160	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus der Gebärmutterschleimhaut ohne operativen Einschnitt
4	1-472	55	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem Gebärmutterhals ohne operativen Einschnitt
5	5-651	44	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe des Eierstocks
6	5-671	40	Operative Entnahme einer kegelförmigen Gewebeprobe aus dem Gebärmutterhals
7	5-870	38	Operative brusterhaltende Entfernung von Brustdrüsengewebe ohne Entfernung von Achsellymphknoten
8	1-694	35	Untersuchung des Bauchraums bzw. seiner Organe durch eine Spiegelung
9	5-681	30	Operative Entfernung und Zerstörung von erkranktem Gewebe der Gebärmutter
10	5-711	18	Operation an der Scheidenvorhofdrüse (Bartholin-Drüse)
11	5-653	17	Operative Entfernung des Eierstocks und der Eileiter
12	5-469	15	Sonstige Operation am Darm
13	5-657	15	Operatives Lösen von Verwachsungen an Eierstock und Eileitern ohne Zuhilfenahme von Geräten zur optischen Vergrößerung
14	5-702	14	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Scheide bzw. des Raumes zwischen Gebärmutter und Dickdarm (Douglasraum) mit Zugang durch die Scheide
15	5-691	10	Entfernung eines Fremdkörpers aus der Gebärmutter

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 11,22

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,22	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	11,22	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 80,52838

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 4,12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar	
Stationär	3,12		
Ambulant	1		

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 263,78205



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie



B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 10,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,1	
Ambulant	2,57	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 101,60494



Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,14

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,14	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,14	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,29

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,09	
Ambulant	0,2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,29	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 755,04587



Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,95

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,95	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,95	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement

B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-4 Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik

B-4.1 Allgemeine Angaben Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik

Fachabteilung: Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik

Fachabteilungsschlüssel: 2400

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefärztin

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Dr. phil. Maren Krohn

Telefon: 04261/77-2300 **Fax:** 04261/77-2144

E-Mail: gynsekre@diako-online.de

Funktion: Abteilungsleiter

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Hans-Peter Hagenah

Telefon: 04261/77-2300 **Fax:** 04261/77-2144

E-Mail: gynsekre@diako-online.de

Öffentliche Zugänge

StraßeOrtHomepageElise-Averdieck-Str. 1727356 Rotenburg (Wümme)https://www.diako-online.de

B-4.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-4.3 Medizinische Leistungsangebote Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik	Kommentar
VG19	Ambulante Entbindung	
VG10	Betreuung von Risikoschwangerschaften	Ermächtigung Dr. Hagenah
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	Ermächtigung Dr. Hagenah
VG05	Endoskopische Operationen	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen	Beratung findet in Zusammenarbeit mit Kinderärzten statt
VG09	Pränataldiagnostik und -therapie	Ultraschall, DEGUM II, Dr. Hagenah
VG15	Spezialsprechstunde	Gynäkologische Sprechstunde, Geburtshilfliche Sprechstunde, Akupunktursprechstunde, Spezielle Ultraschallsprechstunde (DEGUM II), Hebammensprechstunde
VG00	Qualitätssicherung	Teilnahme an Qualitätssicherungsmaßnahmen im Bereich Geburtshilfe
VG00	Austausch mit Niedergelassenen	Aufbau eines computergestützten Systems zum Austausch von Befunden zwischen der Frauenklinik und niedergelassenen Frauenärzten



B-4.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik

Trifft nicht zu.

B-4.5 Fallzahlen Frauenklinik - Abteilung Geburtshilfe und Pränataldiagnostik

Vollstationäre Fallzahl: 2464 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-4.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-4.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Z38	888	Neugeborene
2	O80	521	Normale Geburt eines Kindes
3	O60	105	Vorzeitige Wehen und Entbindung
4	O26	101	Betreuung der Mutter bei sonstigen Zuständen, die vorwiegend mit der Schwangerschaft verbunden sind
5	O34	81	Betreuung der Mutter bei festgestellten oder vermuteten Fehlbildungen oder Veränderungen der Beckenorgane
6	O62	78	Ungewöhnliche Wehentätigkeit
7	O47	54	Wehen, die nicht zur Eröffnung des Muttermundes beitragen - Unnütze Wehen
8	O64	53	Geburtshindernis durch falsche Lage bzw. Haltung des ungeborenen Kindes kurz vor der Geburt
9	O68	51	Komplikationen bei Wehen bzw. Entbindung durch Gefahrenzustand des Kindes
10	O65	47	Geburtshindernis durch Normabweichung des mütterlichen Beckens
11	O75	46	Sonstige Komplikationen bei Wehentätigkeit bzw. Entbindung
12	O21	40	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
13	O99	40	Sonstige Krankheit der Mutter, die an anderen Stellen der internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD-10) eingeordnet werden kann, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett verkompliziert
14	O48	26	Schwangerschaft, die über den erwarteten Geburtstermin hinausgeht
15	O42	24	Vorzeitiger Blasensprung



B-4.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-4.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-749	552	Sonstiger Kaiserschnitt
2	5-758	391	Wiederherstellende Operation an den weiblichen Geschlechtsorganen nach Dammriss während der Geburt
3	5-730	196	Künstliche Fruchtblasensprengung
4	5-738	127	Erweiterung des Scheideneingangs durch Dammschnitt während der Geburt mit anschließender Naht
5	5-728	34	Operative Entbindung durch die Scheide mittels Saugglocke
6	5-756	29	Entfernung von zurückgebliebenen Resten des Mutterkuchens (Plazenta) nach der Geburt
7	5-690	5	Operative Zerstörung des oberen Anteils der Gebärmutterschleimhaut - Ausschabung
8	5-388	< 4	Operative Naht an Blutgefäßen
9	5-469	< 4	Sonstige Operation am Darm
10	5-470	< 4	Operative Entfernung des Blinddarms
11	5-541	< 4	Operative Eröffnung der Bauchhöhle bzw. des dahinter liegenden Gewebes
12	5-543	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe aus der Bauchhöhle
13	5-651	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe des Eierstocks
14	5-652	< 4	Operative Entfernung des Eierstocks
15	5-653	< 4	Operative Entfernung des Eierstocks und der Eileiter



B-4.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Pränataldiagnostik und Spezielle Sonografie (DEGUM II) sowie Risikoschwangerschaften	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Dr. Hagenah auf Überweisung vom Frauenarzt
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
Angebotene Leistung	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)
Geburtshilfliche Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Dr. Hagenah auf Überweisung vom FRauenarzt Privat-Sprechstunde und Kassenärztliche Sprechstunde nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2300 Fax 04261 77 - 2144 schmitt@diako-online.de
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)
Angebotene Leistung	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen (VK24)
Angebotene Leistung	Pränataldiagnostik und -therapie (VG09)
Geburtshilfliche Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Behandlung geburtshilflicher Notfälle
Angebotene Leistung	Betreuung von Risikoschwangerschaften (VG10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11)



B-4.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-852	14	Fruchtwasserentnahme mit einer Nadel - Amniozentese

B-4.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-4.11 Personelle Ausstattung

B-4.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 821,33333

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2464



B-4.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,85

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,85	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,85	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 421,19658



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 376,75841

Entbindungspfleger und Hebammen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,77

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,32	
Ambulant	0,45	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,77	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1866,66667



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung

B-4.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-5 Hals-Nasen-Ohren-Klinik

B-5.1 Allgemeine Angaben Hals-Nasen-Ohren-Klinik

Fachabteilung: Hals-Nasen-Ohren-Klinik

Fachabteilungsschlüssel: 2600

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Priv.-Doz. Dr. med. Elias Scherer

 Telefon:
 04261/77-2150

 Fax:
 04261/77-2146

 E-Mail:
 staab@diako-online.de

Öffentliche Zugänge



B-5.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-5.3 Medizinische Leistungsangebote Hals-Nasen-Ohren-Klinik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Hals-Nasen-Ohren-Klinik	Kommentar
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VD12	Dermatochirurgie	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea	Anlegen und Wiederverschließen von plastischen Luftröhrenöffnungen (Tracheostoma), Behandlung von Luftröhreneinengungen im Halsbereich
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	z.B. Tränenwegsstenose
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes	Versorgung von Kehlkopfverletzungen und Rehabilitation von Operationen von ein- und beidseitigen Stimmbandlähmungen
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	im Gesicht
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	Entfernung der Gaumen-, Rachen- und Zungengrundmandeln, Zungen- und Lippenbandplastiken
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Hals-Nasen-Ohren-Klinik	Kommentar
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VH26	Laserchirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VH04	Mittelohrchirurgie	
VR02	Native Sonographie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VA15	Plastische Chirurgie	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	Facelifting, Stirnlifting, Halslifting, Augenlidplastik, Tränensäcke
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf- Hals-Bereich	
VH25	Schnarchoperationen	operative Behandlung des Schnarchens und des obstruktiven Schlaf-Apnoe-Syndroms, z.B. Gaumensegelplastiken, Zungengrundverkleinerung, Speicheldrüsenoperationen (Steinentfernungen und / oder Entfernung der gesamten Speicheldrüse)
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Hals-Nasen-Ohren-Klinik	Kommentar
VH23	Spezialsprechstunde	Sprechstunde für Erkrankungen im Hals-Nasen-Ohrenbereich, Spezialsprechstunden für ästhetischkosmetische Operationen, Allergologie, Ohrchirurgie, Stimmund Sprachheilkunde, Tumor und Tumornachsorgesprechstunden und Schnarcherkrankungen
VH11	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln	
VH00	unterdruckbedingte Kopfschmerzen	
VH00	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Nase	
VH00	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Nase	



B-5.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Hals-Nasen-Ohren-Klinik

Nr. Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Hals-Nasen-Ohren-Klinik
 BE30 Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

B-5.5 Fallzahlen Hals-Nasen-Ohren-Klinik

Vollstationäre Fallzahl: 1145 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-5.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-5.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J35	307	Anhaltende (chronische) Krankheit der Gaumen- bzw. Rachenmandeln
2	J34	177	Sonstige Krankheit der Nase bzw. der Nasennebenhöhlen
3	R04	93	Blutung aus den Atemwegen
4	J32	88	Anhaltende (chronische) Nasennebenhöhlenentzündung
5	H81	47	Störung des Gleichgewichtsorgans
6	J36	36	Abgekapselter eitriger Entzündungsherd (Abszess) in Umgebung der Mandeln
7	C32	29	Kehlkopfkrebs
8	J03	20	Akute Mandelentzündung
9	C13	17	Krebs im Bereich des unteren Rachens
10	C09	16	Krebs der Gaumenmandel
11	B27	15	Pfeiffersches Drüsenfieber - Infektiöse Mononukleose
12	H66	14	Eitrige bzw. andere Form der Mittelohrentzündung
13	K11	13	Krankheit der Speicheldrüsen
14	C30	11	Krebs der Nasenhöhle bzw. des Mittelohres
15	J38	11	Krankheit der Stimmlippen bzw. des Kehlkopfes



B-5.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-5.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-221	290	Operation an der Kieferhöhle
2	5-215	278	Operation an der unteren Nasenmuschel
3	5-281	198	Operative Entfernung der Gaumenmandeln (ohne Entfernung der Rachenmandel) - Tonsillektomie ohne Adenotomie
4	5-214	185	Operative Entfernung bzw. Wiederherstellung der Nasenscheidewand
5	5-222	133	Operation am Siebbein bzw. an der Keilbeinhöhle
6	5-983	96	Erneute Operation
7	5-200	91	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
8	5-282	85	Operative Entfernung von Gaumen- und Rachenmandeln
9	5-285	50	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
10	5-224	47	Operation an mehreren Nasennebenhöhlen
11	5-280	31	Operative Eröffnung bzw. Ableitung eines im Rachen gelegenen eitrigen Entzündungsherdes (Abszess) von der Mundhöhle aus
12	5-210	29	Operative Behandlung bei Nasenbluten
13	5-212	27	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Nase
14	5-403	27	Komplette, operative Entfernung aller Halslymphknoten - Neck dissection
15	5-220	24	Einstich in die Nasennebenhöhle zur Spülung und Ableitung von Sekreten



B-5.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

HNO-ärztliche Allgemeinsprechstunde	Free " shat man a man and a day too Dah and har a mash C 110
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Überweisung von Fachärzten notwendig; alle konservativen, diagnostischen und therapeutischen Maßnahmen
Kommentar	Montag bis Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr
	Freitag 08:00 - 14:00 Uhr
	Nur nach telefonischer Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2160
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhl (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohre (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohre und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)

HNO-Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	gesamtes Spektrum der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde; Privatsprechstunde: Termin nur nach Vereinbarung mit Chefarzt PD Dr. E. Scherer Tel. 04261 77 - 2150
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)

Notfälle	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	gesamtes Spektrum der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde; Notfälle im Hals-Nasen-Ohrenbereich werden außerhalb der regulären Sprechzeiten auf der Station 31 durch den diensthabenden HNO-Arzt behandelt. Wochenendsprechstunden für Notfälle: Sa / So 09:30 Uhr und 18:00 Uhr telef. Voranmeldung: 04261 77-2168
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)



HNO-Ambulanz	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	Erbringung ambulanter Leistungen, die in Zusammenhang mit einem stationären Aufenthalt stehen.
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut (VA06)
Angebotene Leistung	Mittelohrchirurgie (VH04)
Angebotene Leistung	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VH13)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Angebotene Leistung	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
Angebotene Leistung	Schnarchoperationen (VH25)
Angebotene Leistung	Transnasaler Verschluss von Liquorfisteln (VH11)
HNO-Ambulanz	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
Kommentar	reine HNO-Fälle
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen (VH10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege (VH12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege (VH08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres (VH01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres (VH03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes (VH02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen (VH24)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Schwindeldiagnostik/-therapie (VH07)
Angebotene Leistung	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege (VH09)



B-5.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-200	124	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
2	5-285	115	Operative Entfernung der Rachenmandeln bzw. ihrer Wucherungen (ohne Entfernung der Gaumenmandeln)
3	5-216	40	Operatives Einrichten (Reposition) eines Nasenbruchs
4	5-300	31	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes
5	5-184	13	Operative Korrektur abstehender Ohren
6	5-215	6	Operation an der unteren Nasenmuschel
7	8-101	4	Fremdkörperentfernung ohne operativen Einschnitt
8	5-185	< 4	Operative Formung bzw. wiederherstellende Operation am äußeren Gehörgang
9	5-211	< 4	Operativer Einschnitt in die Nase
10	5-259	< 4	Sonstige Operation an der Zunge
11	5-316	< 4	Wiederherstellende Operation an der Luftröhre

B-5.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:
Nein



B-5.11 Personelle Ausstattung

B-5.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 7,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,42	
Ambulant	0,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 178,34891

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 5,19

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,44	
Ambulant	0,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,19	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 257,88288



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr. Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenze

AQ18 Hals-Nasen-Ohrenheilkunde



B-5.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,92

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,92	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,92	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 165,46243



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2120,37037

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung

B-5.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-6 Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum,

Neonatologie

B-6.1 Allgemeine Angaben Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches

Zentrum, Neonatologie

Fachabteilung: Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum,

Neonatologie

Fachabteilungsschlüssel: 1000

1004 1200

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

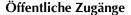
Funktion: Chefarzt bis 31.05.2016 **Titel, Vorname, Name:** Dr. med. Michael Scharnetzky

Telefon: 04261/77-6801 **Fax:** 04261/77-6803

E-Mail: rehren@diako-online.de

Funktion: Chefarzt seit 01.08.2016
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Jens Siegel
Telefon: 04261/77-6801
Fax: 04261/77-6803

E-Mail: rehren@diako-online.de



StraßeOrtHomepageElise-Averdieck-Str. 1727356 Rotenburg (Wümme)https://www.diako-online.de

B-6.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-6.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie	Kommentar
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VK22	Diagnostik und Therapie spezieller Krankheitsbilder Frühgeborener und reifer Neugeborener	
VK08	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Lungenfunktionsdiagnostik, Behandlung von Asthma-Patienten, Neurodermitis-Patienten sowie Patienten mit Infektionskrankheiten der Atemwege; Schulungen für Asthmakranke und Neurodermitispatienten
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	Behandlung und Schulung von Diabetikern, Behandlung und Diagnostik von Wachstumsstörungen
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VK03	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Gefäßerkrankungen	
VK11	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) hämatologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	Betreuung von Thalassämiepatienten
VK01	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen	Komplette nicht-invasive kinderkardiologische Funktionsdiagnostik, wie Farbdoppler, Echokardiografie, Belastungs-EKG, Langzeit-EKG, EKG-Registrieung, NMR, Szintigraphie
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	Diagnostik von Entwicklungsstörungen, Diagnostik und Behandlung von cerebralen Anfallsleiden

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie	Kommentar
VK18	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurometabolischen/neurodegenerati ven Erkrankungen	
VK17	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neuromuskulären Erkrankungen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VK09	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) rheumatischen Erkrankungen	
VK15	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Stoffwechselerkrankungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VK13	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm- Traktes (Gastroenterologie)	
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie	Kommentar
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VK10	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie	Kommentar
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VK37	Diagnostik und Therapie von Wachstumsstörungen	
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VR04	Duplexsonographie	
VI20	Intensivmedizin	
VO12	Kinderorthopädie	
VK36	Neonatologie	
VK12	Neonatologische/Pädiatrische Intensivmedizin	
VK25	Neugeborenenscreening	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	
VK34	Neuropädiatrie	EEG, humangenetische Beratung, differentialdiagnostische Abklärung
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VK24	Perinatale Beratung Hochrisikoschwangerer im Perinatalzentrum gemeinsam mit Frauenärzten und Frauenärztinnen	
VK00	Adipositasschulungen	
VK35	Sozialpädiatrisches Zentrum	multiprofessionelle ambulante Betreuung (Diagnostik, Therapie,) von in ihrer Entwicklung gefährdeten Kindern und Jugendlichen entsprechend dem Altöttinger Papier
VK29	Spezialsprechstunde	Privatärztliche Sprechstunde, Kinderkardiologische Sprechstunde, Endokrinologische Sprechstunde, Neuropädiatrische Sprechstunde, Pneumologische Sprechstunde
VK23	Versorgung von Mehrlingen	



B-6.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie

B-6.5 Fallzahlen Klinik für Kinder und Jugendliche, Sozialpädiatrisches Zentrum, Neonatologie

Vollstationäre Fallzahl: 2456 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-6.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-6.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	A09	185	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger
2	B34	144	Viruskrankheit, Körperregion vom Arzt nicht näher bezeichnet
3	S06	140	Verletzung des Schädelinneren
4	A08	124	Durchfallkrankheit, ausgelöst durch Viren oder sonstige Krankheitserreger
5	J20	103	Akute Bronchitis
6	J18	91	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
7	R10	82	Bauch- bzw. Beckenschmerzen
8	P07	72	Störung aufgrund kurzer Schwangerschaftsdauer oder niedrigem Geburtsgewicht
9	J06	71	Akute Entzündung an mehreren Stellen oder einer nicht angegebenen Stelle der oberen Atemwege
10	K59	66	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall
11	E10	57	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1
12	N12	45	Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen, die nicht als akut oder anhaltend (chronisch) bezeichnet ist
13	P70	45	Vorübergehende Störung des Zuckerstoffwechsels, die insbesondere beim ungeborenen Kind und beim Neugeborenen typisch ist
14	F10	42	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
15	K35	39	Akute Blinddarmentzündung



B-6.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-6.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-470	37	Operative Entfernung des Blinddarms
2	5-790	37	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
3	5-793	8	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
4	5-900	8	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
5	5-200	7	Operativer Einschnitt in das Trommelfell
6	5-513	7	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
7	5-530	7	Operativer Verschluss eines Leistenbruchs (Hernie)
8	5-921	7	Operative Wundversorgung und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut bei Verbrennungen oder Verätzungen
9	5-469	6	Sonstige Operation am Darm
10	5-898	6	Operation am Nagel
11	5-787	5	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
12	5-894	5	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
13	5-896	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
14	5-181	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres
15	5-188	< 4	Sonstige wiederherstellende Operation am äußeren Ohr



B-6.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Sozialpädiatrisches Zentrum	
Ambulanzart	Sozialpädiatrisches Zentrum nach § 119 SGB V (a.F.) (AM03)
Kommentar	Multiprofessionelle ambulante Betreuung /Diagnostik, Therapie,) von in ihrer Entwicklung gestörten Kindern und Jugendlichen entsprechend dem Altöttinger Papier.
	Tel. 04261 77 - 6850
Angebotene Leistung	Sozialpädiatrisches Zentrum (VK35)
Endokrinologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Behandlung und Diagnostik von Wachstumsstörungen, u.a. STH-Therapie
Kommentar	Endokrinologische Sprechstunde, Ermächtigungsambulanz Oberärztin Barbara Gaida (nur auf Überweisung)
	Tel. 04261 77 - 6802
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
Diabetes-Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Langzeitbetreuung, Schulung von Diabetikern
	Diabetesschulung und -betreuung
Kommentar	Diabetologin DDG Nicole RüdigerOberarzt Helge EndlerAssistenzärztin Anna OverwaulAssistenzärztin Kerstin Schwiering
	Tel. 04261 77 - 6802
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)



Neuropädiatrische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	EEG, humangenetische Beratung, differentialdiagnostische Abklärung
Angebotene Leistung	Neuropädiatrie (VK34)
Kinderkardiologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	nicht-invasive kardiologische Diagnostik Kinderkardiologische Ermächtigungsambulanz Oberarzt Dr. med. Torsten Nekarda (nur auf Überweisung) Tel. 04261 77 - 6802
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Herzerkrankungen (VK01)
Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Privatärztliche Sprechstunde Chefarzt der Klinik für Kinder und Jugendliche nach Voranmeldung Tel. 04261 77 - 6802
Angebotene Leistung	allgemeine Pädiatrie (VK00)
vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)



B-6.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-6.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-6.11 Personelle Ausstattung

B-6.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 16,22

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	14,22	
Ambulant	2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16	
Nicht Direkt	0,22	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 172,71449

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 8,07

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,07	
Ambulant	2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,85	
Nicht Direkt	0,22	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 404,61285



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin
AQ34	Kinder- und Jugendmedizin, SP Kinder-Kardiologie
AQ35	Kinder- und Jugendmedizin, SP Neonatologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF16	Kinder-Endokrinologie und -Diabetologie
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –



B-6.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1228



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 32,87

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	32,87	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	32,87	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 74,71859

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ09	Pädiatrische Intensivpflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP03	Diabetes
ZP12	Praxisanleitung

B-6.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-7 Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

B-7.1 Allgemeine Angaben Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Fachabteilung: Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Fachabteilungsschlüssel: 3000

3060

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Dipl.-Psych. Bernhard Prankel

Telefon: 04261/77-6400 **Fax:** 04261/77-6405

E-Mail: b.resert@diako-online.de

Öffentliche Zugänge



B-7.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-7.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VK21	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien	
VK16	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen	
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP08	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen	Die Klinik arbeitet nach einem modernen Entwicklungsmodell. Sie verfügt über spezielle Kompetenzen in der Diagnostik und Behandlung frühkindlicher Entwicklungsstörungen sowie in Eltern-Kind-Interaktionsstörungen.
VK26	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	Junge Volljährige werden anteilig noch in unserer Klinik, im Weiteren nach einer sorgfältigen Übergabe in der Klinik für Erwachsenenpsychiatrie behandelt.
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VK27	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP09	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend	Verschiedene ambulante, teilstationäre und stationäre Gruppentherapien, teilweise unter Einschluss der Eltern, ergänzen das Behandlungsangebot.
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VP11	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindes- und Jugendalter	Besondere Kooperationsstrukturen mit Ämtern und Jugendhilfeeinrichtungen stellen sicher, dass Kinder mit Auffälligkeiten, Störungen und Erkrankungen rasch und kompetent versorgt werden.
VK34	Neuropädiatrie	Neuropädiatrische Störungen werden in Zusammenarbeit mit der Klinik für Kinder und Jugendliche und dem Sozialpädiatrischen Zentrum diagnostiziert und behandelt.
VK28	Pädiatrische Psychologie	
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	Auf zwei tagesklinischen Stationen werden insgesamt 25 Kinder unter 14 Jahren behandelt.
VP13	Psychosomatische Komplexbehandlung	
VP00	Begutachtung	Fachbegutachtung zu Sorgerecht, Strafrecht, Opferentschädigung, gesetzlicher Betreuung, seelischer Behinderung
VP00	Vollstationäre Behandlung	Auf den zwei Vollstationen werden v.a. Jugendliche behandelt (25 Behandlungsplätze). Kinder unter 14 Jahren werden i.d.R. nicht vollstationär aufgenommen, damit ihre Reintegration in das häusliche Umfeld erhalten bleibt.
VP00	Konzepte	Auf Basis des Rotenburger Entwicklungsmodells wird in der Klinik mit modernen kognitiv- verhaltenstherapeutischen sowie systemischen Konzepten gearbeitet.
VP00	Qualitätsmanagement	QMS in Anlehnung an EFQM mit Systemhandbuch, Kooperationsstandard (zur strukturierten Zusammenarbeit mit Jugend- und Sozialhilfeträgern), dreijährigem Fort- und Weiterbildungscurriculum, Supervision für Jugendhilfeeinrichtungen. Ein ausführlicher Jahresbericht der Klinik kann angefordert werden.



B-7.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Kinderund Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Trifft nicht zu.

B-7.5 Fallzahlen Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Vollstationäre Fallzahl: 276 Teilstationäre Fallzahl: 185



B-7.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-7.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	F92	243	Kombinierte Störung des Sozialverhaltens und des Gefühlslebens	
2	F93	95	Störung des Gefühlslebens bei Kindern	
3	F94	70	Störung sozialer Funktionen mit Beginn in der Kindheit oder Jugend	
4	F50	17	Essstörungen, inkl. Magersucht (Anorexie) und Ess-Brech-Sucht (Bulimie)	
5	F42	6	Zwangsstörung	
6	F91	5	Störung des Sozialverhaltens durch aggressives bzw. aufsässiges Benehmen	
7	F32	4	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode	
8	F12	< 4	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Wirkstoffe aus der Hanfpflanze wie Haschisch oder Marihuana	
9	F19	< 4	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen	
10	F23	< 4	Akute, kurze und vorübergehende psychische Störung mit Realitätsverlust	
11	F40	< 4	Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen	
12	F41	< 4	Sonstige Angststörung	
13	F43	< 4	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderunge im Leben	
14	F44	< 4	Abspaltung von Gedächtnisinhalten, Körperwahrnehmungen oder Bewegungen vom normalen Bewusstsein - Dissoziative oder Konversionsstörung	
15	F63	< 4	Ausgefallene Gewohnheiten bzw. Störung der Selbstbeherrschung	

B-7.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.



B-7.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanz	
Ambulanzart	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (a.F.) (AM02)
	Terminvergabe und Routineanfragen Montag bis Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Kommentar	Freitag 09:00 - 12:00 Uhr Für Notfälle stehen wir Ihnen selbstverständlich rund um die Uhr zur Verfügung. Tel. 04261 77-6402 Fax 04261 77-6405
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen (VK16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes (VK27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Angebotene Leistung	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindesund Jugendalter (VP11)
Angebotene Leistung	Neuropädiatrie (VK34)



Ambulanz	
Angebotene Leistung	Pädiatrische Psychologie (VK28)
Angebotene Leistung	Psychosomatische Komplexbehandlung (VP13)

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
	Terminvergabe und Routineanfragen Montag bis Donnerstag
	09:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Kommentar	Freitag 09:00 - 12:00 Uhr
	Für Notfälle stehen wir Ihnen selbstverständlich rund um die Uhr zur Vefügung. Tel. 04261 77 - 6402 Fax 04261 77 - 6405
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie chromosomaler Anomalien (VK21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) neurologischen Erkrankungen (VK16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen (VP08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Entwicklungsstörungen im Säuglings-, Kleinkindes- und Schulalter (VK26)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychosomatischen Störungen des Kindes (VK27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltens- und emotionalen Störungen mit Beginn in der Kindheit und Jugend (VP09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Angebotene Leistung	Diagnostik, Behandlung, Prävention und Rehabilitation psychischer, psychosomatischer und entwicklungsbedingter Störungen im Säuglings-, Kindesund Jugendalter (VP11)
Angebotene Leistung	Neuropädiatrie (VK34)
Angebotene Leistung	Pädiatrische Psychologie (VK28)
Angebotene Leistung	Psychosomatische Komplexbehandlung (VP13)



B-7.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-7.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-7.11 Personelle Ausstattung

B-7.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,6	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 76,66667

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,72

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 160,46512



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin
AQ37	Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie



B-7.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,42	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 62,44344



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,34

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,34	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,34	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 51,68539

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation		
ZP12	Praxisanleitung		



B-7.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 8,46

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,46	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,46	
Nicht Direkt	0	

Psychologische Psychotherapeuten(innen)

Anzahl Vollkräfte: 1,58

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,58	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,58	
Nicht Direkt	0	



Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung

Anzahl Vollkräfte: 3,42

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,42	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,42	
Nicht Direkt	0	

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 2,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,17	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,17	
Nicht Direkt	0	



B-8 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

B-8.1 Allgemeine Angaben Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Fachabteilung: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Fachabteilungsschlüssel: 2900

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Carsten Konrad

Telefon: 04261/77-6700 **Fax:** 04261/77-6703

E-Mail: psychiatrie@diako-online.de



B-8.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-8.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie	Kommentar
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP10	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	
VP15	Psychiatrische Tagesklinik	
VP00	Biologische Verfahren	wie z.B. die Lichttherapie und Elektrokrampftherapie
VP00	Moderne Psychopharmakotherapie	
VP00	Sonstige im Bereich Psychiatrie	
VP00	Inhaltlicher Schwerpunkt: sozialpsychiatrischer und psychotherapeutischer Bereich	Das psychotherapeutische Gruppenangebot umfasst Verhaltenstherapie und Familientherapie. Psychotherapeutische Gruppenangebote sind stationsübergreifend organisiert und stehen zum Teil auch ambulanten Patienten offen.



B-8.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Nr. Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
BF16 Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

B-8.5 Fallzahlen Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Vollstationäre Fallzahl: 1622 Teilstationäre Fallzahl: 403



B-8.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-8.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F10	408	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol
2	F20	336	Schizophrenie
3	F43	293	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
4	F60	206	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens, z.B. paranoide, zwanghafte oder ängstliche Persönlichkeitsstörung
5	F32	157	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode
6	F33	119	Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit
7	F31	109	Psychische Störung mit Phasen der Niedergeschlagenheit und übermäßiger Hochstimmung - manisch-depressive Krankheit
8	F25	59	Psychische Störung, die mit Realitätsverslust, Wahn, Depression bzw. krankhafter Hochstimmung einhergeht - Schizoaffektive Störung
9	F41	41	Sonstige Angststörung
10	F44	30	Abspaltung von Gedächtnisinhalten, Körperwahrnehmungen oder Bewegungen vom normalen Bewusstsein - Dissoziative oder Konversionsstörung
11	F19	26	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen
12	F01	24	Einschränkung der geistigen Leistungsfähigkeit (Demenz) durch Blutung oder Verschluss von Blutgefäßen im Gehirn
13	F05	23	Verwirrtheitszustand, nicht durch Alkohol oder andere bewusstseinsverändernde Substanzen bedingt
14	G30	22	Alzheimer-Krankheit
15	F13	19	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Beruhigungs- oder Schlafmittel

B-8.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.



B-8.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Psychiatrische Institutionsambulanz	
Ambulanzart	Psychiatrische Institutsambulanz nach § 118 SGB V (a.F.) (AM02)
Kommentar	Anmeldung Tel. 04261 77 - 6710 Fax 04261 77 - 6703
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen (VP07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen (VP01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen (VP02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mi körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Psychotherapie	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen (VP03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen (VP10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen (VP04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen (VP06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mi körperlichen Störungen und Faktoren (VP05)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)



B-8.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-8.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-8.11 Personelle Ausstattung

B-8.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 20,1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,1	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,03	
Nicht Direkt	2,07	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 84,92147

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 9,28

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,28	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,21	
Nicht Direkt	2,07	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 195,89372



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ42	Neurologie
AQ51	Psychiatrie und Psychotherapie
AQ53	Psychosomatische Medizin und Psychotherapie



B-8.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 66,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	66,16	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	66,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 24,51632



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 6488

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege
PQ10	Psychiatrische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung



B-8.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 5,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,45	
Nicht Direkt	0	

Psychologische Psychotherapeuten(innen)

Anzahl Vollkräfte: 3,38

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,38	
Nicht Direkt	0	



Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung

Anzahl Vollkräfte: 1,26

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,26	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,26	
Nicht Direkt	0	

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 5,71

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,71	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,71	
Nicht Direkt	0	



Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

Anzahl Personen: 7,15

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,15	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,15	
Nicht Direkt	0	



B-9 Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

B-9.1 Allgemeine Angaben Klinik für Psychosomatische Medizin und

Psychotherapie

Fachabteilung: Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Fachabteilungsschlüssel: 3100

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Dipl.-Psych. Andreas Thiel

Telefon: 04261/77-6700 **Fax:** 04261/77-6703

E-Mail: psychiatrie@diako-online.de



B-9.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-9.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie	Kommentar
VP03	Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen	
VP07	Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen	
VP04	Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen	
VP06	Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen	einschließlich der emotional- instabilen Persönlichkeitsstörung vom Borderline-Typ mit selbstverletzenden Verhaltensweisen
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VP02	Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen	
VP05	Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren	



B-9.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Trifft nicht zu.

B-9.5 Fallzahlen Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Vollstationäre Fallzahl: 175 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-9.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-9.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	F43	50	Reaktionen auf schwere belastende Ereignisse bzw. besondere Veränderungen im Leben
2	F32	29	Phase der Niedergeschlagenheit - Depressive Episode
3	F33	28	Wiederholt auftretende Phasen der Niedergeschlagenheit
4	F41	13	Sonstige Angststörung
5	F42	11	Zwangsstörung
6	F60	10	Schwere, beeinträchtigende Störung der Persönlichkeit und des Verhaltens, z.B. paranoide, zwanghafte oder ängstliche Persönlichkeitsstörung
7	F40	8	Unbegründete Angst (Phobie) vor bestimmten Situationen
8	F50	7	Essstörungen, inkl. Magersucht (Anorexie) und Ess-Brech-Sucht (Bulimie)
9	F31	6	Psychische Störung mit Phasen der Niedergeschlagenheit und übermäßiger Hochstimmung - manisch-depressive Krankheit
10	F45	4	Störung, bei der sich ein seelischer Konflikt durch körperliche Beschwerden äußert - Somatoforme Störung
11	F13	< 4	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Beruhigungs- oder Schlafmittel
12	F19	< 4	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Gebrauch mehrerer Substanzen oder Konsum anderer bewusstseinsverändernder Substanzen
13	F20	< 4	Schizophrenie
14	F21	< 4	Störung mit exzentrischem Verhalten und falschen Überzeugungen - Schizotype Störung
15	F22	< 4	Psychische Störung, bei der dauerhafte falsche Überzeugungen bzw. Wahnvorstellungen auftreten



B-9.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

B-9.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

B-9.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-9.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-9.11 Personelle Ausstattung

B-9.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,47

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,47	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,47	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 119,04762

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,62

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,62	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,62	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 282,25806



B-9.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 6,63

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,63	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,63	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 26,39517



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 700



B-9.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 0,47

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,47	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,47	
Nicht Direkt	0	

<u>Psychologische Psychotherapeuten(innen)</u>

Anzahl Vollkräfte: 0,29

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,29	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,29	
Nicht Direkt	0	



Psychotherapeuten und Psychotherapeutinnen in Ausbildung

Anzahl Vollkräfte: 0,11

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,11	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,11	
Nicht Direkt	0	

Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 0,49

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,49	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,49	
Nicht Direkt	0	



Sozialarbeiter, Sozialpädagogen

Anzahl Personen: 0,62

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,62	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,62	
Nicht Direkt	0	



B-10 Zentrum für Pneumologie

B-10.1 Allgemeine Angaben Zentrum für Pneumologie

Fachabteilung: Zentrum für Pneumologie

Fachabteilungsschlüssel: 1400

0800

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Tom Schaberg

Telefon: 04261/77-6235 **Fax:** 04261/77-6208

E-Mail: nitzsche@diako-online.de



Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-10.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-10.3 Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Pneumologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Pneumologie	Kommentar
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	Sämtliche Hauttests (Epicutan-Tests, Prick-Tests, Intracutan-Tests und Scratch-Tests, nasale Provokationstests, Laboruntersuchungen
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Lungenkarzinom
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	Ambulantes und Stationäres Schlaflabor (4 Polysomnographie- und 2 Polygraphiemessgeräte).
VI35	Endoskopie	Bronchoskopie
VI20	Intensivmedizin	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VI38	Palliativmedizin	
VI39	Physikalische Therapie	
VI27	Spezialsprechstunde	Alle Ambulanzen: Montag bis Freitag 07:30 - 13:00 Uhr für Kassen- und Privatpatienten nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 04261-77-6236)
VC15	Thorakoskopische Eingriffe	Auch Bronchoskopien, Endobronchialer Ultraschall, digitale Bronchoskopie, Autofluoreszenz
VI00	Kompetenznetzwerk	Zentrum des Kompetenznetzwerkes CAPNETZ (ambulante Lungenentzündungen)
VI00	Tumorzentrum	Tumorzentrum Nordost- Niedersachsen
VI00	Network of Excellence	Network of Excellence: GRACE (tiefe Atemwegsinfektionen)
VI00	Intermediate Care Betten	Vier Intermediate Care Betten mit nicht-invasiver Beatmung
VI00	Nicht-invasive häusliche Beatmung	Einleitung nicht-invasiver häuslicher Beatmung



B-10.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Zentrum für Pneumologie

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Zentrum für Pneumologie	Kommentar
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	Im Haus B
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	

B-10.5 Fallzahlen Zentrum für Pneumologie

Vollstationäre Fallzahl: 2597 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-10.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-10.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	J44	602	Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD
2	C34	489	Bronchialkrebs bzw. Lungenkrebs
3	J18	283	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet
4	G47	160	Schlafstörung
5	D38	96	Tumor des Mittelohres, der Atmungsorgane bzw. von Organen im Brustkorb ohne Angabe, ob gutartig oder bösartig
6	150	72	Herzschwäche
7	J22	62	Akute Entzündung der unteren Atemwege, vom Arzt nicht näher bezeichnet
8	J84	53	Sonstige Krankheit des Bindegewebes in der Lunge
9	J69	41	Lungenentzündung durch Einatmen fester oder flüssiger Substanzen, z.B. Nahrung oder Blut
10	J45	37	Asthma
11	R04	32	Blutung aus den Atemwegen
12	126	28	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie
13	J90	27	Erguss zwischen Lunge und Rippen
14	J98	26	Sonstige Krankheit der Atemwege
15	D86	22	Krankheit des Bindegewebes mit Knötchenbildung - Sarkoidose



B-10.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-10.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-399	15	Sonstige Operation an Blutgefäßen
2	5-513	9	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
3	5-344	5	Operative Entfernung des Brustfells (Pleura)
4	5-452	5	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
5	5-345	4	Verödung des Spaltes zwischen Lunge und Rippen - Pleurodese
6	5-431	4	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
7	5-469	4	Sonstige Operation am Darm
8	5-231	< 4	Operative Zahnentfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
9	5-235	< 4	Wiedereinsetzen, Verpflanzung, Einpflanzung bzw. Stabilisierung eines Zahnes
10	5-237	< 4	Zahnwurzelspitzenentfernung bzw. Zahnwurzelkanalbehandlung
11	5-289	< 4	Sonstige Operation an Gaumen- bzw. Rachenmandeln
12	5-300	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Kehlkopfes
13	5-320	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe eines Luftröhrenastes (Bronchus)
14	5-339	< 4	Sonstige Operation an Lunge bzw. Bronchien
15	5-340	< 4	Operativer Einschnitt in die Brustwand bzw. das Brustfell (Pleura)



B-10.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Schlafmedizinische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Polysomnographie und nCPAP-Einstellung; Schlafmedizinische Sprechstunde Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 6275
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)
Lungenheilkunde	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116a SGB V (a.F.) bzw. § 31 Abs. 1a Ärzte-ZV (Unterversorgung) (AM05)
	alle Diagnostischen und therapeutischen Leistungen in der Lungenheilkunde;
Kommentar	Pneumologische Sprechstunde Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 6236
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	alle diagnostischen und therapeutischen Leistungen der Lungenheilkunde plus internistische Infektiologie
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura (VI16)
Angebotene Leistung	Internistische Infektiologie (VI00)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)



Ambulanz	
Ambulanzart	Ambulanz im Rahmen eines Vertrages zur Integrierten Versorgung nach § 140b SGB V (a.F.) (AM12)
Kommentar	Vertrag mit einzelnen Krankenkassen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin (VI32)



B-10.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-10.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-10.11 Personelle Ausstattung

B-10.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 16,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,7	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,92	
Nicht Direkt	0,28	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 189,56204

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 9,13

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,63	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,85	
Nicht Direkt	0,28	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 391,70437



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ23	Innere Medizin	mit Kliniken der Inneren Medizin volle Weiterbildung
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	volle Weiterbildung

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF03	Allergologie	volle Weiterbildung
ZF14	Infektiologie	
ZF39	Schlafmedizin	
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	



B-10.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 25,21

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	21,8	
Ambulant	3,41	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,21	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 119,12844



Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,17

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,17	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,17	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 15276,47059

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0,05	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 3462,66667



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,44

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,61	
Ambulant	0,83	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,44	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1613,04348

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 3462,66667



Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,12	
Ambulant	1,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 21641,66667

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung

B-10.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-11 Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin,

Hämatologie und Onkologie

B-11.1 Allgemeine Angaben Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie,

Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie

Fachabteilung: Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin,

Hämatologie und Onkologie

Fachabteilungsschlüssel: 0100

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Jürgen Potratz

Telefon: 04261/77-2330 **Fax:** 04261/77-2147

E-Mail: fromberg@diako-online.de



Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-11.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-11.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie	Kommentar
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	autologe Blutstammzelltransplantation
VC06	Defibrillatoreingriffe	Implatation von Ein- und Zweikammerdefibrillatoren bis hin zur Implantation von CRT- Schrittmacher und Defibrillatorsystemen
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	u.a. Diabetes, Schilddrüse
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	einschließlich Gerinnungsstörungen , u.a. akute und chronische Leukämie, gutartige Bluterkankungen, Morbus Hodgkin, Non-Hodgkin-Lymphome, multiple Myelome, Hochdosischemotherapie, autologe Stammzelltransplantation
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie	Kommentar
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	u.a. Herzinsuffizienztherapie mittels CRT-Implantation
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI34	Elektrophysiologie	
VI20	Intensivmedizin	Internistische Intensivmedizin: Hämofiltration, alle Formen der maschinellen Beatmung, Herzunterstützungssysteme (IABP), Sepsisbehandlung
VC71	Notfallmedizin	
VI37	Onkologische Tagesklinik	onkologisch-hämatologische Behandlung stationär und ambulant in onkologischer Tagesklinik
VI38	Palliativmedizin	
VI40	Schmerztherapie	
VC05	Schrittmachereingriffe	Implantation von Ein- und Zweikammerschrittmachern
VC58	Spezialsprechstunde	Schrittmachersprechstunde, Onkolog. Sprechstunde, Echokardiographie, Dup lex-Sonographie, Cardiodefibrillatoren (ICD), Herzkatheterlabor, Elektrophysio logie, Herzinsuffizienzsprechstunde, Hypert oniesprechstunde, Synkopendiagnostik einschl. Langzeit-EKG, Kipptischuntersuchung und Implantation v. Loop Recorder
VI45	Stammzelltransplantation	
VC00	Teilnahme an der interdisziplinären Tumorkonferenz	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie	Kommentar
VC00	Telemetrische Vernetzung	telemetrische Vernetzung zwischen Notarzt und Intensivstation für einen Diagnostik- und Therapiebeginn vor Eintritt in das Krankenhaus
VC00	Loop Recorder	
VI42	Transfusionsmedizin	



B-11.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie	Kommentar	
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	im Haus B	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung		

B-11.5 Fallzahlen Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie und Onkologie

Vollstationäre Fallzahl: 4409 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-11.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-11.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	150	451	Herzschwäche	
2	R07	382	Hals- bzw. Brustschmerzen	
3	I21	357	Akuter Herzinfarkt	
4	I48	318	Herzrhythmusstörung, ausgehend von den Vorhöfen des Herzens	
5	I10	241	Bluthochdruck ohne bekannte Ursache	
6	120	186	Anfallsartige Enge und Schmerzen in der Brust - Angina pectoris	
7	R55	127	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps	
8	N39	102	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase	
9	A41	96	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)	
10	C83	88	Lymphknotenkrebs, der ungeordnet im ganzen Lymphknoten wächst - Diffuses Non-Hodgkin-Lymphom	
11	F10	82	Psychische bzw. Verhaltensstörung durch Alkohol	
12	E86	75	Flüssigkeitsmangel	
13	J18	65	Lungenentzündung, Krankheitserreger vom Arzt nicht näher bezeichnet	
14	C92	57	Knochenmarkkrebs, ausgehend von bestimmten weißen Blutkörperchen (Granulozyten)	
15	126	57	Verschluss eines Blutgefäßes in der Lunge durch ein Blutgerinnsel - Lungenembolie	



B-11.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-11.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-377	110	Einsetzen eines Herzschrittmachers bzw. eines Impulsgebers (Defibrillator)
2	5-399	74	Sonstige Operation an Blutgefäßen
3	5-378	63	Entfernung, Wechsel bzw. Korrektur eines Herzschrittmachers oder Defibrillators
4	5-469	44	Sonstige Operation am Darm
5	5-513	43	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
6	5-449	23	Sonstige Operation am Magen
7	5-452	22	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
8	5-431	19	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
9	5-410	15	Entnahme von Blutstammzellen aus dem Knochenmark und dem Blut zur Transplantation
10	5-429	14	Sonstige Operation an der Speiseröhre
11	5-900	14	Einfacher operativer Verschluss der Haut bzw. der Unterhaut nach Verletzungen, z.B. mit einer Naht
12	5-401	13	Operative Entfernung einzelner Lymphknoten bzw. Lymphgefäße
13	5-010	12	Operative Schädeleröffnung über das Schädeldach
14	5-896	11	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
15	5-892	10	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut



B-11.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Angiologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Terminvereinbarung Montag-Donnerstag: 08:00 - 16:00 Uhr Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Hämatologisch-Onkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Onkologische Sprechstunde Montag - Donnerstag: 08:00 - 11:30 Uhr Tel. 04261 77 - 2332
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen (VI09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (V118)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Ambulanz für Herzschrittmacher und implantierbare Defibrillatoren	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Schrittmachersprechstunde Sebastian Kramer Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2336 Cardiodefibrillatoren (ICD) / CRT Sebastian Kramer, Prof. Dr. J. Potratz, Dr. N. Kaag Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2336
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)

Kardiologische Ambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
	Terminvereinbarung Montag - Donnerstag: 08:00 - 16:00 Uhr Freitag: 08:00 - 13:00 Uhr
Kommentar	Privatsprechstunde Prof. Dr. Potratz Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2330
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (V104)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (V105)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)
Angebotene Leistung	Elektrophysiologie (VI34)
Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren (VI04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit (VI03)



Herzkatheterlabor	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	Herzkatheterlabor Dr. N. Kaag, Prof. Dr. J. Potratz, Sebastian Kramer Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 6144
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)



B-11.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-275	118	Untersuchung der linken Herzhälfte mit einem über die Schlagader ins
			Herz gelegten Schlauch (Katheter)

B-11.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-11.11 Personelle Ausstattung

B-11.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 26,36

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	24,36	
Ambulant	2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	25,39	
Nicht Direkt	0,97	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 180,99343

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 13,39

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,39	
Ambulant	2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,42	
Nicht Direkt	0,97	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 387,09394



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ01	Anästhesiologie
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe
AQ23	Innere Medizin
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie
ZF28	Notfallmedizin
ZF30	Palliativmedizin



B-11.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 65,03

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	52,8	
Ambulant	12,23	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	65,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 83,50379



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,15

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,15	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,15	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,76

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,45	
Ambulant	0,31	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,76	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 990,78652

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,93

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,9	
Ambulant	3,03	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,93	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2320,52632



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP08	Kinästhetik
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung

B-11.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-12 Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie

und Ernährungsmedizin

B-12.1 Allgemeine Angaben Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie,

Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin

Fachabteilung: Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie

und Ernährungsmedizin

Fachabteilungsschlüssel: 0700

Art: Hauptabteilung

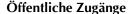
Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. D. med. Joachim C. Arnold

Telefon: 04261/77-2990 **Fax:** 04261/77-2025

E-Mail: ostermann@diako-online.de





B-12.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-12.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin	Kommentar
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VK07	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VK06	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes	
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV- assoziierten Erkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Mangelernährung
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm- Traktes (Gastroenterologie)	
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin	Kommentar
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	Diabetes mellitus
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Gastroenterologische Onkologie, Diagnostik und Therapie von Lungenkrebs, GI-Tumoren
VP01	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VH24	Diagnostik und Therapie von Schluckstörungen	Stenteinlage
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin	Kommentar
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographi	e
VI35	Endoskopie	
VR06	Endosonographie	
VI20	Intensivmedizin	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	DEXA-Messung
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	interdisziplinäres Bauchzentrum
VR02	Native Sonographie	
VC71	Notfallmedizin	
VI37	Onkologische Tagesklinik	zur chemothrapeutischen Behandlung solider intestinaler Tumoren
VI38	Palliativmedizin	
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VI40	Schmerztherapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege	
VI27	Spezialsprechstunde	Allgemeine gatroenterologische Sprechstunde, Leberambulanz, Diabetologische Schwerpunktpraxis, Ernährungsambulanz, Stoffwechselambulanz
VC00	Interdisziplinäre wöchentliche Tumorkonferenz	
VI00	Evaluierung von Komplikationen	Systematische Evaluierung der Komplikationen bei endoskopischen Untersuchungen
VI00	Komplikationsprävention	Follow-up von Diabetespatienten zur Komplikationsprävention
VX00	Zertifizierung	Zertifiziertes Darmkrebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V. Zertifiziertes Magenkrebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.
VX00	Proktologie	



B-12.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin

Nr. Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin

BF16 Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

B-12.5 Fallzahlen Klinik für Gastroenterologie, Diabetologie, Endokrinologie - Hepatologie und Ernährungsmedizin

Vollstationäre Fallzahl: 2048 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-12.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-12.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	K80	138	Gallensteinleiden	
2	E11	130	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2	
3	K57	81	Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose	
4	K85	74	Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse	
5	K29	71	Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms	
6	R10	68	Bauch- bzw. Beckenschmerzen	
7	A09	67	Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger	
8	E10	66	Zuckerkrankheit, die von Anfang an mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-1	
9	K52	63	Sonstige Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Darms, nicht durch Bakterien oder andere Krankheitserreger verursacht	
10	K74	57	Vermehrte Bildung von Bindegewebe in der Leber (Leberfibrose) bzw. Schrumpfleber (Leberzirrhose)	
11	K22	51	Sonstige Krankheit der Speiseröhre	
12	K31	44	Sonstige Krankheit des Magens bzw. des Zwölffingerdarms	
13	K70	44	Leberkrankheit durch Alkohol	
14	K83	43	Sonstige Krankheit der Gallenwege	
15	K59	37	Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall	



B-12.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-12.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	5-513	462	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung	
2	5-452	154	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms	
3	5-469	110	Sonstige Operation am Darm	
4	5-429	82	Sonstige Operation an der Speiseröhre	
5	5-449	67	Sonstige Operation am Magen	
6	5-433	48	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Magens	
7	5-995	24	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Operation nicht komplett durchgeführt)	
8	5-422	21	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Speiseröhre	
9	5-482	20	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Mastdarms (Rektum) mit Zugang über den After	
10	5-514	19	Sonstige Operation an den Gallengängen	
11	5-399	17	Sonstige Operation an Blutgefäßen	
12	5-529	15	Sonstige Operation an der Bauchspeicheldrüse bzw. dem Bauchspeicheldrüsengang	
13	5-431	14	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung	
14	5-526	12	Operation am Bauchspeicheldrüsengang bei einer Magenspiegelung	
15	5-451	10	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dünndarms	



B-12.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Onkologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	gesamtes Spektrum der Onkologie, keine Einschränkung der Leistungen bei Überweisung von fachärztlich tätigen Vertragsärzten;
Kommentar	Gastroenterologische Onkologie Anneke Wiese Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2990
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

Leberambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	keine Einschränkung der Leistungen bei Überweisung von fachärztlich tätigen Vertragsärzten;
Kommentar	Leberambulanz Anneke Wiese, Tim Fricke, Dr. Jasmin Sarhaddar Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2990
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)



Gastroenterologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	gesamtes Spektrum der Gastroenterologie, keine Einschränkung der Leistungen bei Überweisung von fachärztlich tätigen Vertragsärzten;
Kommentar	Allgemeine Gastroenterologie Anneke Wiese Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2990
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)



Diabetesambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Neben der Diagnostik aller Begleiterkankungen erfolgt eine umfangreiche Schulung und Einstellung von Typ 1 und Typ 2-Diabetikern und Patientinnen mit Schwangerschaftsdiabetes; keine Einschränkungen der Leistungen bei Überweisung von fachärztlich tätigen Vertragsärzten;
	Tel. 04261 77 - 2582
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Ernährungsambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	gesamtes Spektrum der Ernährungsmedizin; keine Einschränkungen der Leistungen bei Überweisung von fachärztlich tätigen Vertragärzten; Sprechzeiten nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2984
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
CFD 4 1 1	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Diagnose und Therapie von Patienten mit chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wie Morbus Crohn und Colitis ulcerose;
Kommentar	CED-Sprechstunde Anneke Wiese Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2990
Angebotene Leistung	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen (VI43)



Proktologische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Diagnose und Therapie von Patienten mit Enddarmerkrankungen
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Privatsprechstunde, Endokrinologie Sprechstunde Prof. Dr. med. Joachim Arnold Termine nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2990
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation (VI21)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Intensivmedizin (VI20)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Vor- und nachstationäre Leistungen Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Kommentar	(a.F.) (AM11) endoskopische Untersuchungen außer Ösophagogastroduodenoskopie
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten (VI19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Endosonographie (VR06)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)



B-12.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-452	171	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dickdarms
2	1-444	146	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus dem unteren Verdauungstrakt bei einer Spiegelung
3	1-650	98	Untersuchung des Dickdarms durch eine Spiegelung - Koloskopie
4	5-513	61	Operation an den Gallengängen bei einer Magenspiegelung
5	5-429	23	Sonstige Operation an der Speiseröhre
6	5-431	11	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
7	1-640	8	Untersuchung der Gallengänge durch eine Röntgendarstellung mit Kontrastmittel bei einer Spiegelung des Zwölffingerdarms
8	5-526	< 4	Operation am Bauchspeicheldrüsengang bei einer Magenspiegelung

B-12.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-12.11 Personelle Ausstattung

B-12.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 13,48

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	11,98	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 170,95159

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 8,55

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,05	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,55	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 290,49645



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF30	Palliativmedizin



B-12.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 18,66

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,49	
Ambulant	6,17	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,66	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 163,97118



Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,25

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,25	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,25	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 8192

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,06

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0,06	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,06	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1024



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,47

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,49	
Ambulant	0,98	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,47	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 4179,59184

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,88

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0,38	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,88	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 4096



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ02	Diplom
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP08	Kinästhetik
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung

B-12.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-13 Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

B-13.1 Allgemeine Angaben Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere

Medizin

Fachabteilung: Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

Fachabteilungsschlüssel: 0200

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Jürgen Potratz

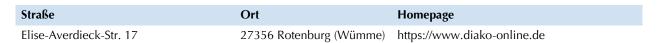
Telefon: 04261/77-2324 **Fax:** 04261/77-6252

E-Mail: fromberg@diako-online.de

Funktion: Abteilungsleiter
Titel, Vorname, Name: Hans Hackbarth
Telefon: 04261/77-2324
Fax: 04261/77-6252

E-Mail: t.baden@diako-online.de

Öffentliche Zugänge



B-13.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-13.3 Medizinische Leistungsangebote Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie)
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen
VI39	Physikalische Therapie
VI40	Schmerztherapie



Nr.	Medizinische Leistungsangebote Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin
VI42	Transfusionsmedizin



B-13.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug

B-13.5 Fallzahlen Abteilung Geriatrie der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

Vollstationäre Fallzahl: 376 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-13.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-13.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	163	65	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
2	S72	59	Knochenbruch des Oberschenkels
3	S32	32	Knochenbruch der Lendenwirbelsäule bzw. des Beckens
4	M48	14	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule
5	M80	14	Knochenbruch bei normaler Belastung aufgrund einer Verminderung der Knochendichte - Osteoporose
6	150	12	Herzschwäche
7	161	11	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
8	M51	11	Sonstiger Bandscheibenschaden
9	S22	11	Knochenbruch der Rippe(n), des Brustbeins bzw. der Brustwirbelsäule
10	M54	9	Rückenschmerzen
11	S06	9	Verletzung des Schädelinneren
12	S42	8	Knochenbruch im Bereich der Schulter bzw. des Oberarms
13	M16	7	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Hüftgelenkes
14	A41	6	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
15	N39	6	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase



B-13.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-13.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-431	8	Operatives Anlegen einer Magensonde durch die Bauchwand zur künstlichen Ernährung
2	5-032	< 4	Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein
3	5-033	< 4	Operativer Einschnitt in den Wirbelkanal
4	5-273	< 4	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle
5	5-422	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Speiseröhre
6	5-451	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe des Dünndarms
7	5-469	< 4	Sonstige Operation am Darm
8	5-489	< 4	Sonstige Operation am Mastdarm (Rektum)
9	5-500	< 4	Operativer Einschnitt in die Leber
10	5-501	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Leber
11	5-511	< 4	Operative Entfernung der Gallenblase
12	5-572	< 4	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
13	5-702	< 4	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Scheide bzw. des Raumes zwischen Gebärmutter und Dickdarm (Douglasraum) mit Zugang durch die Scheide
14	5-780	< 4	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit
15	5-839	< 4	Sonstige Operation an der Wirbelsäule



B-13.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

B-13.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-13.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-13.11 Personelle Ausstattung

B-13.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,13

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,13	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,13	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 120,1278

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 2,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 139,25926



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ63	Allgemeinmedizin
AQ01	Anästhesiologie
AQ23	Innere Medizin

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF28	Notfallmedizin
ZF09	Geriatrie



B-13.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 10,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	10,41	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 36,11912



Altenpfleger und Altenpflegerinnen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,81

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,81	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,81	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 464,19753

Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 376



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,97

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,97	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 387,62887

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 537,14286



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP07	Geriatrie
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung

B-13.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-14 Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie,

Handchirurgie

B-14.1 Allgemeine Angaben Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive

Chirurgie, Handchirurgie

Fachabteilung: Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1900

1551

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Detlev Hebebrand

Telefon: 04261/77-6870 **Fax:** 04261/77-6873

E-Mail: ludewig@diako-online.de

Öffentliche Zugänge

Straße Ort Homepage

Elise-Averdieck-Str. 17 27356 Rotenburg (Wümme) https://www.diako-online.de

B-14.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-14.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie	Kommentar
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	Im Rahmen der Handchirurgie
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VD12	Dermatochirurgie	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Im Rahmen der Handchirurgie
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	jegliche Art der Mammarekonstruktion
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	Defektdeckung am ganzen Körper
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln	Im Rahmen der Sarkomchirurgie
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	Plexuschirurgie, periphere Kompressionssyndrome
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	Im Rahmen der Sarkomchirurgie
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien	Im Rahmen der Handchirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie	Kommentar
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel- Skelett-Systems und des Bindegewebes	Im Rahmen der Sarkomchirurgie
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes	Im Rahmen der Sarkomchirurgie
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes	Im Rahmen der Sarkomchirurgie
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VO15	Fußchirurgie	
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik	Im Rahmen der Handchirurgie
VO16	Handchirurgie	
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie	Kommentar
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	Im Rahmen der Handchirurgie
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Handgelenks-Arthroskopien
VR02	Native Sonographie	
VR30	Oberflächenstrahlentherapie	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VR31	Orthovoltstrahlentherapie	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	gesamte Handchirurgie, ästhetische Wiederherstellung der gesamten Körperoberfläche
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf- Hals-Bereich	
VO18	Schmerztherapie/Multimodale Schmerztherapie	Gemeinsam mit dem Institut für Anästhesie und Operative Intensivmedizin
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VR19	Single-Photon- Emissionscomputertomographie (SPECT)	
VN00	motorische Ersatzoperationen bei nervalen Ausfällen	
VK00	Kindertraumatologie	handchirurgische Behandlungen, Verbrennungen
VC58	Spezialsprechstunde	Spezialsprechstunde für Handchirurgie, Mammachirurgie, Weichteiltumoren, Laserchirurgie und ästhetische Chirurgie, Berufsgenossenschaftliche Sprechstunde
VR18	Szintigraphie	
VC00	Einsatz von Laser, Arthroskop und Mikroskop	Einsatz des Lasers und des Arthroskops sowie des Mikroskops bei sämtlichen ästhetischen und wiederherstellenden Eingriffen
VC00	Teilnahme an interdisziplinärer Tumorkonferenz	Senologische Tumorkonferenz (Brustzentrum)
VC24	Tumorchirurgie	mikrochirurgische Rekonstruktion nach Trauma und Tumor



Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie	Kommentar
VO00	Behandlung von Weichteilsarkomen	
VD20	Wundheilungsstörungen	



B-14.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie

Trifft nicht zu.

B-14.5 Fallzahlen Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 756 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-14.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-14.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	L03	97	Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone
2	C44	83	Sonstiger Hautkrebs
3	G56	50	Funktionsstörung eines Nervs am Arm bzw. an der Hand
4	M72	37	Gutartige Geschwulstbildung des Bindegewebes
5	S62	33	Knochenbruch im Bereich des Handgelenkes bzw. der Hand
6	C50	31	Brustkrebs
7	M18	25	Gelenkverschleiß (Arthrose) des Daumensattelgelenkes
8	T81	24	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
9	S66	22	Verletzung von Muskeln oder Sehnen in Höhe des Handgelenkes bzw. der Hand
10	L89	20	Druckgeschwür (Dekubitus) und Druckzone
11	M65	17	Entzündung der Gelenkinnenhaut bzw. der Sehnenscheiden
12	M86	16	Knochenmarksentzündung, meist mit Knochenentzündung - Osteomyelitis
13	T85	15	Komplikationen durch sonstige eingepflanzte Fremdteile (z.B. künstliche Augenlinsen, Brustimplantate) oder Verpflanzung von Gewebe im Körperinneren
14	M24	10	Sonstige näher bezeichnete Gelenkschädigung
15	M84	10	Knochenbruch bzw. fehlerhafte Heilung eines Bruches



B-14.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-14.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-896	328	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
2	5-903	208	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
3	5-840	147	Operation an den Sehnen der Hand
4	5-850	144	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
5	5-984	123	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
6	5-895	120	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
7	5-921	112	Operative Wundversorgung und Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut bei Verbrennungen oder Verätzungen
8	5-916	74	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
9	5-849	72	Sonstige Operation an der Hand
10	5-902	62	Freie Hautverpflanzung[, Empfängerstelle und Art des Transplantats]
11	5-780	54	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit
12	5-782	51	Operative Entfernung von erkranktem Knochengewebe
13	5-889	47	Sonstige Operation an der Brustdrüse
14	5-841	46	Operation an den Bändern der Hand
15	5-842	41	Operation an den Bindegewebshüllen der Muskeln und Sehnen an Hand bzw. Fingern



B-14.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Handchirurgische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	gesamtes Spektrum der Handchirurgie Tel. 04261 77 - 6870 Fax: 04261 77 - 6872
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Plastische Chirurgie	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	gesamtes Spektrum der Plastischen Chirurgie; Ambulante Sprechstunde Montag bis Freitag 07:30 - 15:30 Uhr Termine unter Tel. 04261 77 - 6880
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)

Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
D-Arzt-/ Berufsgenossenschaftliche Ambulanz	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
Kommentar	BG-Sprechstunde (Elektive und rekonstruktive Handchirurgie) Mittwoch 13:00 - 15:00 Uhr
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Angebotene Leistung	Bandrekonstruktionen/Plastiken (VC27)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie (VG04)
Angebotene Leistung	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe (VC57)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VC24)

B-14.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-903	159	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
2	5-841	143	Operation an den Bändern der Hand
3	5-787	115	Entfernung von Hilfsmitteln, die zur Befestigung von Knochenteilen z.B. bei Brüchen verwendet wurden
4	5-056	112	Operation zur Lösung von Verwachsungen um einen Nerv bzw. zur Druckentlastung des Nervs oder zur Aufhebung der Nervenfunktion
5	5-840	101	Operation an den Sehnen der Hand
6	5-849	90	Sonstige Operation an der Hand
7	5-790	60	Einrichten (Reposition) eines Knochenbruchs oder einer Ablösung der Wachstumsfuge und Befestigung der Knochenteile mit Hilfsmitteln wie Schrauben oder Platten von außen
8	1-697	49	Untersuchung eines Gelenks durch eine Spiegelung
9	5-811	33	Operation an der Gelenkinnenhaut durch eine Spiegelung
10	5-812	29	Operation am Gelenkknorpel bzw. an den knorpeligen Zwischenscheiben (Menisken) durch eine Spiegelung
11	5-780	13	Operativer Einschnitt in Knochengewebe bei einer keimfreien oder durch Krankheitserreger verunreinigten Knochenkrankheit
12	5-898	13	Operation am Nagel
13	5-795	12	Operatives Einrichten (Reposition) eines einfachen Bruchs an kleinen Knochen
14	5-842	11	Operation an den Bindegewebshüllen der Muskeln und Sehnen an Hand bzw. Fingern
15	5-041	9	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe von Nerven

B-14.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Ja Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Ja



B-14.11 Personelle Ausstattung

B-14.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 13,16

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,16	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,16	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 62,17105

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 9,73

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,73	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,73	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 86,59794



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie
AQ63	Allgemeinmedizin
AQ07	Gefäßchirurgie
AQ11	Plastische und Ästhetische Chirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF12	Handchirurgie
ZF33	Plastische Operationen



B-14.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 8,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 87,39884



Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,03

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,03	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 25200

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung
ZP16	Wundmanagement

B-14.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-15 Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

B-15.1 Allgemeine Angaben Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische

Gesichtschirurgie

Fachabteilung: Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 3500

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

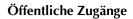
Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. (KNUST) Dr. med. Dr. med. dent. Christian G.

Schippers

Telefon: 04261/77-2828 **Fax:** 04261/77-2820

E-Mail: MKG-Sekretariat@diako-online.de



Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-15.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-15.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	Kommentar
VZ01	Akute und sekundäre Traumatologie	
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VD13	Ästhetische Dermatologie	
VZ03	Dentale Implantologie	
VZ04	Dentoalveoläre Chirurgie	
VD12	Dermatochirurgie	
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Kieferngelenke
VZ06	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien	
VZ07	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen	
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen	
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege	
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut	
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung	
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde	
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	Kommentar
VZ05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle	
VZ08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne	
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres	
VZ16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Kiefers und Kiefergelenks	
VZ09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates	
VK20	Diagnostik und Therapie von sonstigen angeborenen Fehlbildungen, angeborenen Störungen oder perinatal erworbenen Erkrankungen	
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut	
VZ17	Diagnostik und Therapie von Spaltbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich	
VZ18	Diagnostik und Therapie von Störungen der Zahnentwicklung und des Zahndurchbruchs	
VA01	Diagnostik und Therapie von Tumoren des Auges und der Augenanhangsgebilde	
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer- Gesichtsbereich	
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VZ11	Endodontie	
VZ12	Epithetik	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	
VZ13	Kraniofaziale Chirurgie	
VZ19	Laserchirurgie	
VH26	Laserchirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	Kommentar
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VZ14	Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen	
VH06	Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres	
VA15	Plastische Chirurgie	
VH13	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VZ15	Plastisch-rekonstruktive Chirurgie	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VH22	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren	
VH21	Rekonstruktive Chirurgie im Kopf- Hals-Bereich	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VN00	motorische Ersatzoperationen bei nervalen Ausfällen	
VK00	Kindertraumatologie	Gesichtsschädel
VH23	Spezialsprechstunde	
VC58	Spezialsprechstunde	Lasersprechstunde für Behandlung sowohl im ästhetischen als auch im funktionellen Bereich, Ästhetische Sprechstunde, Implantologische Sprechstunde, Tumorsprechstunde, Allgemeine Sprechstunde mit 24 Stunden Zugangsmöglichkeit.
VR00	Digitale Volumentomographie (DVT)	
VC00	Teilnahme an der interdisziplinären Tumorkonferenz	
VH00	Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Nase	
VH00	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Nase	
VU00	Laserzentrum Rotenburg	
VZ20	Zahnärztliche und operative Eingriffe in Vollnarkose	
VX00	Informationsnachmittage	Informationsnachmittage für Patienten
VZ00	Humanitäre Einsätze	regelmäßige Teilnahme an humanitären Einsätzen in der Plastischen Chirurgie über Interplast
VZ00	Gutachter für Implantologie	Der Chefarzt ist von der Bundeskassenärztlichen Vereinigung als Gutachter für Implantologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie	Kommentar
VZ00	Lehrauftrag Implantologie	Lehrauftrag Implantologie (von DGMKG, DGI, BDZI) des Chefarztes
VZ00	Spezielle Laserchirurgie	
VZ00	Zertifizierung Implantologie	Die Implantologie ist von der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie zertifiziert.
VZ00	Fortbildung	regelmäßige Durchführung der Rotenburger Implantatnachmittage (Fortbildungsreihe für Zahnärzte)
VZ00	Zusammenarbeit mit Niedergelassenen	Zusammenarbeit mit niedergelassenen Zahnärzten und Fachärzten für Oralchirurgie sowie Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, Allgemeinmedizin, Dermatologie, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde



B-15.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

B-15.5 Fallzahlen Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 783 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-15.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-15.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	K04	246	Krankheit des Zahnmarks bzw. des Gewebes um die Zahnwurzel
2	S02	88	Knochenbruch des Schädels bzw. der Gesichtsschädelknochen
3	K10	64	Sonstige Krankheit des Oberkiefers bzw. des Unterkiefers
4	J32	56	Anhaltende (chronische) Nasennebenhöhlenentzündung
5	K12	43	Entzündung der Mundschleimhaut bzw. verwandte Krankheit
6	C44	38	Sonstiger Hautkrebs
7	C04	21	Mundbodenkrebs
8	K08	20	Sonstige Krankheit der Zähne bzw. des Zahnhalteapparates
9	T81	16	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
10	K07	15	Veränderung der Kiefergröße bzw. der Zahnstellung einschließlich Fehlbiss
11	S01	12	Offene Wunde des Kopfes
12	C02	11	Sonstiger Zungenkrebs
13	K09	9	Meist flüssigkeitsgefüllte Hohlräume (Zysten) der Mundregion
14	K11	9	Krankheit der Speicheldrüsen
15	D11	8	Gutartiger Tumor der großen Speicheldrüsen



B-15.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-15.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-231	316	Operative Zahnentfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
2	5-242	156	Andere Operation am Zahnfleisch
3	5-221	116	Operation an der Kieferhöhle
4	5-770	96	Operative Durchtrennung, Entfernung oder Zerstörung (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens
5	5-230	75	Zahnentfernung
6	5-903	59	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
7	5-894	47	Operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
8	5-243	40	Operative Entfernung von krankhaft verändertem Kieferknochen infolge einer Zahnkrankheit
9	5-273	40	Operativer Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe in der Mundhöhle
10	5-895	37	Ausgedehnte operative Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut bzw. Unterhaut
11	5-779	36	Sonstige Operation an Kiefergelenk bzw. Gesichtsschädelknochen
12	5-241	34	Operative Korrektur des Zahnfleisches
13	5-270	33	Äußerer operativer Einschnitt und Einlage eines Wundröhrchens zur Flüssigkeitsableitung im Mund-, Kiefer- und Gesichtsbereich
14	5-249	31	Sonstige Operation oder andere Maßnahme an Gebiss, Zahnfleisch bzw. Zahnfächern
15	5- <i>77</i> b	24	Knochenverpflanzung bzwumlagerung an Kiefer- oder Gesichtsschädelknochen



B-15.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz (AM07) MKG-Ambulanz inkl. ästhetischer Sprechstunde Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01) Dentale Implantologie (VZ03) Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ11)
Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01) Dentale Implantologie (VZ03) Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Dentale Implantologie (VZ03) Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
(VZ06) Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Kopfspeicheldrüsen (VZ07) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
(VZ05) Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
(VZ08) Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer- Gesichtsbereich (VZ10)
Zahnhalteapparates (VZ09) Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer- Gesichtsbereich (VZ10)
Gesichtsbereich (VZ10)
Endadantia (1/711)
Endodontie (VZ11)
Epithetik (VZ12)
Kraniofaziale Chirurgie (VZ13)
Operationen an Kiefer- und Gesichtsschädelknochen (VZ14)
Operative Fehlbildungskorrektur des Ohres (VH06)
Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)
Rekonstruktive Chirurgie im Bereich der Ohren (VH22)
Rekonstruktive Chirurgie im Kopf-Hals-Bereich (VH21)
Notfallambulanz (24h) (AM08)
alle Notfälle im Bereich der Mund-, Kiefer- und Plastischen Gesichtschirurgie
Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Dentoalveoläre Chirurgie (VZ04)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Endodontie (VZ11)
Plastisch-rekonstruktive Chirurgie (VZ15)



Vor- und Nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	Tel. Anmeldung 04261 77 - 2810 Mo-Do 08:00 - 17:30 Uhr Fr 08:00 - 13:00 Uhr
Angebotene Leistung	Akute und sekundäre Traumatologie (VZ01)
Angebotene Leistung	Dentale Implantologie (VZ03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von dentofazialen Anomalien (VZ06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VZ07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VZ05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Zähne (VZ08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Zahnhalteapparates (VZ09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer- Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Endodontie (VZ11)
Angebotene Leistung	Epithetik (VZ12)

B-15.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-231	486	Operative Zahnentfernung durch Eröffnung des Kieferknochens
2	5-225	122	Operative Korrektur der Nasennebenhöhlen
3	5-903	24	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal
4	5-779	12	Sonstige Operation an Kiefergelenk bzw. Gesichtsschädelknochen
5	5-245	10	Zahnfreilegung
6	1-586	< 4	Entnahme einer Gewebeprobe (Biopsie) aus Lymphknoten durch operativen Einschnitt
7	5-097	< 4	Lidstraffung
8	5-184	< 4	Operative Korrektur abstehender Ohren
9	5-216	< 4	Operatives Einrichten (Reposition) eines Nasenbruchs
10	5-237	< 4	Zahnwurzelspitzenentfernung bzw. Zahnwurzelkanalbehandlung
11	5-240	< 4	Operativer Einschnitt in das Zahnfleisch bzw. operative Eröffnung des Kieferkammes
12	5-243	< 4	Operative Entfernung von krankhaft verändertem Kieferknochen infolge einer Zahnkrankheit
13	5-244	< 4	Operative Korrektur des Kieferkammes bzw. des Mundvorhofes
14	5-249	< 4	Sonstige Operation oder andere Maßnahme an Gebiss, Zahnfleisch bzw. Zahnfächern
15	5-259	< 4	Sonstige Operation an der Zunge

B-15.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:NeinStationäre BG-Zulassung vorhanden:Ja



B-15.11 Personelle Ausstattung

B-15.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,57

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,57	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,57	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 304,66926

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 2,48

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,48	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 529,05405



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr. Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenze

AQ40 Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie



B-15.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 4,67

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,67	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 167,66595



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,54

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,54	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,54	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1450

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	
ZP12	Praxisanleitung	

B-15.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-16 Neurologische Klinik

B-16.1 Allgemeine Angaben Neurologische Klinik

Fachabteilung: Neurologische Klinik

Fachabteilungsschlüssel: 2800

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

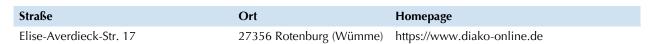
Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Reinhard Kiefer

Telefon: 04261/77-3200 **Fax:** 04261/77-3232

E-Mail: meinke@diako-online.de

Öffentliche Zugänge



B-16.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-16.3 Medizinische Leistungsangebote Neurologische Klinik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Neurologische Klinik	Kommentar
VN09	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation	Enge Zusammenarbeit mit Neuroradiologie und Neurochirurgie. Implantation von Vagusnervstimulatoren, postoperative Einstellung und langfristige Betreuung
VN05	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden	Epilepsie-Spezialstation (inkl. 2 Video-Elektroenzephalographie- Monitoringeinheiten); Implantation Vagusnervstimulatoren; postop. Einstellung + langfristige Betreuung. Ausbildungsstätte DGKN (Elektroenzephalographie); zertifiziert durch Dt. Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems. Umfassende Diagnostik und ambulante Weiterbetreuung mit enger hausinterner Kooperation
VN13	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems	Umfassende Diagnostik und ambulante Weiterbehandlung inkl. differenzierter immunmodulatorischer Therapie. Spezialsprechstunde im MVZ
VN03	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS-Erkrankungen	Umfassende Diagnostik und ambulante Weiterbehandlung inkl. differenzierter immunmodulatorischer Therapie. Spezialsprechstunde im MVZ.
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	Enge hausinterne Zusammenarbeit mit Neurochirurgie, interventioneller Neuroradiologie, ggf. MKG und HNO
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	Umfassende Diagnostik und ambulante Weiterbetreuung mit enger hausinterner Kooperation; Spezialsprechstunde für Botulinumtoxin-Therapie und Bewegungsstörungen im MVZ. Zertifikat der AG Botulinumtoxintherapie der Deutschen Gesellschaft für Neurologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Neurologische Klinik	Kommentar
VN19	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	Mitglied in den Muskelzentren Nordwest und Hamburg der deutschen Gesellschaft für Muskelkranke; Ausbildungsstätte der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie in Elektromyographie. Spezialsprechstunde im MVZ. Integriert in verschiedene Bereiche
VN07	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns	Enge hausinterne Zusammenarbeit mit Neurochirurgie, interventioneller Neuroradiologie, ggf. MKG und HNO
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus	Mitglied in den Muskelzentren Nordwest und Hamburg der deutschen Gesellschaft für Muskelkranke; Ausbildungsstätte der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie in Elektromyographie. Spezialsprechstunde im MVZ
VN16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels	Mitglied in den Muskelzentren Nordwest und Hamburg der deutschen Gesellschaft für Muskelkranke; Ausbildungsstätte der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie in Elektromyographie. Spezialsprechstunde im MVZ
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	Enge hausinterne Zusammenarbeit mit Neurochirurgie, interventioneller Neuroradiologie, Strahlentherapie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin Schwerpunkt Onkologie
VN04	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen	Umfassende Diagnostik und ambulante Weiterbehandlung inkl. differenzierter immunmodulatorischer Therapie. Spezialsprechstunde im MVZ.
VN15	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems	Mitglied in den Muskelzentren Nordwest und Hamburg der deutschen Gesellschaft für Muskelkranke; Ausbildungsstätte der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie in Elektromyographie. Spezialsprechstunde im MVZ

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Neurologische Klinik	Kommentar
VN02	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen	Überregionale zertifizierte Stroke Unit (8Betten) + erweiterte Stroke Unit; Enge Zusammenarbeit Neurochirurgie, intervent. Neuroradiologie, Gefäßchirurgie, Kardiologie; Spezialsprechstunde; Ausbildungsstätte Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (Neurologische Ultraschalldiagnostik)
VN10	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen	Umfassende Diagnostik und ambulante Weiterbetreuung mit enger hausinterner Kooperation
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Hirntumore: Interdisziplinär zwischen Neurologie, Neurochirurgie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Schwerpunkt Onkologie, Strahlentherapie, Radiologie
VN17	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen	Mitglied in den Muskelzentren Nordwest und Hamburg der deutschen Gesellschaft für Muskelkranke; Ausbildungsstätte der Deutschen Gesellschaft für Klinische Neurophysiologie in Elektromyographie. Spezialsprechstunde im MVZ. Integriert in verschiedenen Bereichen
VN01	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen	Überregionale zertifizierte Stroke Unit (8Betten) + erweiterte Stroke Unit; Enge Zusammenarbeit Neurochirurgie, intervent. Neuroradiologie, Gefäßchirurgie, Kardiologie; Spezialsprechstunde; Ausbildungsstätte Deutschen Gesellschaft für klinische Neurophysiologie (Neurologische Ultraschalldiagnostik)
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	Hirntumore: Interdisziplinär zwischen Neurologie, Neurochirurgie, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Schwerpunkt Onkologie, Strahlentherapie, Radiologie
VR02	Native Sonographie	
VN18	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin	Neurologische Notaufnahme 24h/ Tag ganzjährig. Bis zu vier neurologische Intensivbetten, interdisziplinäre Therapie gemeinsam mit der Klinik für Allgemeine Innere Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Neurologische Klinik	Kommentar
VN22	Schlafmedizin	Neurologische Heimbeatmung (mit dem Schlaflabor Lungenklinik), Fragestellungen im Rahmen der Epilepsiediagnostik, mit Video- Epilepsiemonitoringeinheit, Ausbildungsstätte der DGKN (Elektroenzephalographie), Spezialsprechstunde, zertifiziert durch Dt. Sektion der Internationalen Liga gegen Epilepsie
VN23	Schmerztherapie	integriert in verschiedenen Bereichen
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie	Interdisziplinär zwischen Neurologie, HNO, Klinik für Allgemeine Innere Medizin, Kardiologie, Intensivmedizin, Hämatologie, Onkologie und Geriatrie
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VN00	Diagnostik und Therapie von Menschen mit Behinderung	Die Klinik stellt die nervenärztliche Versorgung der Rotenburger Werke der Inneren Mission. Daher besteht ergänzend eine besondere Erfahrung in der Neurologie von Menschen mit Behinderung.
VN00	Nervenärztliche Versorgung von Menschen mit Behinderung	Die Klinik stellt die nervenärztliche Versorgung der Rotenburger Werke der Inneren Mission. Daher besteht ergänzend eine besondere Erfahrung in der Neurologie von Menschen mit Behinderung.
VN20	Spezialsprechstunde	Spezialsprechstunden im MVZ(sektorübergreifendes Personal). Spezialsprechstunden: Neurovaskuläre Medizin und neurovaskulären Ultraschall; Epilepsie; Multiple Sklerose und neuroimmunologische Erkrankungen; Bewegungsstörungen und Botulinumtoxintherapie; neuromuskuläre Erkrankungen und Neurophysiologie
VN24	Stroke Unit	Überregionale Schlaganfall- Spezialstation mit 8 Betten + angeschlossene erweiterte Stroke Unit. Enge Zusammenarbeit mit Neurochirurgie, interventioneller Neuroradiologie, Gefäßchirurgie, Kardiologie. Spezialsprechstunde im MVZ. Ausbildungsstätte der DGKN für Neurologische Untraschalldiagnostik



B-16.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Neurologische Klinik

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Neurologische Klinik	Kommentar
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	in Haus B
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	

B-16.5 Fallzahlen Neurologische Klinik

Vollstationäre Fallzahl: 3386 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-16.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-16.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	163	520	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
2	G40	418	Anfallsleiden - Epilepsie
3	G45	375	Kurzzeitige Durchblutungsstörung des Gehirns (TIA) bzw. verwandte Störungen
4	R42	194	Schwindel bzw. Taumel
5	H81	177	Störung des Gleichgewichtsorgans
6	R20	139	Störung der Berührungsempfindung der Haut
7	R51	135	Kopfschmerz
8	G35	118	Chronisch entzündliche Krankheit des Nervensystems - Multiple Sklerose
9	M51	92	Sonstiger Bandscheibenschaden
10	G43	89	Migräne
11	R55	61	Ohnmachtsanfall bzw. Kollaps
12	R41	57	Sonstige Beschwerden, die das Erkennungsvermögen bzw. das Bewusstsein betreffen
13	M54	54	Rückenschmerzen
14	G41	51	Anhaltende Serie von aufeinander folgenden Krampfanfällen
15	G51	49	Krankheit des Gesichtsnervs

B-16.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
G20	31	Parkinson-Krankheit
G12.2	11	Motoneuron-Krankheit
G70.0	7	Myasthenia gravis
G23.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete degenerative Krankheiten der Basalganglien



B-16.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-16.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-035	1782	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie des Gefäßsystems mit quantitativer Auswertung
2	8-561	1458	Funktionsorientierte körperliche Übungen und Anwendungen
3	9-320	1437	Behandlung körperlich oder funktionell bedingter Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme bzw. des Schluckens
4	1-207	960	Messung der Gehirnströme - EEG
5	8-981	794	Fachübergreifende neurologische Behandlung eines akuten Schlaganfalls
6	1-204	568	Untersuchung der Hirnwasserräume
7	1-208	428	Messung von Gehirnströmen, die durch gezielte Reize ausgelöst werden (evozierte Potentiale)
8	8-390	304	Behandlung durch spezielle Formen der Lagerung eines Patienten im Bett, z.B. Lagerung im Schlingentisch oder im Spezialbett
9	1-210	208	Nicht in den Körper eingreifende, videoüberwachte Messung der Gehirnströme (EEG) bei Anfallsleiden (Epilepsie) vor einer Operation
10	1-206	196	Untersuchung der Nervenleitung - ENG
11	8-547	113	Sonstiges therapeutisches Verfahren zur Beeinflussung des Immunsystems
12	9-200	91	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen
13	8-972	68	Fachübergreifende Behandlung eines schwer behandelbaren Anfallsleidens (Epilepsie)
14	1-205	55	Messung der elektrischen Aktivität der Muskulatur - EMG
15	8-017	21	Enterale Ernährung als medizinische Nebenbehandlung

B-16.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1-210	208	Nicht in den Körper eingreifende, videoüberwachte Messung der Gehirnströme (EEG) bei Anfallsleiden (Epilepsie) vor einer Operation



B-16.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
	umfassendes ambulantes Leistungsspektrum des Fachgebietes; im Rahmen der Epileptologie: Kontrolle und Einstellung von Vagusnerv-Stimulatoren;
Kommentar	Privatsprechstunde Prof. Dr. med. R. Kiefer Tel: 04261 77 - 3200 Fax: 04261 77 - 3232
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS- Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)



Privatambulanz	
Angebotene Leistung	Schlafmedizin (VN22)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VN20)
Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Kommentar	Ambulante neurologische Notfallversorgung
Angebotene Leistung	Neurologische Notfall- und Intensivmedizin (VN18)



MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurologie und Fachbereich Nervenheilkunde	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
	umfassendes ambulantes Leistungsspektrum des Fachgebietes; Im Rahmen der Epileptologie: Kontrolle und Einstellung von Vagusnerv-Stimulatoren
Kommentar	Fachbereich Neurlogie Anmeldung Tel. 04261 77 - 2218 Fax 04261 77 - 3230
	Fachbereich Nervenheilkunde Anmeldung Tel. 04261 77-3344 Fax 04261 77-3231
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS- Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)



Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Schlafmedizin (VN22)
Schmerztherapie (VN23)
Spezialsprechstunde (VN20)

Vor- und nachstationäre Versorgung	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	umfassendes ambulantes Leistungsspektrum des Fachgebietes; im Rahmen der Epileptologie: Kontrolle und Einstellung von Vagusnerv-Stimulation
Angebotene Leistung	Betreuung von Patienten und Patientinnen mit Neurostimulatoren zur Hirnstimulation (VN09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Anfallsleiden (VN05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von demyelinisierenden Krankheiten des Zentralnervensystems (VN13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von entzündlichen ZNS- Erkrankungen (VN03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute (VN08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VN19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten im Bereich der neuromuskulären Synapse und des Muskels (VN16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von neuroimmunologischen Erkrankungen (VN04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Polyneuropathien und sonstigen Krankheiten des peripheren Nervensystems (VN15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen neurovaskulären Erkrankungen (VN02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Systematrophien, die vorwiegend das Zentralnervensystem betreffen (VN10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebraler Lähmung und sonstigen Lähmungssyndromen (VN17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Erkrankungen (VN01)
Angebotene Leistung	Schlafmedizin (VN22)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VN23)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VN20)
-	·



B-16.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-16.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:
Nein



B-16.11 Personelle Ausstattung

B-16.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 22,34

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	19,84	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	22,21	
Nicht Direkt	0,13	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 170,66532

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 13,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,57	
Nicht Direkt	0,13	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 247,15328



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ41	Neurochirurgie
AQ42	Neurologie



B-16.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 28,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	28,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	28,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 118,18499



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,63

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,63	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,63	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1287,45247

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,65	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,65	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 5209,23077



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung



B-16.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Diplom-Psychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Klinische Neuropsychologen(innen)

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	



Ergotherapeuten

Anzahl Vollkräfte: 7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7	
Nicht Direkt	0	



B-17 Neurochirurgische Klinik

B-17.1 Allgemeine Angaben Neurochirurgische Klinik

Fachabteilung: Neurochirurgische Klinik

Fachabteilungsschlüssel: 1700

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

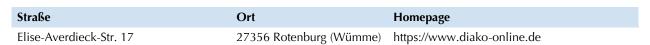
Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Herbert Kolenda

Telefon: 04261/77-6070 **Fax:** 04261/77-6071

E-Mail: dreyer@diako-online.de

Öffentliche Zugänge



B-17.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-17.3 Medizinische Leistungsangebote Neurochirurgische Klinik

	Madiziniasha Laisturga	
Nr.	Medizinische Leistungsangebote Neurochirurgische Klinik	Kommentar
VC51	Chirurgie chronischer Schmerzerkrankungen	
VC45	Chirurgie der degenerativen und traumatischen Schäden der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule	
VC44	Chirurgie der Hirngefäßerkrankungen	
VC43	Chirurgie der Hirntumoren (gutartig, bösartig, einschl. Schädelbasis)	
VC48	Chirurgie der intraspinalen Tumoren	
VC46	Chirurgie der Missbildungen von Gehirn und Rückenmark	
VC50	Chirurgie der peripheren Nerven	
VC47	Chirurgische Korrektur von Missbildungen des Schädels	
VC53	Chirurgische und intensivmedizinische Akutversorgung von Schädel-Hirn-Verletzungen	
VC54	Diagnosesicherung unklarer Hirnprozesse mittels Stereotaktischer Biopsie	
VN08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Hirnhäute	
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	Neuronavigation für spinale und kraniale Eingriffe
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	Endoskopische Neurochirurgie am Ventrikelsystem und peripheren Nervensystem
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	Schädeldachplastik
VC58	Spezialsprechstunde	Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde
VC00	Behandlung von Fehlbildungen des Gefäßsystems am Gehirn oder Rückenmark	
VC00	Teilnahme an interdisziplinärer Tumorkonferenz	
VC00	Einsatz von Laser, Arthroskop und Mikroskop	
VC00	Neurochirurgische Schmerztherapie	Neurochirurgische Schmerzthreapie: u.a. Behandlung akuter und chronischer Schmerzzustände mit fluoroskopisch gesteuerten Schmerzblockaden, intrathekalen Applikatoren / Pumpsystemen

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Neurochirurgische Klinik	Kommentar
VC00	Kooperationen	Kooperation mit 8 umliegenden Kliniken, die über keine Neurochirurgie verfügen, mit Hilfe der Mobilfunktechnologie; Kooperation mit den neurochirurgischen Kliniken Bremen, Hamburg-Eppendorf, Kiel und Göttingen
VC00	Internes Komplikationsmanagementsystem	
VC00	Nervus vagus-Stimulationen bei Epilepsie	
VC65	Wirbelsäulenchirurgie	



B-17.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Neurochirurgische Klinik

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Neurochirurgische Klinik	Kommentar	
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	im Haus B	

B-17.5 Fallzahlen Neurochirurgische Klinik

Vollstationäre Fallzahl: 786 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-17.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-17.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M51	197	Sonstiger Bandscheibenschaden
2	M48	108	Sonstige Krankheit der Wirbelsäule
3	S06	61	Verletzung des Schädelinneren
4	M50	43	Bandscheibenschaden im Halsbereich
5	l61	36	Schlaganfall durch Blutung innerhalb des Gehirns
6	C79	35	Absiedlung (Metastase) einer Krebskrankheit in sonstigen oder nicht näher bezeichneten Körperregionen
7	162	33	Sonstige Blutung innerhalb des Schädels, nicht durch eine Verletzung bedingt
8	D32	25	Gutartiger Tumor der Hirnhäute bzw. der Rückenmarkshäute
9	M54	23	Rückenschmerzen
10	167	22	Sonstige Krankheit der Blutgefäße im Gehirn
11	C71	19	Gehirnkrebs
12	160	19	Schlaganfall durch Blutung in die Gehirn- und Nervenwasserräume
13	D35	14	Gutartiger Tumor sonstiger bzw. vom Arzt nicht näher bezeichneter hormonproduzierender Drüsen
14	G91	11	Wasserkopf
15	G56	10	Funktionsstörung eines Nervs am Arm bzw. an der Hand



B-17.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-17.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-984	479	Operation unter Verwendung optischer Vergrößerungshilfen, z.B. Lupenbrille, Operationsmikroskop
2	5-032	324	Operativer Zugang zur Lendenwirbelsäule, zum Kreuzbein bzw. zum Steißbein
3	5-831	218	Operative Entfernung von erkranktem Bandscheibengewebe
4	5-010	205	Operative Schädeleröffnung über das Schädeldach
5	5-839	166	Sonstige Operation an der Wirbelsäule
6	5-033	134	Operativer Einschnitt in den Wirbelkanal
7	5-83b	108	Osteosynthese (dynamische Stabilisierung) an der Wirbelsäule
8	5-021	86	Wiederherstellende Operation an den Hirnhäuten
9	5-013	80	Operativer Einschnitt an Gehirn bzw. Hirnhäuten
10	5-030	63	Operativer Zugang zum Übergang zwischen Kopf und Hals bzw. zur Halswirbelsäule
11	5-983	61	Erneute Operation
12	5-036	59	Wiederherstellende Operation an Rückenmark bzw. Rückenmarkshäuten
13	5-038	56	Operation an den Hirnwasserräumen im Rückenmarkskanal
14	5-015	55	Operative Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gehirngewebe
15	5-836	52	Operative Versteifung der Wirbelsäule - Spondylodese



B-17.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde Privatsprechstunde / MVZ-Sprechstunde mit Schwerpunk Hypophysen CA Prof. Dr. Herbert Kolenda Di 15:00 - 16:30 Uhr Do 09:00 - 15:00 Uhr Termine nach telef. Absprache 04261 77 - 6070
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VC58)
Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
	Neurochirurgische Schmerztherapie (VC00)
Angebotene Leistung MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie	
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie Ambulanzart	. Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10) Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde MVZ-Sprechstunde Facharzt Dr. Muslim Zubajraev Chefarzt Prof. Dr. Herbert Kolenda Freitag 09:00 - 14:00 Uhr Termine nach telefonische Absprache
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10) Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde MVZ-Sprechstunde Facharzt Dr. Muslim Zubajraev Chefarzt Prof. Dr. Herbert Kolenda Freitag 09:00 - 14:00 Uhr Termine nach telefonische Absprache 04261 77 - 6070
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie Ambulanzart Kommentar	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10) Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde MVZ-Sprechstunde Facharzt Dr. Muslim Zubajraev Chefarzt Prof. Dr. Herbert Kolenda Freitag 09:00 - 14:00 Uhr Termine nach telefonische Absprache 04261 77 - 6070
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung Vor- und Nachstationäre Leistungen	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10) Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde MVZ-Sprechstunde Facharzt Dr. Muslim Zubajraev Chefarzt Prof. Dr. Herbert Kolenda Freitag 09:00 - 14:00 Uhr Termine nach telefonische Absprache 04261 77 - 6070 Spezialsprechstunde (VC58)
MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Neurochirurgie Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung Vor- und Nachstationäre Leistungen Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10) Hirntumorsprechstunde, Wirbelsäulensprechstunde, Periphere Nerven-Sprechstunde, Gefäßsprechstunde MVZ-Sprechstunde Facharzt Dr. Muslim Zubajraev Chefarzt Prof. Dr. Herbert Kolenda Freitag 09:00 - 14:00 Uhr Termine nach telefonische Absprache 04261 77 - 6070 Spezialsprechstunde (VC58)



B-17.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-056.40	27	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
2	5-056.3	8	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Arm
3	5-056.41	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Endoskopisch
4	5-056.9	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Fuß
5	5-057.3	< 4	Neurolyse und Dekompression eines Nerven mit Transposition: Nerven Arm
6	5-852.90	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Kopf und Hals

B-17.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:

Ja



B-17.11 Personelle Ausstattung

B-17.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 8,6

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,6	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 103,42105

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,83	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,83	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 277,73852



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ41	Neurochirurgie
AQ61	Orthopädie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF24	Manuelle Medizin/Chirotherapie



B-17.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 13,72

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,72	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,72	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 57,28863



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 314,4

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ01	Bachelor
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung
ZP14	Schmerzmanagement

B-17.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-18 Klinik für Urologie und Kinderurologie

B-18.1 Allgemeine Angaben Klinik für Urologie und Kinderurologie

Fachabteilung: Klinik für Urologie und Kinderurologie

Fachabteilungsschlüssel: 2200

1004

Art: Hauptabteilung

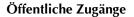
Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Rolf Muschter

Telefon: 04261/77-2361 **Fax:** 04261/77-2136

E-Mail: edena@diako-online.de



Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-18.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-18.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie und Kinderurologie

	Madiziniasha Laiatzuzzzzzzzakata	
Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie und Kinderurologie	Kommentar
VD14	Andrologie	
VR15	Arteriographie	
VI21	Betreuung von Patienten und Patientinnen vor und nach Transplantation	Niere, Prostata, Blase
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen	
VK04	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) pädiatrischen Nierenerkrankungen	
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	Im Genitalbereich
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VD19	Diagnostik und Therapie von sexuell übertragbaren Krankheiten (Venerologie)	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU01	Diagnostik und Therapie von tubulointerstitiellen Nierenkrankheiten	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU15	Dialyse	
VR04	Duplexsonographie	Organe des Urogenitaltraktes
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	Organe des Urogenitaltraktes
VR06	Endosonographie	Organe des Urogenitaltraktes
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VU08	Kinderurologie	

	Medizinische Leistungsangebote	
Nr.	Klinik für Urologie und Kinderurologie	Kommentar
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VU11	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VR02	Native Sonographie	Organe des Urogenitaltraktes
VU09	Neuro-Urologie	
VC20	Nierenchirurgie	
VU16	Nierentransplantation	
VI37	Onkologische Tagesklinik	
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	
VR16	Phlebographie	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU17	Prostatazentrum	
VU18	Schmerztherapie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	Organe des Urogenitaltraktes
VU14	Spezialsprechstunde	Kinderurologische Sprechstunde, Prostatasprechstunde, Andrologische Sprechstunde, Spezialsprechstunde erektile Dysfunktion, Allgemein- Urologische Sprechstunde, Onkologische Sprechstunde, Sprechstunde Ambulante Operationen
VC24	Tumorchirurgie	
VU13	Tumorchirurgie	Uro-Onkologie der Harnorgane (Niere, Harnleiter, Blase, Harnröhre) und männliche Geschlechtsorgane (Prostata, Penis, Hoden)
VR47	Tumorembolisation	
VU19	Urodynamik/Urologische Funktionsdiagnostik	
VG16	Urogynäkologie	inkl. Inkontinenz
VU00	Fokale Therapie bei Tumorerkrankungen	
VU00	Fluoreszenzdiagnostik bei Tumorerkrankungen	
VU00	Kryotherapie bei Tumorerkrankungen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Urologie und Kinderurologie	Kommentar
VU00	Teilnahme an der interdisziplinären Tumorkonferenz	
VU00	Hyperthermie bei Blasentumoren	
VU00	HIFU bei Tumorerkrankungen	
VU00	Studienzentrum der Deutschen Krebsgesellschaft	
VU00	Comprehensive Cancer Center des NUK	
VU00	TUMT	
VU00	Laserzentrum Rotenburg	
VU00	Teilnahme am Fellowship-Programm der EAU (European Association of Urology)	
VU00	Interne Komplikationskonferenz	
VZ00	Qualitätszirkel	



B-18.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Urologie und Kinderurologie

Trifft nicht zu.

B-18.5 Fallzahlen Klinik für Urologie und Kinderurologie

Vollstationäre Fallzahl: 1497 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-18.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-18.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	N13	285	Harnstau aufgrund einer Abflussbehinderung bzw. Harnrückfluss in Richtung Niere
2	C67	151	Harnblasenkrebs
3	N40	147	Gutartige Vergrößerung der Prostata
4	C61	143	Prostatakrebs
5	N20	126	Stein im Nierenbecken bzw. Harnleiter
6	N39	81	Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase
7	N30	59	Entzündung der Harnblase
8	N10	58	Akute Entzündung im Bindegewebe der Nieren und an den Nierenkanälchen
9	R31	45	Vom Arzt nicht näher bezeichnete Blutausscheidung im Urin
10	C64	34	Nierenkrebs, ausgenommen Nierenbeckenkrebs
11	N32	33	Sonstige Krankheit der Harnblase
12	N45	32	Hodenentzündung bzw. Nebenhodenentzündung
13	N35	23	Verengung der Harnröhre
14	A41	21	Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)
15	C62	21	Hodenkrebs



B-18.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-18.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-573	231	Operative(r) Einschnitt, Entfernung oder Zerstörung von erkranktem Gewebe der Harnblase mit Zugang durch die Harnröhre
2	5-601	231	Operative Entfernung oder Zerstörung von Gewebe der Prostata durch die Harnröhre
3	5-562	197	Operativer Einschnitt in die Harnleiter bzw. Steinentfernung bei einer offenen Operation oder bei einer Spiegelung
4	5-572	81	Operatives Anlegen einer Verbindung zwischen Harnblase und Bauchhaut zur künstlichen Harnableitung
5	5-985	72	Operation unter Verwendung von Laserinstrumenten
6	5-550	58	Operativer Einschnitt in die Niere, Einbringen eines Schlauches zur Harnableitung aus der Niere, Steinentfernung durch operativen Einschnitt, Erweiterung des Nierenbeckens bzw. Steinentfernung durch eine Spiegelung
7	5-570	51	Entfernen von Steinen, Fremdkörpern oder Blutansammlungen in der Harnblase bei einer Spiegelung
8	5-585	46	Operativer Einschnitt in erkranktes Gewebe der Harnröhre mit Zugang durch die Harnröhre
9	5-98b	38	Untersuchung des Harnleiters und Nierenbeckens mit einem schlauchförmigen Instrument, an dessen Ende eine Kamera installiert ist (Endoskop)
10	5-554	34	Operative Entfernung der Niere
11	5-983	27	Erneute Operation
12	5-602	25	Operative Zerstörung von Gewebe der Prostata über den Mastdarm oder über die Haut, z.B. durch Ultraschall
13	5-896	21	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
14	5-561	17	Operative Erweiterung der Harnleiteröffnung durch Einschnitt, Entfernung von Gewebe bzw. sonstige Techniken
15	5-622	17	Operative Entfernung eines Hodens



B-18.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Urologsiche Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	auf Überweisung: Diagnostik und Beratung bezüglich Kinderurologie, Andrologie inkl. erektile Dysfunktion, Urogynäkologie inkl. Inkontinenz, Uroonkologie, Urolithiasis, minimalinvasive Verfahren; auf Überweisung von Fachärzten für Urologie: gesamte Urologie Donnerstag 08:30 - 15:00 Uhr
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis (VU03)
Angebotene Leistung	Kinderurologie (VU08)
Angebotene Leistung	Tumorchirurgie (VU13)
Angebotene Leistung	Urogynäkologie (VG16)
Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
	Montag 14:00 - 16:00 Uhr Dienstag 09:00 - 15:00 Uhr
Kommentar	Terminvereinbarung Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr Mittwoch, Freitag 08:00 - 12:00 Uhr Tel. 04261 77 - 2360
Angebotene Leistung	Andrologie (VD14)
Angebotene Leistung	gesamte Urologie (VU00)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Angebotene Leistung	gesamte Urologie (VU00)
<u> </u>	<u> </u>



B-18.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-640.2	148	Operationen am Präputium: Zirkumzision
2	5-640.3	42	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
3	5-624.4	19	Orchidopexie: Mit Funikulolyse
4	5-611	17	Operativer Verschluss eines Wasserbruchs (Hydrocele) am Hoden
5	5-572.1	14	Zystostomie: Perkutan
6	5-624.5	9	Orchidopexie: Skrotal
7	5-631.1	8	Exzision im Bereich der Epididymis: Spermatozele
8	5-631.2	6	Exzision im Bereich der Epididymis: Morgagni-Hydatide
9	5-630.0	5	Operative Behandlung einer Varikozele und einer Hydrocele funiculi spermatici: Sklerosierung der V. spermatica, skrotal
10	1-661	< 4	Untersuchung der Harnröhre und der Harnblase durch eine Spiegelung

B-18.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-18.11 Personelle Ausstattung

B-18.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 8,21

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,21	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,21	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 207,62829

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 6,41

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,41	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,41	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 276,7098



Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr. Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)

AQ60 Urologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Zusatz-Weiterbildung	Nr.	Zusatz-Weiterbildung
Medikamentöse Tumortheranie	F25	Medikamentöse Tumortheranie



B-18.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 12,03

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,2	
Ambulant	3,83	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,03	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 182,56098



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 855,42857

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 2994



Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten
PQ07	Onkologische Pflege

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP11	Notaufnahme
ZP12	Praxisanleitung

B-18.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-19 Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie

B-19.1 Allgemeine Angaben - Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre

Chirurgie

Fachabteilung: Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie

Fachabteilungsschlüssel: 1518

1800

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Michael Feldmann

Telefon: 04261/77-2840 **Fax:** 04261/77-2838

E-Mail: dschwekendiek@diako-online.de

Öffentliche Zugänge

StraßeOrtHomepageElise-Averdieck-Str. 1727356 Rotenburg (Wümme)https://www.diako-online.de

B-19.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-19.3 Medizinische Leistungsangebote - Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie	Kommentar
VR15	Arteriographie	
VC62	Portimplantation	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	alle Eingriffe an supraaortalen Gefäßen, Carotis-TEA mit shuntprotektion, Vertebralisrevaskularisationen, in Zusammenarbeit mit der Radiologie Aneurysmaausschaltung durch Stent, Bypassverfahren, periphere Mikroanastomosetechniken, Grafts, Ge fäßtraining, Infusionstherapie, Revaskularisationsverfahren,
VR04	Duplexsonographie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	nichtinvasive und invasive venöse Untersuchungen; Varizenchirurgie, Chirurgie der tiefen Venen, Cavaersatz in der Tumorchirurgie
VC16	Aortenaneurysmachirurgie	thorakale- und abdominelle Aneurysmata, thorakoabdominelle Aneurysmata, Aortendissektionen Typ B und teilweise Typ A, offene OP, endovaskuläre Versorgung, Hybrideingriffe / arterielles Remodelling
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	Gehtraining und Gefäßsport, Infusionsbehandlungen, modernes Wundmanagement
VC61	Dialyseshuntchirurgie	Nativfistel, av-Prothesenshunts,
VC08	Lungenembolektomie	



B-19.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung

B-19.5 Fallzahlen - Klinik für Gefäßchirurgie und Endovaskuläre Chirurgie

Vollstationäre Fallzahl: 1062 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-19.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-19.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	170	367	Verkalkung der Schlagadern - Arteriosklerose
2	T82	96	Komplikationen durch eingepflanzte Fremdteile wie Herzklappen oder Herzschrittmacher oder durch Verpflanzung von Gewebe im Herzen bzw. in den Blutgefäßen
3	l71	87	Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten der Hauptschlagader
4	174	57	Verschluss einer Schlagader durch ein Blutgerinnsel
5	E11	52	Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2
6	183	45	Krampfadern der Beine
7	L03	43	Eitrige, sich ohne klare Grenzen ausbreitende Entzündung in tiefer liegendem Gewebe - Phlegmone
8	180	42	Verschluss einer Vene durch ein Blutgerinnsel (Thrombose) bzw. oberflächliche Venenentzündung
9	l72	36	Sonstige Aussackung (Aneurysma) bzw. Aufspaltung der Wandschichten eines Blutgefäßes oder einer Herzkammer
10	T81	26	Komplikationen bei ärztlichen Eingriffen
11	165	24	Verschluss bzw. Verengung einer zum Gehirn führenden Schlagader ohne Entwicklung eines Schlaganfalls
12	163	22	Schlaganfall durch Verschluss eines Blutgefäßes im Gehirn - Hirninfarkt
13	177	14	Sonstige Krankheit der großen bzw. kleinen Schlagadern
14	l73	13	Sonstige Krankheit der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen
15	N18	13	Anhaltende (chronische) Verschlechterung bzw. Verlust der Nierenfunktion



B-19.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-19.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-896	888	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
2	5-916	314	Vorübergehende Abdeckung von Weichteilverletzungen durch Haut bzw. Hautersatz
3	5-380	178	Operative Eröffnung von Blutgefäßen bzw. Entfernung eines Blutgerinnsels
4	5-381	133	Operative Entfernung eines Blutgerinnsels einschließlich der angrenzenden Innenwand einer Schlagader
5	5-393	125	Anlegen einer sonstigen Verbindung zwischen Blutgefäßen (Shunt) bzw. eines Umgehungsgefäßes (Bypass)
6	5-850	108	Operativer Einschnitt an Muskeln, Sehnen bzw. deren Bindegewebshüllen
7	5-394	102	Erneute Operation nach einer Gefäßoperation
8	5-399	91	Sonstige Operation an Blutgefäßen
9	5-865	79	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Fußes oder des gesamten Fußes
10	5-388	72	Operative Naht an Blutgefäßen
11	5-38a	57	Einbringen spezieller Röhrchen (Stent-Prothesen) in ein Blutgefäß
12	5-864	46	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Beins oder des gesamten Beins
13	5-892	42	Sonstige operative Einschnitte an Haut bzw. Unterhaut
14	5-385	38	Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein
15	5-386	37	Sonstige operative Entfernung von Blutgefäßen wegen Krankheit der Gefäße bzw. zur Gefäßverpflanzung



B-19.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Kommentar	Diagnostik und Wundmanagement chirurgischer Eingriffe
Angebotene Leistung	Aortenaneurysmachirurgie (VC16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Endokrine Chirurgie (VC21)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17)
Gefäßchirurgische Ambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
	Wundtherapie;
Kommentar	Tel. 04261 77-23 11, Tel. 04261 77-28 40, Ansprechpartner ist Daniela Schwekendiek
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Gefäßchirurgische Notfallambulanz	
Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)



Gefäßchirurgische Privatambulanz		
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)	
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)	
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)	
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)	
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)	
Angebotene Leistung	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18)	
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)	
Gefäßchirurgische Sprechstunde		
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)	
Kommentar	Montag, Dienstag 8:00-14:00 Uhr, Donnerstag 8:00-14:00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung; Tel. 04261 77-23 11, Tel. 04261 77-28 40, Ansprechpartner ist Daniela Schwekendiek	
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19)	
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)	
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VD11)	
Varizen Sprechstunde Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)	
Kommentar	Montag, Dienstag 08:00 - 14:00 Uhr, Donnerstag 08:00 - 14:00 Uhr, nach telefonischer Vereinbarung	
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)	
Angebotene Leistung Angebotene Leistung	Ü	
•	Arteriographie (VR15) Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und	



B-19.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung	
1	5-399	269	Sonstige Operation an Blutgefäßen	
2	5-385	42	Operatives Verfahren zur Entfernung von Krampfadern aus dem Bein	
3	5-392	23	Anlegen einer Verbindung (Shunt) zwischen einer Schlagader und einer Vene	
4	5-394	7	Erneute Operation nach einer Gefäßoperation	
5	8-836	5	Behandlung an einem Gefäß mit Zugang über einen Schlauch (Katheter)	
6	3-606	< 4	Röntgendarstellung der Schlagadern der Arme mit Kontrastmittel	
7	3-613	< 4	Röntgendarstellung der Venen einer Gliedmaße mit Kontrastmittel	
8	3-614	< 4	Röntgendarstellung der Venen einer Gliedmaße mit Kontrastmittel sowie Darstellung des Abflussbereiches	
9	5-865	< 4	Operative Abtrennung (Amputation) von Teilen des Fußes oder des gesamten Fußes	
10	5-903	< 4	Hautverpflanzung aus dem der Wunde benachbarten Hautareal	

B-19.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-19.11 Personelle Ausstattung

B-19.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 8,96

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar	
Stationär	7,96		
Ambulant	1		

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,84	
Nicht Direkt	0,12	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 133,41709

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 6,21

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,21	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,09	
Nicht Direkt	0,12	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 203,83877



Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ07	Gefäßchirurgie	volle Weiterbildungsermächtigung
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	



B-19.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 16,12

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,12	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,12	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 65,88089



Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0,75

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,75	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,75	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1416

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	PML-Weiterbildung (staatl. anerkannte Weiterbildung zur Pflegefachkraft im mittleren Leitungsbereich)
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ07	Onkologische Pflege	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation	Kommentar
ZP12	Praxisanleitung	
ZP16	Wundmanagement	zertifizierte Wundexperten nach ICW (Initiative Chronische Wunden e.V.) bzw. DDG (Deutsche Diabetes Gesellschaft)
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP15	Stomamanagement	
ZP08	Kinästhetik	



B-19.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-20 Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie

B-20.1 Allgemeine Angaben Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie

Fachabteilung: Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie

Fachabteilungsschlüssel: 3752

Art: Hauptabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Andreas Thiel

Telefon: 04261/77-6700 **Fax:** 04261/77-6703

E-Mail: i.kahnert@diako-online.de



Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-20.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-20.3 Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie
VP14	Psychoonkologie
VI38	Palliativmedizin

B-20.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.

B-20.5 Fallzahlen Zentrum für Palliativmedizin und Psychoonkologie

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-20.6 Hauptdiagnosen nach ICD Trifft nicht zu. **Durchgeführte Prozeduren nach OPS B-20.7** Trifft nicht zu. Ambulante Behandlungsmöglichkeiten **B-20.8** Trifft nicht zu. Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.) **B-20.9** Trifft nicht zu. Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft **B-20.10** Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-20.11 Personelle Ausstattung

B-20.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,8

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,8	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,8	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,53

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,53	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,53	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0



Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ06	Allgemeinchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF30	Palliativmedizin
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie



B-20.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 9,97

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	9,97	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	9,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	
PQ07	Onkologische Pflege	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP12	Praxisanleitung

B-20.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-21 Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin

B-21.1 Allgemeine Angaben - Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Fachabteilung: Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Fachabteilungsschlüssel: 9999

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

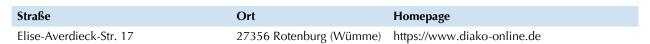
Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Gerhard Lehrbach

Telefon: 04261/77-6950 **Fax:** 04261/77-2143

E-Mail: radomski@diako-online.de

Öffentliche Zugänge



B-21.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-21.3 Medizinische Leistungsangebote - Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin	Kommentar	
VX00	Notfallmedizin	Jederzeit ist ein Team der Anästhesie bereit, um bei lebensbedrohlichen Situationen schnellstmöglich zu helfen. Alle Mitarbeiter werden regelmäßig in Reanimationstechniken geschult. Mitarbeiter der Anästhesie führen auch Schulungen für andere Mitarbeiter durch und besetzen tagsüber den Notarztwagen.	
VX00	Transfusionsmedizin		
VX00	Anästhesie	sämtliche Formen der Narkosen und Anästhesien	
VI20	Intensivmedizin	Nach großen Operationen, schweren Verletzungen oder wenn die Versorgung auf Normalstation nicht mehr zu gewährleisten ist, steht die operative Intensivstation zur Verfügung, in der wir in Zusammenarbeit mit den Ärzten der operativen Kliniken jederzeit eine Maximaltherapie betreiben können.	
VI27	Spezialsprechstunde	Anästhesiesprechstunde, Schmerztherapie und Transfusionsmedizin	
VI40	Schmerztherapie	Schmerztherapie bei akuten und chronischen Schmerzzuständen: medikamentöse Therapien, Nervenblockaden, Akupunktur, elektrische Nervenstimulation	



B-21.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

B-21.5 Fallzahlen - Institut für Anästhesie und operative Intensivmedizin

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-21.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-21.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

B-21.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Schmerzambulanz	
Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V (a.F.) bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Kommentar	Schmerzambulanz Terminvergabe nur nach Vereinbarung möglich! Zur Terminvergabe wenden Sie sich bitte an Frau Henke: Dienstag bis Freitag von 08:00-12:00 Tel. 04261 77-69 52 Fax 04261 77-21 43
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)

B-21.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-21.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:
Nein



B-21.11 Personelle Ausstattung

B-21.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 39,27

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	37,27	
Ambulant	2	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	39,27	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 18,94

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	17,94	
Ambulant	1	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	18,94	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0



Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ01	Anästhesiologie	Weiterbildungsbefugnis vorhanden



B-21.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:



Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	PML-Weiterbildung (staatl. anerkannte Weiterbildung zur Pflegefachkraft im mittleren Leitungsbereich)

B-21.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-22 Pathologisches Institut

B-22.1 Allgemeine Angaben - Pathologisches Institut

Fachabteilung: Pathologisches Institut

Fachabteilungsschlüssel: 3790

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefärztin

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Iris Bittmann

 Telefon:
 04261/77-2440

 Fax:
 04261/77-2022

 E-Mail:
 sari@diako-online.de



Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-22.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-22.3 Medizinische Leistungsangebote - Pathologisches Institut

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Pathologisches Institut	Kommentar
VX00	Zertifizierung	Das Pathologische Institut wurde im September 2015 nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012 re-akkreditiert.
VX00	Leistungszahlen	Leistungszahlen in 2015: Anzahl der Histologien: 39.603, Anzahl der allgemeinen Zytologien: 5.857, Gynäkologische Exfoliativzytologie: 11.116, Anzahl der Obduktionen: 38.
VX00	Leistungsspektrum	Das medizinische Leistungsspektrum des Pathologischen Instituts umfasst die Histologie, Zytologie, Immunhistologie, Immunzytologie, Molekularpathologie (z.B. Fluoreszenz in situ Hybridisierung, CISH, PCR/Mutationsanalyse), Klinische Obduktionen sowie das Erstellen von Gutachten.



B-22.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Pathologisches Institut

Trifft nicht zu.

B-22.5 Fallzahlen - Pathologisches Institut

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0

B-22.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-22.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.



B-22.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Pathologie	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Kommentar	Gesamtes Leistungsspektrum der ambulanten Pathologie, einschließlich molekularpathologischer Leistungen;
	Tel. 04261 77-24 40

B-22.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-22.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:
Nein



B-22.11 Personelle Ausstattung

B-22.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 6

Kommentar: 2,5 besetzte Vertragsarztsitze durch vier Fachärzte für Pathologie im MVZ

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Pathologie

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,5	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,5	
Ambulant	2,5	



Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ46	Pathologie
AQ43	Neuropathologie



B-22.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

B-22.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-23 Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie

B-23.1 Allgemeine Angaben - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie

Fachabteilung: Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie

Fachabteilungsschlüssel: 3751

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

Titel, Vorname, Name: Prof. Dr. med. Thomas Vestring

Telefon: 04261/77-2340 **Fax:** 04261/77-2142

E-Mail: kopmann@diako-online.de



Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-23.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-23.3 Medizinische Leistungsangebote - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie	Kommentar
VR00	Qualitätsring	Teilnahme am Qualitätsring Radiologie für die Mammographie nach den EU-Richtlinien.
VR47	Tumorembolisation	
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren	
VR07	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie)	
VR10	Computertomographie (CT), nativ	
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	Die radiologischen Interventionen beziehen sich im Wesentlichen auf die Behandlung von Gefäßerkrankungen, der bildgesteuerten Schmerztherapie sowie die Zerstörung von Tumoren mittels spezieller Verfahren.
VR09	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren	
VR16	Phlebographie	
VR20	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring-Scanner	PET/CT
VR24	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren	
VR25	Knochendichtemessung (alle Verfahren)	
VR00	Arbeitsgemeinschaft für Interventionelle Radiologie (AGIR)	Teilnahme und Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft für Interventionelle Radiologie (AGIR) zur Qualitätssicherung interventioneller radiologischer Maßnahmen mit standardisierter Meldung der erreichten Qualität sowie der Komplikationen.
VR08	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung	
VR46	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen	
VR42	Kinderradiologie	
VR14	Optische laserbasierte Verfahren	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie	Kommentar
VR17	Lymphographie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VR27	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung	
VR41	Interventionelle Radiologie	
VR43	Neuroradiologie	bildgebende Diagnostik des Gehirns, des Rückens sowie des Rückenmarks, bildgesteuerte Eingriffe am Gehirn
VR28	Intraoperative Anwendung der Verfahren	
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR40	Spezialsprechstunde	Mammographie, Interventionelle Radiologie, Neuroradiologie.
VR02	Native Sonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VR04	Duplexsonographie	
VR05	Sonographie mit Kontrastmittel	
VR15	Arteriographie	
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	
VR23	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel	
VR00	Interdisziplinäre Tumorkonferenz	
VR00	Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen	

B-23.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie

Trifft nicht zu.

B-23.5 Fallzahlen - Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie/Neuroradiologie

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0



B-23.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-23.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-23.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	3-200	3878	Computertomographie (CT) des Schädels ohne Kontrastmittel
2	3-800	1951	Kernspintomographie (MRT) des Schädels ohne Kontrastmittel
3	3-225	1548	Computertomographie (CT) des Bauches mit Kontrastmittel
4	3-222	1206	Computertomographie (CT) des Brustkorbes mit Kontrastmittel
5	3-820	1164	Kernspintomographie (MRT) des Schädels mit Kontrastmittel
6	8-522	822	Strahlenbehandlung mit hochenergetischer Strahlung bei Krebskrankheit - Hochvoltstrahlentherapie
7	3-220	640	Computertomographie (CT) des Schädels mit Kontrastmittel
8	3-802	615	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark ohne Kontrastmittel
9	3-207	460	Computertomographie (CT) des Bauches ohne Kontrastmittel
10	3-203	422	Computertomographie (CT) der Wirbelsäule und des Rückenmarks ohne Kontrastmittel
11	3-205	363	Computertomographie (CT) des Muskel-Skelett-Systems ohne Kontrastmittel
12	3-823	314	Kernspintomographie (MRT) von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
13	3-202	260	Computertomographie (CT) des Brustkorbes ohne Kontrastmittel
14	3-828	241	Kernspintomographie (MRT) der Blutgefäße außer der großen, herznahen Schlagadern und Venen mit Kontrastmittel
15	3-607	239	Röntgendarstellung der Schlagadern der Beine mit Kontrastmittel



B-23.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	$\label{eq:magnetresonanztomographie} \textit{(MRT), Spezialverfahren} \\ \textit{(VR24)}$
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring- Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring- Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)

Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)
Angebotene Leistung	Arteriographie (VR15)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 4D-Auswertung (VR27)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), Spezialverfahren (VR12)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endovaskuläre Behandlung von Hirnarterienaneurysmen, zerebralen und spinalen Gefäßmissbildungen (VR46)
Angebotene Leistung	Fluoroskopie/Durchleuchtung als selbständige Leistung (VR08)
Angebotene Leistung	Interventionelle Radiologie (VR41)
Angebotene Leistung	Intraoperative Anwendung der Verfahren (VR28)
Angebotene Leistung	Kinderradiologie (VR42)
Angebotene Leistung	Knochendichtemessung (alle Verfahren) (VR25)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Lymphographie (VR17)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT) mit Kontrastmittel (VR23)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), Spezialverfahren (VR24)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Neuroradiologie (VR43)
Angebotene Leistung	Optische laserbasierte Verfahren (VR14)
Angebotene Leistung	Phlebographie (VR16)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring- Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Kontrastmittelverfahren (VR09)
Angebotene Leistung	Projektionsradiographie mit Spezialverfahren (Mammographie) (VR07)
Angebotene Leistung	Quantitative Bestimmung von Parametern (VR29)
Angebotene Leistung	Sonographie mit Kontrastmittel (VR05)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VR40)
Angebotene Leistung	Tumorembolisation (VR47)



B-23.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-23.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden: Nein Stationäre BG-Zulassung vorhanden: Nein



B-23.11 Personelle Ausstattung

B-23.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 15,78

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,28	
Ambulant	2,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	15,78	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 10,46

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,96	
Ambulant	2.5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	10,46	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0



Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	Kommentar
AQ56	Radiologie, SP Neuroradiologie	
AQ54	Radiologie	diagnostische und interventionelle Radiologie



B-23.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

B-23.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-24 Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

B-24.1 Allgemeine Angaben Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Fachabteilung: Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Fachabteilungsschlüssel: 3300

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt

 Titel, Vorname, Name:
 Dr. med. Hilko Strehl

 Telefon:
 04261/77-3064

 Fax:
 04261/77-2148

E-Mail: v.degen@diako-online.de



Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	https://www.diako-online.de

B-24.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-24.3 Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie	Kommentar
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	virtuelle Simulation mittels integriertem CT
VR33	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden	intrakavitäre Brachytherapie bei gynäkologischen Tumoren im Beckenbereich
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	im Rahmen der Bestrahlungsplanung
VR10	Computertomographie (CT), nativ	zur Bestrahlungsplanung
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	Strahlentherapie bei Arthrose
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Bestrahlung der Brust
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	Strahlentherapie
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Strahlentherapie
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	Strahlentherapie
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm- Traktes (Gastroenterologie)	Strahlentherapie
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren	Bestrahlung von Hauttumoren
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	Strahlentherapie bei Prostata-Ca
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	Strahlentherapie
VN06	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns	Strahlentherapie
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Bestrahlung von Tumoren
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	Strahlentherapie maligner Erkrankungen
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane	Strahlentherapie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie	Kommentar
VH19	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren	Bestrahlung
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Bestrahlung
VZ10	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer- Gesichtsbereich	Strahlentherapie
VR32	Hochvoltstrahlentherapie	Intensitätsmodulierte Radiotherapie IMRT und VMAT, bildgestützte Strahlentherapie, Bestrahlung von gutartigen degenerativen Gelenkerkrankungen
VH20	Interdisziplinäre Tumornachsorge	
VR35	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie	Individuelle Lagerungskissen bei Schmerzpatienten, Anfertigung von individuellen Bestrahlungsmasken
VR22	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ	zur Bestrahlungsplanung
VI37	Onkologische Tagesklinik	kombinierte Radio-Chemotherapie
VI38	Palliativmedizin	Strahlentherapie
VR40	Spezialsprechstunde	Strahlentherapeutische Ambulanz, Strahlentherapeutische Nachsorge
VR00	Interdisziplinäre Tumorkonferenz	Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen
VR00	kurative und palliative Bestrahlung	
VX00	Zertifizierung	Kooperationspartner im Gynäkologischen Krebs-, Brust- und Viszeralonkologischen Zentrum

B-24.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Nr. Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

BF10 Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen

B-24.5 Fallzahlen Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0

B-24.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-24.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.



B-24.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Privatambulanz	
Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Angebotene Leistung	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37)
Angebotene Leistung	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36)
Angebotene Leistung	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33)
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Hochvoltstrahlentherapie (VR32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumorkonferenz (VR00)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)

Privatambulanz	
Angebotene Leistung	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35)
Angebotene Leistung	kurative und palliative Bestrahlung (VR00)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VR40)
Angebotene Leistung	Zertifizierung (VX00)



MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Strahlentherapie	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
	Allgemeine Sprechstunde
Kommentar	Täglich 08:00 - 16:00 Uhr nach Vereinbarung Tel. 04261 77 - 2352 Fax 04261 77 - 2725
Angebotene Leistung	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie (VR37)
Angebotene Leistung	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie (VR36)
Angebotene Leistung	Brachytherapie mit umschlossenen Radionukliden (VR33
Angebotene Leistung	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung (VR26)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse (VG01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemweg und der Lunge (VI15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen (VH15)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, de Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea (VH17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes (VH16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männliche Genitalorgane (VU06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle (VH14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums (VI13)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems (VU07)



MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Strahlentherapie	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Bereich der Ohren (VH19)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals- Bereich (VH18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Mund-Kiefer- Gesichtsbereich (VZ10)
Angebotene Leistung	Hochvoltstrahlentherapie (VR32)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumorkonferenz (VR00)
Angebotene Leistung	Interdisziplinäre Tumornachsorge (VH20)
Angebotene Leistung	Konstruktion und Anpassung von Fixations- und Behandlungshilfen bei Strahlentherapie (VR35)
Angebotene Leistung	kurative und palliative Bestrahlung (VR00)
Angebotene Leistung	Magnetresonanztomographie (MRT), nativ (VR22)
Angebotene Leistung	Onkologische Tagesklinik (VI37)
Angebotene Leistung	Palliativmedizin (VI38)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VR40)
Angebotene Leistung	Zertifizierung (VX00)
Vor- und nachstationäre Leistungen	
Ambulanzart	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (a.F.) (AM11)

B-24.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-24.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:
Nein



B-24.11 Personelle Ausstattung

B-24.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 3,65

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,9	
Ambulant	2,75	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,61	
Nicht Direkt	0,04	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 0

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 2,63

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	2,63	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,59	
Nicht Direkt	0,04	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:



Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ58	Strahlentherapie
AQ44	Nuklearmedizin
AQ54	Radiologie



B-24.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

B-24.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-25 Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik

B-25.1 Allgemeine Angaben - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und

Schilddrüsendiagnostik

Fachabteilung: Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik

Fachabteilungsschlüssel: 3233

3200

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Chefarzt (seit 01.09.2015)
Titel, Vorname, Name: Dr. med. Hilko Strehl
Telefon: 04261/77-2720
Fax: 04261/77-2724
E-Mail: nuk@diako-online.de



Öffentliche Zugänge

Straße	Ort	Homepage
Elise-Averdieck-Str. 17	27356 Rotenburg (Wümme)	http://www.diako-online.de

B-25.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-25.3 Medizinische Leistungsangebote - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik	Kommentar
VR37	Bestrahlungsplanung für perkutane Bestrahlung und Brachytherapie	
VR36	Bestrahlungssimulation für externe Bestrahlung und Brachytherapie	
VR26	Computergestützte Bilddatenanalyse mit 3D-Auswertung	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	Nierenszintigraphie mit Captopril
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	Lungeninhalations- und Lungenperfusionsszintigraphie
VK05	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes)	Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsendiagnostik, Nebennierenszintigraphie
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien	2-/3-Phasenskelettszintigraphie; Radiosynoviorthese
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	Autoimmunthyreoiditis (Hashimoto/Ord); Morbus Basedow
VN12	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems	Hirn-Perfusions-SPECT / FDG-PET (Demenzdiagnostik)
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	Schilddrüsendiagnostik und Therapie; Nebenschilddrüsenszintigraphie
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	Leber-/Gallenwegsszintigraphie
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm- Traktes (Gastroenterologie)	Ösophagusszintigraphie, Magenentleerungsszintigraphie
VN11	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen	Dopamin-Transporter- /Dopaminrezeptroszintigraphie
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	Radioimmuntherapie
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	Myocardszintigraphie
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen	2-/3-Phasenskelettszintigraphie; Radiosynoviorthese

Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik	Kommentar
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	Lymphszintigraphie, Sentinel-LK- Szintigraphie
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	Statische und dynamische Nierenfunktionsszintigraphie
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	Metastasendiagnostik, Primärtumorsuche (Skelettszintigraphie), Somatostatin- Rezeptotszintigraphie, MIBG- Szintigraphie, Sentinel-LK Diagnostk, Schilddrüsenkarzinom
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	2-/3-Phasenskelettszintigraphie; Radiosynoviorthese
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	Nierenfunktionsszintigraphie
VH18	Diagnostik und Therapie von Tumoren im Kopf-Hals-Bereich	Tumordiagnostik (zB.: Punktion) im Bereich der Schilddrüse
VR04	Duplexsonographie	Schilddrüse
VR02	Native Sonographie	Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Hals; Punktion / Alkoholinjektionstherapie
VR29	Quantitative Bestimmung von Parametern	
VR39	Radiojodtherapie	Radioiodtest, Dosisberechnung; stat. Aufenthalt in Kooperation
VU18	Schmerztherapie	Radionuklidschmerztherapie bei Knochenmetastasen
VR19	Single-Photon- Emissionscomputertomographie (SPECT)	
VR21	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen	z.B. Radioiod-2-Phasentest, Blutzellkinetik
VA00	Endokrine Orbitopathie	u.a. Cortisonstosstherapie
VR40	Spezialsprechstunde	Schilddrüsenambulanz (komplette Diagnostik incl. Punktionen am Vorstellungstermin) Nachsorgesprechstunde Schilddrüsenkarzinom
VR18	Szintigraphie	
VR00	Teilnahme an interdisziplinären Tumorkonferenzen	
VR38	Therapie mit offenen Radionukliden	z.B. Radiosynoviorthese, Radioimmuntherapie, Xofigo
VR47	Tumorembolisation	Radioembolisation



Nr.	Medizinische Leistungsangebote - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik	Kommentar
VU00	Xofigo-Therapie (Alpharadin) bei Prostatakarzinom mit Knochenmetastasen	



B-25.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik

Nr.	Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen

B-25.5 Fallzahlen - Institut und MVZ Fachbereich Nuklearmedizin und Schilddrüsendiagnostik

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0

B-25.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-25.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.



B-25.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Allgemeine nuklearmedizinische Ambulanz	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Kommentar	sämtliche nuklearmedizinischen diagnostischen Verfahren incl. PET/CT; Radiosynoviorthese, Radionuklidschmerztherapie, Radioimmuntherapie, Xofigo (Alpharadin), Schilddrüsensonographie;
	Tel. 04261 77-27 20
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring- Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)



Allgemeine nuklearmedizinische Ambulanz	
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)



Ambulanzart	Privatambulanz (AM07)
Kommentar	sämtliche nuklearmedizinischen diagnostischen Verfahrei incl. PET/CT; Radiosynoviorthese, Radionuklidschmerztherapie, Radioimmuntherapie, Xofigo (Alpharadin), Schilddrüsensonographie;
	Tel. 04261 77-27 20
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel (VR11)
Angebotene Leistung	Computertomographie (CT), nativ (VR10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von degenerativen Krankheiten des Nervensystems (VN12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas (VI14)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen- Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von extrapyramidalen Krankheiten und Bewegungsstörungen (VN11)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren des Gehirns (VN07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von malignen Erkrankungen des Gehirns (VN06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen (VI08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen (VI18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten (VI06)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Positronenemissionstomographie (PET) mit Vollring- Scanner (VR20)
Angebotene Leistung	Single-Photon-Emissionscomputertomographie (SPECT) (VR19)
Angebotene Leistung	Sondenmessungen und Inkorporationsmessungen (VR21)
Angebotene Leistung	Szintigraphie (VR18)



Schilddrüsenambulanz	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Kommentar	Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie;
	Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Endokrine Orbitopathie (VA00)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Radiojodtherapie (VR39)
Angebotene Leistung	Spezialsprechstunde (VR40)
Angebotene Leistung Schilddrüsenambulanz	Spezialsprechstunde (VR40)
, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	Spezialsprechstunde (VR40) Privatambulanz (AM07)
Schilddrüsenambulanz	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse,
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart Kommentar	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05) Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung Angebotene Leistung	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05) Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30) Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05) Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30) Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10)
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05) Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30) Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Schilddrüsenambulanz Ambulanzart Kommentar Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung Angebotene Leistung	Privatambulanz (AM07) Diagnostik von Funktions- und Strukturstörungen von Schilddrüse und Nebenschilddrüse; Nachsorge Schilddrüsenkarzinom; Radioiodtherapie (stat. Aufenthalt in Kooperation); Alkoholinjektionstherapie Tel. 04261 77-27 20 Montag bis Freitag: 8.00-13.00 Uhr Montag und Donnerstag: 13.30-15.30 Uhr Diagnostik und Therapie von (angeborenen) Erkrankungen der endokrinen Drüsen (Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Nebenniere, Diabetes) (VK05) Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen (VI30) Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (VI10) Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) Endokrine Orbitopathie (VA00)



B-25.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-25.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:
Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden:
Nein



B-25.11 Personelle Ausstattung

B-25.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,71

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,71	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,71	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:



Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr. Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)	
---	--

AQ44 Nuklearmedizin



B-25.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

B-25.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-26 MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin

B-26.1 Allgemeine Angaben MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative

Medizin

Fachabteilung: MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin

Fachabteilungsschlüssel: 3700

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Leitender Arzt des Fachbereichs **Titel, Vorname, Name:** Dr. med. Andrzej Tomaszewski

Telefon: 04261/77-2502 **Fax:** 04261/77-2520

E-Mail: Tomaszewski@diako-online.de



B-26.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-26.3 Medizinische Leistungsangebote MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin
VN00	Diagnostik und Therapie von Menschen mit Behinderung
VI00	Evaluierung von Komplikationen
VR04	Duplexsonographie
VX00	Stoßwellentherapie
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie
VR02	Native Sonographie
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien
VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien
VN14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus
VI40	Schmerztherapie
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels

Nr.	Medizinische Leistungsangebote MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes

B-26.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin

Trifft nicht zu.

B-26.5 Fallzahlen MVZ Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0

B-26.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.

B-26.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.



B-26.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Sprechzeiten Montag und Dienstag 08.00 bis 15.00 Uhr Freitag 08.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Diagnostik und Therapie von Arthropathien (VO01)
Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens (VO03)
Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen (VI24)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln (VO06)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Nerven, der Nervenwurzeln und des Nervenplexus (VN14)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen (VO07)
Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten (VI05)
Diagnostik und Therapie von Menschen mit Behinderung (VN00)
Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien (VO09)
Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen (VI17)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens (VO05)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (VO10)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes (VO08)
Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Diagnostik und Therapie von Spondylopathien (VO04)
Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes (VO02)
Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane (VO11)



MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Physikalische und Rehabilitative Medizin	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Duplexsonographie (VR04)
Angebotene Leistung	Eindimensionale Dopplersonographie (VR03)
Angebotene Leistung	Evaluierung von Komplikationen (VI00)
Angebotene Leistung	Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01)
Angebotene Leistung	Native Sonographie (VR02)
Angebotene Leistung	Schmerztherapie (VI40)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angebotene Leistung	Stoßwellentherapie (VX00)

B-26.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-26.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.



B-26.11 Personelle Ausstattung

B-26.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,48

Kommentar: 0,5 Vertragsarztsitze sind durch einen Facharzt für Physikalische und

Rehabilitative Medizin besetzt.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,48	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0,48

Kommentar: 0,5 Vertragsarztsitze sind durch einen Facharzt für Physikalische und

Rehabilitative Medizin besetzt.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0,48	



Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,48	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ49	Physikalische und Rehabilitative Medizin
AQ06	Allgemeinchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung	Kommentar
ZF44	Sportmedizin	Weiterbildungsbefugnis 6 Monate
ZF32	Physikalische Therapie und Balneologie	Weiterbildungsbefugnis 12 Monate



B-26.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

B-26.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-27 Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie

B-27.1 Allgemeine Angaben Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie

Fachabteilung: Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie

Fachabteilungsschlüssel: 3400

Art: Nicht bettenführende Abteilung/sonstige Organisationseinheit

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Ulrike Bildau

Telefon: 04261/77-3737 **Fax:** 04261/77-3747

E-Mail: mvz-dermatologie@diako-online.de

Funktion: Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten

Titel, Vorname, Name: Dr. med. Petra Hausenblas **Telefon:** 04261/77-3737

Fax: 04261/77-3747

E-Mail: mvz-dermatologie@diako-online.de



B-27.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen



B-27.3 Medizinische Leistungsangebote Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie
VD20	Wundheilungsstörungen
VD18	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen
VD17	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen
VD16	Dermatologische Lichttherapie
VD13	Ästhetische Dermatologie
VD12	Dermatochirurgie
VD10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut
VD09	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde
VD08	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung
VD07	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen
VD06	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten
VD05	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen
VD04	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut
VD03	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren
VD02	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen
VD01	Diagnostik und Therapie von Allergien

B-27.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie

Trifft nicht zu.

B-27.5 Fallzahlen Belegabteilung und MVZ Fachbereich Dermatologie

Vollstationäre Fallzahl: 0 **Teilstationäre Fallzahl:** 0

B-27.6 Hauptdiagnosen nach ICD

Trifft nicht zu.



B-27.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu.

B-27.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

MVZ AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG Fachbereich Dermatologie	
Ambulanzart	Medizinisches Versorgungszentrum nach § 95 SGB V (a.F.) (AM10)
Angebotene Leistung	Ästhetische Dermatologie (VD13)
Angebotene Leistung	Dermatochirurgie (VD12)
Angebotene Leistung	Dermatologische Lichttherapie (VD16)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie bei Hämangiomen (VD18)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Allergien (VD01)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen und HIV-assoziierten Erkrankungen (VD02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von bullösen Dermatosen (VD05)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Dermatitis und Ekzemen (VD17)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Hauttumoren (VD03)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Infektionen der Haut und der Unterhaut (VD04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Haut und der Unterhaut durch Strahleneinwirkung (VD08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Hautanhangsgebilde (VD09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von papulosquamösen Hautkrankheiten (VD06)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Haut und Unterhaut (VD10)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Urtikaria und Erythemen (VD07)
Angebotene Leistung	Wundheilungsstörungen (VD20)

B-27.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.



B-27.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.

B-27.11 Personelle Ausstattung

B-27.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 38,5 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,67

Kommentar: 2 Vertragsarztsitze sind durch Fachärztinnen besetzt, die auch die konsiliarische

Versorgung von stationären dermatologischen Patienten des Klinikums

übernehmen.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,67	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,67	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 1,5

Personal aufgeteilt nach:



Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	1,5	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 0

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ20	Haut- und Geschlechtskrankheiten

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF03	Allergologie



B-27.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

B-27.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



B-28 Belegabteilung Augenheilkunde

B-28.1 Allgemeine Angaben Belegabteilung Augenheilkunde

Fachabteilung: Belegabteilung Augenheilkunde

Fachabteilungsschlüssel: 2700

Art: Belegabteilung

Chefarzt/-Ärzte

Funktion: Facharzt für Augenheilkunde **Titel, Vorname, Name:** Dr. med. Stephan Schenk

Telefon: 04281/4777-

E-Mail: MKG-Sekretariat@diako-online.de

B-28.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Zielvereinbarung gemäß DKG: Keine Vereinbarung geschlossen

B-28.3 Medizinische Leistungsangebote Belegabteilung Augenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Belegabteilung Augenheilkunde
VA11	Diagnostik und Therapie von Sehstörungen und Blindheit
VA10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Augenmuskeln, Störungen der Blickbewegungen sowie Akkommodationsstörungen und Refraktionsfehlern
VA09	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Sehnervs und der Sehbahn
VA08	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Glaskörpers und des Augapfels
VA06	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Aderhaut und der Netzhaut
VA05	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse
VA04	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Sklera, der Hornhaut, der Iris und des Ziliarkörpers
VA03	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Konjunktiva
VA02	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Augenlides, des Tränenapparates und der Orbita

B-28.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Belegabteilung Augenheilkunde

Trifft nicht zu.

B-28.5 Fallzahlen Belegabteilung Augenheilkunde

Vollstationäre Fallzahl: 6 **Teilstationäre Fallzahl:** 0

B-28.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-28.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	H25	< 4	Grauer Star im Alter - Katarakt
2	H26	< 4	Sonstiger Grauer Star



B-28.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-28.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-144	6	Operative Entfernung der Augenlinse ohne ihre Linsenkapsel

B-28.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Belegabteilung Augenheilkunde		
Ambulanzart	Belegarztpraxis am Krankenhaus (AM15)	
Kommentar	Die überwiegende Anzahl an Patienten wird ambulant behandelt (Katarakt-OPs), erfolgen vereinzelte stationäre Behandlungen werden diese konsiliarärztlich durch den Augenarzt versorgt.	
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Linse (VA05)	

B-28.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.

B-28.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu.



B-28.11 Personelle Ausstattung

B-28.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Wochenarbeitszeit

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Kommentar: Augenärztliche Fachärzte sind über Kooperationsverträge mit dem Klinikum

verbunden.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:



Belegärzte/innen in Personen zum S	Stichtag 31. Dez	zember des Berichtsjahres
Anzahl: 0		
Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:		
B-28.11.2 Pflegepersonal		
Die maßgebliche wöchentliche Arb	eitszeit beträgt	38,5 Stunden.
Gesundheits- und Krankenpfleger(in	<u>nnen)</u>	
Ausbildungsdauer:	3 Jah	re
Personal in Fachabteilung		
Anzahl Vollkräfte: 0		
Personal aufgeteilt nach:		
Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	
Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Direkt

Nicht Direkt

B-28.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

0

0

Psychiatrische Fachabteilung: Nein



C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1 Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate

Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate	Kommentar
Ambulant erworbene Pneumonie (PNEU)	430	99,1	
Geburtshilfe (16/1)	1103	99,0	
Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) (15/1)	230	100,0	
Herzschrittmacherversorgung: Herzschrittmacher-Implantation (09/1)	81	100,0	
Herzschrittmacherversorgung:Herzschrittmacher- Aggregatwechsel (09/2)	15	100,0	
Herzschrittmacherversorgung:Herzschrittmacher- Revision/-Systemwechsel/-Explantation (09/3)	14	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung (HEP)	207	100,0	
Hüftendoprothesenversorgung: Hüftendoprothesen-Erstimplantation einschl. endoprothetische Versorgung Femurfraktur HEP_IMP)	176	99,4	
Hüftendoprothesenversorgung: Hüft- Endoprothesenwechsel und - komponentenwechsel (HEP_WE)	35	94,3	
Hüftgelenknahe Femurfraktur mit osteosynthetischer Versorgung (17/1)	59	100,0	
mplantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel 09/5)	10	100,0	
mplantierbare Defibrillatoren-Implantation 09/4)	24	100,0	
mplantierbare Defibrillatoren- Revision/Systemwechsel/Explantation (09/6)	19	100,0	
Karotis-Revaskularisation (10/2)	67	98,5	
Knieendoprothesenversorgung (KEP)	78	100,0	
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesen-Erstimplantation einschl. Knie-Schlittenprothesen (KEP_IMP)	67	100,0	
Knieendoprothesenversorgung : Knieendoprothesenwechsel und – komponentenwechsel (KEP_WE)	11	100,0	
Koronarangiographie u. Perkutane Koronarintervention(PCI) (21/3)	647	100,0	
Mammachirurgie (18/1)	235	99,2	



Leistungsbereich	Fallzahl	Dokumentationsrate Kommentar
Neonatologie (NEO)	222	100,0
Pflege: Dekubitusprophylaxe (DEK)	299	100,0

C-1.2.[1] Ergebnisse für ausgewählte Qualitätsindikatoren aus dem QS-Verfahren für 0:

C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Kennzahlbezeichnung	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	426
Beobachtete Ereignisse	421
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,12 - 98,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Kennzahlbezeichnung	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	426
Beobachtete Ereignisse	421
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,12 - 98,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Kennzahlbezeichnung	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten)
Grundgesamtheit	409
Beobachtete Ereignisse	404
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,78%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	98,20 - 98,30%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Kennzahlbezeichnung	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten)
Grundgesamtheit	409
Beobachtete Ereignisse	404
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,78%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	98,20 - 98,30%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (aus anderem Krankenhaus)
Kennzahlbezeichnung	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten)
Grundgesamtheit	17
Beobachtete Ereignisse	17
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	95,79 - 96,50%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Erste Blutgasanalyse oder Pulsoxymetrie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (aus anderem Krankenhaus)
Kennzahlbezeichnung	Messung des Sauerstoffgehalts im Blut bei Lungenentzündung innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (ausschließlich aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Patienten)
Grundgesamtheit	17
Beobachtete Ereignisse	17
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	95,79 - 96,50%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Antimikrobielle Therapie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Kennzahlbezeichnung	Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	399
Beobachtete Ereignisse	385
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,49%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,47 - 95,63%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Antimikrobielle Therapie innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme (nicht aus anderem Krankenhaus)
Kennzahlbezeichnung	Behandlung der Lungenentzündung mit Antibiotika innerhalb von 8 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	399
Beobachtete Ereignisse	385
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,49%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,47 - 95,63%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 1 (CRB-65-SCORE = 0)
Kennzahlbezeichnung	Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	76
Beobachtete Ereignisse	76
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,18 - 97,50%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 1 (CRB-65-SCORE = 0)
Kennzahlbezeichnung	Frühes Mobilisieren von Patienten mit geringem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	76
Beobachtete Ereignisse	76
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,18 - 97,50%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 2 (CRB-65-SCORE = 1 oder 2)
Kennzahlbezeichnung	Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	224
Beobachtete Ereignisse	219
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,77%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	93,13 - 93,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Frühmobilisation innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme bei Risikoklasse 2 (CRB-65-SCORE = 1 oder 2)
Kennzahlbezeichnung	Frühes Mobilisieren von Patienten mit mittlerem Risiko innerhalb von 24 Stunden nach Aufnahme
Grundgesamtheit	224
Beobachtete Ereignisse	219
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,77%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	93,13 - 93,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Verlaufskontrolle des CRP oder PCT innerhalb der ersten 5 Tage nach Aufnahme
Kennzahlbezeichnung	Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage
Grundgesamtheit	364
Beobachtete Ereignisse	359
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,63%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,68 - 98,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Verlaufskontrolle des CRP oder PCT innerhalb der ersten 5 Tage nach Aufnahme
Kennzahlbezeichnung	Fortlaufende Kontrolle der Lungenentzündung mittels Erhebung von Laborwerten (CRP oder PCT) während der ersten 5 Tage
Grundgesamtheit	364
Beobachtete Ereignisse	359
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,63%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,68 - 98,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahlbezeichnung	Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung
Grundgesamtheit	285
Beobachtete Ereignisse	272
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,44%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	95,10 - 95,29%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Vollständige Bestimmung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahlbezeichnung	Feststellung des ausreichenden Gesundheitszustandes nach bestimmten Kriterien vor Entlassung
Grundgesamtheit	285
Beobachtete Ereignisse	272
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,44%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	95,10 - 95,29%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahlbezeichnung	Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung
Grundgesamtheit	272
Beobachtete Ereignisse	272
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,76 - 97,90%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Erfüllung klinischer Stabilitätskriterien bis zur Entlassung
Kennzahlbezeichnung	Ausreichender Gesundheitszustand nach bestimmten Kriterien bei Entlassung
Grundgesamtheit	272
Beobachtete Ereignisse	272
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,76 - 97,90%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	426
Beobachtete Ereignisse	52
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	12,21%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	13,12 - 13,37%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

aus
Krankenhausaufenthalts
Klankennausaulentialis
für diesen Indikator nicht
t

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	426
Beobachtete Ereignisse	52
Erwartete Ereignisse	41,89
Ergebnis (Einheit)	1,24
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,58
Vertrauensbereich	1,02 - 1,04
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	426
Beobachtete Ereignisse	52
Erwartete Ereignisse	41,89
Ergebnis (Einheit)	1,24
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,58
Vertrauensbereich	1,02 - 1,04
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Ambulant erworbene Pneumonie Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme
Kennzahlbezeichnung	Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus
Grundgesamtheit	425
Beobachtete Ereignisse	412
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,94%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	95,64 - 95,79%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Ambulant erworbene Pneumonie
Qualitätsindikator (QI)	Bestimmung der Atemfrequenz bei Aufnahme
Kennzahlbezeichnung	Messen der Anzahl der Atemzüge pro Minute des Patienten bei Aufnahme ins Krankenhaus
Grundgesamtheit	425
Beobachtete Ereignisse	412
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,94%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	95,64 - 95,79%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Kaiserschnittgeburten
Kennzahlbezeichnung	Kaiserschnittgeburten
Grundgesamtheit	1092
Beobachtete Ereignisse	406
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	37,18%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	31,31 - 31,53%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Kaiserschnittgeburten
Kennzahlbezeichnung	Kaiserschnittgeburten
Grundgesamtheit	1092
Beobachtete Ereignisse	406
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	37,18%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	31,31 - 31,53%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Kaiserschnittgeburten
Kennzahlbezeichnung	Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	1092
Beobachtete Ereignisse	406
Erwartete Ereignisse	366,78
Ergebnis (Einheit)	1,11
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,24
Vertrauensbereich	0,97 - 0,98
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Kaiserschnittgeburten
Kennzahlbezeichnung	Kaiserschnittgeburten - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	1092
Beobachtete Ereignisse	406
Erwartete Ereignisse	366,78
Ergebnis (Einheit)	1,11
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,24
Vertrauensbereich	0,97 - 0,98
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen
Kennzahlbezeichnung	Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	95,13 - 96,04%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Antenatale Kortikosteroidtherapie bei Frühgeburten mit einem präpartalen stationären Aufenthalt von mindestens zwei Kalendertagen
Kennzahlbezeichnung	Gabe von Kortison bei drohender Frühgeburt (bei mindestens 2 Tagen Krankenhausaufenthalt vor Entbindung)
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	95,13 - 96,04%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Perioperative Antibiotikaprophylaxe bei Kaiserschnittentbindung
Kennzahlbezeichnung	Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts
Grundgesamtheit	429
Beobachtete Ereignisse	429
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	98,16 - 98,27%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Perioperative Antibiotikaprophylaxe bei Kaiserschnittentbindung
Kennzahlbezeichnung	Vorbeugende Gabe von Antibiotika während des Kaiserschnitts
Grundgesamtheit	429
Beobachtete Ereignisse	429
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	98,16 - 98,27%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten
Kennzahlbezeichnung	Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten
Grundgesamtheit	27
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	0,36 - 0,65%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe E-E-Zeit bei Notfallkaiserschnitt über 20 Minuten
Kennzahlbezeichnung	Zeitraum zwischen Entschluss zum Notfallkaiserschnitt und Geburt des Kindes über 20 Minuten
Grundgesamtheit	27
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	0,36 - 0,65%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Bestimmung des Nabelarterien-pH-Wertes bei lebend geborenen Einlingen
Kennzahlbezeichnung	Bestimmung des Säuregehalts im Nabelschnurblut von Neugeborenen
Grundgesamtheit	1062
Beobachtete Ereignisse	1050
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,87%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	99,10 - 99,15%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Bestimmung des Nabelarterien-pH-Wertes bei lebend geborenen Einlingen
Kennzahlbezeichnung	Bestimmung des Säuregehalts im Nabelschnurblut von Neugeborenen
Grundgesamtheit	1062
Beobachtete Ereignisse	1050
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,87%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	99,10 - 99,15%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Azidose bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH- Bestimmung
Kennzahlbezeichnung	Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,19 - 0,21%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Azidose bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH- Bestimmung
Kennzahlbezeichnung	Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,19 - 0,21%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Oualitätsindikator (OI)	Geburtshilfe Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten
Kennzahlbezeichnung	Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten
Grundgesamtheit	38
Beobachtete Ereignisse	37
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,37%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,60 - 96,09%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Anwesenheit eines Pädiaters bei Frühgeburten
Kennzahlbezeichnung	Anwesenheit eines Kinderarztes bei Frühgeburten
Grundgesamtheit	38
Beobachtete Ereignisse	37
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	97,37%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,60 - 96,09%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Kritisches Outcome bei Reifgeborenen
Kennzahlbezeichnung	Kritischer Zustand des Neugeborenen
Grundgesamtheit	988
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,03 - 0,04%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Kritisches Outcome bei Reifgeborenen
Kennzahlbezeichnung	Kritischer Zustand des Neugeborenen
Grundgesamtheit	988
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,03 - 0,04%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand
Grundgesamtheit	3978
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	8,01
Ergebnis (Einheit)	0,75
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,26
Vertrauensbereich	0,99 - 1,05
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Qualitätsindex zum kritischen Outcome bei Reifgeborenen
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung Neugeborener in kritischem Zustand
Grundgesamtheit	3978
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	8,01
Ergebnis (Einheit)	0,75
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,26
Vertrauensbereich	0,99 - 1,05
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Dammriss Grad III oder IV bei spontanen Einlingsgeburten
Kennzahlbezeichnung	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt
Grundgesamtheit	655
Beobachtete Ereignisse	12
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,83%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,35 - 1,42%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Dammriss Grad III oder IV bei spontanen Einlingsgeburten
Kennzahlbezeichnung	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt
Grundgesamtheit	655
Beobachtete Ereignisse	12
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,83%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,35 - 1,42%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Dammrissen Grad III oder IV bei spontanen Einlingsgeburten
Kennzahlbezeichnung	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	655
Beobachtete Ereignisse	12
Erwartete Ereignisse	8,35
Ergebnis (Einheit)	1,44
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,29
Vertrauensbereich	1,03 - 1,08
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Dammrissen Grad III oder IV bei spontanen Einlingsgeburten
Kennzahlbezeichnung	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	655
Beobachtete Ereignisse	12
Erwartete Ereignisse	8,35
Ergebnis (Einheit)	1,44
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,29
Vertrauensbereich	1,03 - 1,08
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Geburtshilfe
Qualitätsindikator (QI)	Dammriss Grad III oder IV bei spontanen Einlingsgeburten ohne Episiotomie
Kennzahlbezeichnung	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt ohne Dammschnitt
Grundgesamtheit	552
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,10 - 1,17%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Dammriss Grad III oder IV bei spontanen Einlingsgeburten ohne Episiotomie
Kennzahlbezeichnung	Schwergradiger Dammriss bei Spontangeburt ohne Dammschnitt
Grundgesamtheit	552
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,10 - 1,17%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Azidosen bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH-
	Bestimmung
Kennzahlbezeichnung	Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,97 - 1,08
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Geburtshilfe Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Azidosen bei reifen Einlingen mit Nabelarterien-pH- Bestimmung
Kennzahlbezeichnung	Übersäuerung des Blutes bei Neugeborenen – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,97 - 1,08
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Qualitätsindikator (QI)	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden
Kennzahlbezeichnung	Blasenkatheter länger als 24 Stunden
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,52%
Vertrauensbereich	3,47 - 3,70%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Qualitätsindikator (QI)	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden
Kennzahlbezeichnung	Blasenkatheter länger als 24 Stunden
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,52%
Vertrauensbereich	3,47 - 3,70%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung
Kennzahlbezeichnung	Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken
Grundgesamtheit	41
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00%
Vertrauensbereich	1,41 - 1,66%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebsentfernung
Kennzahlbezeichnung	Fehlende Gewebeuntersuchung nach Operation an den Eierstöcken
Grundgesamtheit	41
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 5,00%
Vertrauensbereich	1,41 - 1,66%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund
Kennzahlbezeichnung	Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	14
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00%
Vertrauensbereich	11,55 - 12,55%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund
Kennzahlbezeichnung	Entfernung der Eierstöcke oder der Eileiter ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	14
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,00%
Vertrauensbereich	11,55 - 12,55%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien)
Qualitätsindikator (QI)	Organerhaltung bei Ovareingriffen
Kennzahlbezeichnung	Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	25
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,15%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 78,37%
Vertrauensbereich	91,02 - 91,64%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Gynäkologische Operationen (ohne Hysterektomien) Organerhaltung bei Ovareingriffen
Kennzahlbezeichnung	Keine Entfernung des Eierstocks bei jüngeren Patientinnen mit gutartigem Befund nach Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	25
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,15%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 78,37%
Vertrauensbereich	91,02 - 91,64%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel Qualitätsindex zur Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	74
Beobachtete Ereignisse	73
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,65%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	96,18 - 96,45%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Aggregatwechsel
Qualitätsindikator (QI)	Qualitätsindex zur Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	74
Beobachtete Ereignisse	73
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,65%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	96,18 - 96,45%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Herzschrittmacher-Implantation Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	299
Beobachtete Ereignisse	278
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	92,98%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,26 - 95,42%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	299
Beobachtete Ereignisse	278
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	92,98%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,26 - 95,42%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Sondendislokation oder -dysfunktion
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
Grundgesamtheit	81
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	1,42 - 1,59%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Herzschrittmacher-Implantation Sondendislokation oder -dysfunktion
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
Grundgesamtheit	81
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	1,42 - 1,59%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Eingriffsdauer
Kennzahlbezeichnung	Dauer der Operation
Grundgesamtheit	81
Beobachtete Ereignisse	65
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	80,25%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00%
Vertrauensbereich	86,10 - 86,59%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Eingriffsdauer
Kennzahlbezeichnung	Dauer der Operation
Grundgesamtheit	81
Beobachtete Ereignisse	65
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	80,25%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00%
Vertrauensbereich	86,10 - 86,59%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich	0,81 - 0,95%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich	0,81 - 0,95%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,30 - 1,46%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Herzschrittmacher-Implantation Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,30 - 1,46%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,74
Vertrauensbereich	0,88 - 0,99
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Herzschrittmacher-Implantation Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,74
Vertrauensbereich	0,88 - 0,99
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	0,69 - 1,09%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden
Grundgesamtheit	9
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	0,69 - 1,09%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Hardwareproblem (Aggregat oder Sonde) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,70%
Vertrauensbereich	0,92 - 1,05%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Hardwareproblem (Aggregat oder Sonde) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,70%
Vertrauensbereich	0,92 - 1,05%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Prozedurassoziiertes Problem (Sonden- oder Taschenproblem) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche)
Grundgesamtheit	96
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	4,17%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,00%
Vertrauensbereich	3,09 - 3,32%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Prozedurassoziiertes Problem (Sonden- oder Taschenproblem) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht (Problem mit der Schrittmachersonde oder an der Gewebetasche)
Grundgesamtheit	96
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	4,17%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,00%
Vertrauensbereich	3,09 - 3,32%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Infektion als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion
Grundgesamtheit	96
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,00%
Vertrauensbereich	0,24 - 0,31%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Herzschrittmacher-Revision/-Systemwechsel/- Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Infektion als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion
Grundgesamtheit	96
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,00%
Vertrauensbereich	0,24 - 0,31%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel Qualitätsindex zur Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	77
Beobachtete Ereignisse	77
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,40 - 97,65%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel Qualitätsindex zur Durchführung intraoperativer Messungen von Reizschwellen und Signalamplituden
Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Durchführung der Kontrolle und der Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
77
77
100,00%
>= 95,00%
97,40 - 97,65%
R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel Eingriffsdauer bis 60 Minuten
Kennzahlbezeichnung	Dauer der Operation bis 60 Minuten
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	60,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00%
Vertrauensbereich	93,28 - 94,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel Eingriffsdauer bis 60 Minuten
Kennzahlbezeichnung	Dauer der Operation bis 60 Minuten
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	6
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	60,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00%
Vertrauensbereich	93,28 - 94,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,00%
Vertrauensbereich	0,12 - 0,29%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,00%
Vertrauensbereich	0,12 - 0,29%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	0,14 - 0,32%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Aggregatwechsel
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	10
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	0,14 - 0,32%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Eingriffsdauer
Kennzahlbezeichnung	Dauer der Operation
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	19
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	79,17%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00%
Vertrauensbereich	87,65 - 88,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Eingriffsdauer
Kennzahlbezeichnung	Dauer der Operation
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	19
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	79,17%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 60,00%
Vertrauensbereich	87,65 - 88,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	70
Beobachtete Ereignisse	62
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	88,57%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,01 - 95,28%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	H20 - Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Qualitätsindex zu akzeptablen Reizschwellen und Signalamplituden bei intraoperativen Messungen
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität zur Kontrolle und zur Messung eines ausreichenden Signalausschlags der Sonden
Grundgesamtheit	70
Beobachtete Ereignisse	62
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	88,57%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	95,01 - 95,28%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	H20 - Aufforderung an das einrichtungsinterne Qualitätsmanagement zur Analyse der rechnerischen Auffälligkeit

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Sondendislokation oder -dysfunktion
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	0,67 - 0,87%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Sondendislokation oder -dysfunktion
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung der Sonde
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	0,67 - 0,87%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Leitlinienkonforme Indikation
Kennzahlbezeichnung	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	23
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	93,54 - 94,08%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Leitlinienkonforme Indikation
Kennzahlbezeichnung	Beachten der Leitlinien bei der Entscheidung für das Einsetzen eines Schockgebers
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	23
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	93,54 - 94,08%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Leitlinienkonforme Systemwahl
Kennzahlbezeichnung	Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	23
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	94,27 - 94,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Leitlinienkonforme Systemwahl
Kennzahlbezeichnung	Beachten der Leitlinien bei der Auswahl eines Schockgebers
Grundgesamtheit	24
Beobachtete Ereignisse	23
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	95,83%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	94,27 - 94,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich	0,71 - 0,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich	0,71 - 0,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,52 - 0,70%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,52 - 0,70%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7,28
Vertrauensbereich	0,84 - 1,12
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Implantation Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 7,28
Vertrauensbereich	0,84 - 1,12
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Hardwareproblem (Aggregat oder Sonde) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,52%
Vertrauensbereich	3,36 - 3,72%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation Hardwareproblem (Aggregat oder Sonde) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund technischer Probleme mit dem Herzschrittmacher
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 8,52%
Vertrauensbereich	3,36 - 3,72%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden
Grundgesamtheit	17
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	0,52 - 0,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation Dislokation oder Dysfunktion revidierter bzw. neu implantierter Sonden
Kennzahlbezeichnung	Lageveränderung oder Funktionsstörung von angepassten oder neu eingesetzten Sonden
Grundgesamtheit	17
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00%
Vertrauensbereich	0,52 - 0,91%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Prozedurassoziiertes Problem (Sonden- oder Taschenproblem) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht
Grundgesamtheit	34
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	11,76%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,00%
Vertrauensbereich	3,69 - 4,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Prozedurassoziiertes Problem (Sonden- oder Taschenproblem) als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund eines Problems, das im Zusammenhang mit dem Eingriff steht
Grundgesamtheit	34
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	11,76%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 6,00%
Vertrauensbereich	3,69 - 4,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Infektion als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion
Grundgesamtheit	34
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,48%
Vertrauensbereich	0,63 - 0,80%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Infektion als Indikation zum Folgeeingriff
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur erneuten Operation aufgrund einer Infektion
Grundgesamtheit	34
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,48%
Vertrauensbereich	0,63 - 0,80%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich	0,94 - 1,38%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Chirurgische Komplikationen
Kennzahlbezeichnung	Komplikationen während oder aufgrund der Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,00%
Vertrauensbereich	0,94 - 1,38%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	19
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,53 - 2,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts
Grundgesamtheit	19
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,53 - 2,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	19
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,11
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,77
Vertrauensbereich	0,87 - 1,18
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Implantierbare Defibrillatoren-Revision/- Systemwechsel/-Explantation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	19
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,11
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,77
Vertrauensbereich	0,87 - 1,18
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen- chirurgischer Karotis-Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	8,69 - 15,61%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei offen- chirurgischer Karotis-Revaskularisation bei asymptomatischer Karotisstenose als Simultaneingriff mit aortokoronarer Bypassoperation
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod nach Operation bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit und gleichzeitiger Operation zur Überbrückung eines verengten Gefäßes
Grundgesamtheit	entfällt
Beobachtete Ereignisse	entfällt
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	8,69 - 15,61%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N01 - Qualitätsindikator ohne Ergebnis, da entsprechende Fälle nicht aufgetreten sind



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Grundgesamtheit	14
Beobachtete Ereignisse	14
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,04 - 98,47%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation bei einer um 60% verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Grundgesamtheit	14
Beobachtete Ereignisse	14
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,04 - 98,47%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden
Grundgesamtheit	30
Beobachtete Ereignisse	30
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,82 - 99,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation bei einer um 50% verengten Halsschlagader und Beschwerden
Grundgesamtheit	30
Beobachtete Ereignisse	30
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	98,82 - 99,22%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod nach Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	2,07 - 2,44%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod nach Operation
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	2,07 - 2,44%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Todesfällen - offen-chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,32
Vertrauensbereich	0,97 - 1,15
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an periprozeduralen Schlaganfällen oder Todesfällen - offen-chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod während der Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,32
Vertrauensbereich	0,97 - 1,15
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Schwere Schlaganfälle oder Tod - offen-chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation
Grundgesamtheit	54
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,10 - 1,37%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Schwere Schlaganfälle oder Tod - offen-chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation
Grundgesamtheit	54
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,10 - 1,37%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	54
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,91
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,33
Vertrauensbereich	0,92 - 1,15
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an schweren Schlaganfällen oder Todesfällen - offen- chirurgisch
Kennzahlbezeichnung	Schwerer Schlaganfall oder Tod nach Operation – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	54
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	0,91
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 4,33
Vertrauensbereich	0,92 - 1,15
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	96,32 - 97,55%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Indikation bei asymptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	96,32 - 97,55%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,69 - 98,90%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Karotis-Revaskularisation Indikation bei symptomatischer Karotisstenose - kathetergestützt
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur Operation (mittels Katheter) bei einer um 50 % verengten Halsschlagader und Beschwerden
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,69 - 98,90%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod nach Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,16 - 2,15%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Karotis-Revaskularisation
Qualitätsindikator (QI)	Periprozedurale Schlaganfälle oder Tod bei asymptomatischer Karotisstenose ohne kontralaterale Karotisstenose - kathetergestützt
Kennzahlbezeichnung	Schlaganfall oder Tod nach Operation (mittels Katheter) bei einer um 60 % verengten Halsschlagader und Beschwerdefreiheit
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,16 - 2,15%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung aufgrund von symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße
Grundgesamtheit	36
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	61,11%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 24,18%
Vertrauensbereich	54,41 - 54,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung aufgrund von symptomatischen Beschwerden oder messbaren Durchblutungsstörungen der Herzkranzgefäße
Grundgesamtheit	36
Beobachtete Ereignisse	22
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	61,11%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 24,18%
Vertrauensbereich	54,41 - 54,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie: Anteil ohne pathologischen Befund
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung: Anteil ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	34,62%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	32,00 - 32,45%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie: Anteil ohne pathologischen Befund
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung zur alleinigen Herzkatheteruntersuchung: Anteil ohne krankhaften Befund nach Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	26
Beobachtete Ereignisse	9
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	34,62%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	32,00 - 32,45%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Erreichen des Rekanalisationsziels bei PCI mit der Indikation "akutes Koronarsyndrom mit ST- Hebungsinfarkt bis 24 h"
Kennzahlbezeichnung	Erfolgreiche Aufdehnung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt innerhalb von 24 Stunden nach Diagnose (sog. PCI)
Grundgesamtheit	85
Beobachtete Ereignisse	77
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	90,59%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,56%
Vertrauensbereich	90,56 - 91,09%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Erreichen des Rekanalisationsziels bei PCI mit der Indikation "akutes Koronarsyndrom mit ST- Hebungsinfarkt bis 24 h"
Kennzahlbezeichnung	Erfolgreiche Aufdehnung der Herzkranzgefäße bei akutem Herzinfarkt innerhalb von 24 Stunden nach Diagnose (sog. PCI)
Grundgesamtheit	85
Beobachtete Ereignisse	77
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	90,59%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 80,56%
Vertrauensbereich	90,56 - 91,09%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Erreichen des Interventionsziels bei PCI ohne Herzinfarkt
Kennzahlbezeichnung	Erreichen des Eingriffsziels bei allen durchgeführten Aufdehnungen (sog. PCI) unter Ausschluss von Patienten mit Herzinfarkt
Grundgesamtheit	96
Beobachtete Ereignisse	87
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	90,63%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 89,75%
Vertrauensbereich	94,79 - 94,98%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Erreichen des Interventionsziels bei PCI ohne Herzinfarkt
Kennzahlbezeichnung	Erreichen des Eingriffsziels bei allen durchgeführten Aufdehnungen (sog. PCI) unter Ausschluss von Patienten mit Herzinfarkt
Grundgesamtheit	96
Beobachtete Ereignisse	87
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	90,63%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 89,75%
Vertrauensbereich	94,79 - 94,98%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus bei isolierter Koronarangiographie
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung
Grundgesamtheit	277
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,37 - 1,44%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI) Sterblichkeit im Krankenhaus bei isolierter
•	Koronarangiographie
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung
Grundgesamtheit	277
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,81%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,37 - 1,44%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei isolierter Koronarangiographie
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	277
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	2,93
Ergebnis (Einheit)	1,70
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,38
Vertrauensbereich	1,02 - 1,08
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei isolierter Koronarangiographie
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei alleiniger Herzkatheteruntersuchung – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	277
Beobachtete Ereignisse	5
Erwartete Ereignisse	2,93
Ergebnis (Einheit)	1,70
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,38
Vertrauensbereich	1,02 - 1,08
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus bei PCI
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI)
Grundgesamtheit	328
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,05%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	2,99 - 3,11%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit im Krankenhaus bei PCI
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI)
Grundgesamtheit	328
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,05%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	2,99 - 3,11%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei PCI
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	323
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	5,69
Ergebnis (Einheit)	1,76
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,05
Vertrauensbereich	0,98 - 1,02
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei PCI
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalts bei Patienten mit durchgeführter Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	323
Beobachtete Ereignisse	10
Erwartete Ereignisse	5,69
Ergebnis (Einheit)	1,76
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,05
Vertrauensbereich	0,98 - 1,02
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte Koronarangiographien mit Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm²
Kennzahlbezeichnung	Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm²)
Grundgesamtheit	330
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,94%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 40,38%
Vertrauensbereich	18,12 - 18,34%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte Koronarangiographien mit Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm²
Kennzahlbezeichnung	Strahlenbelastung bei einer Herzkatheteruntersuchung (Dosisflächenprodukt über 3.500 cGy*cm²)
Grundgesamtheit	330
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	3,94%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 40,38%
Vertrauensbereich	18,12 - 18,34%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm²
Kennzahlbezeichnung	Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm²)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 51,89%
Vertrauensbereich	23,25 - 24,17%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm²
Kennzahlbezeichnung	Strahlenbelastung bei einer Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI mit Dosisflächenprodukt über 6.000 cGy*cm²)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 51,89%
Vertrauensbereich	23,25 - 24,17%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm²
Kennzahlbezeichnung	Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm²)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 40,55%
Vertrauensbereich	17,13 - 17,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm²
Kennzahlbezeichnung	Strahlenbelastung bei Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI mit Dosisflächenprodukt über 8.000 cGy*cm²)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 40,55%
Vertrauensbereich	17,13 - 17,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte Koronarangiographien mit einer Kontrastmittelmenge über 150 ml
Kennzahlbezeichnung	Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel
Grundgesamtheit	330
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,21%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 17,00%
Vertrauensbereich	7,04 - 7,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte Koronarangiographien mit einer Kontrastmittelmenge über 150 ml
Kennzahlbezeichnung	Herzkatheteruntersuchung mit mehr als 150 ml Kontrastmittel
Grundgesamtheit	330
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,21%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 17,00%
Vertrauensbereich	7,04 - 7,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte PCI mit einer Kontrastmittelmenge über 200 ml
Kennzahlbezeichnung	Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 46,94%
Vertrauensbereich	21,30 - 22,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Isolierte PCI mit einer Kontrastmittelmenge über 200 ml
Kennzahlbezeichnung	Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. PCI) mit mehr als 200 ml Kontrastmittel
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 46,94%
Vertrauensbereich	21,30 - 22,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Einzeitig-PCI mit einer Kontrastmittelmenge über 250 ml
Kennzahlbezeichnung	Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 33,22%
Vertrauensbereich	15,41 - 15,67%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Koronarangiographie und Perkutane Koronarintervention (PCI)
Qualitätsindikator (QI)	Einzeitig-PCI mit einer Kontrastmittelmenge über 250 ml
Kennzahlbezeichnung	Untersuchung und Aufdehnung der Herzkranzgefäße (sog. Einzeitig-PCI) mit mehr als 250 ml Kontrastmittel
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 33,22%
Vertrauensbereich	15,41 - 15,67%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	HER2/neu-Positivitätsrate
Kennzahlbezeichnung	Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu- Befund
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	24
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	14,20%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	13,65 - 14,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Mammachirurgie HER2/neu-Positivitätsrate
Kennzahlbezeichnung	Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu- Befund
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	24
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	14,20%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	13,65 - 14,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an HER2/neu-positiven Befunden
Kennzahlbezeichnung	Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu- Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	24
Erwartete Ereignisse	28,29
Ergebnis (Einheit)	0,85
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,90 - 0,93
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Mammachirurgie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an HER2/neu-positiven Befunden
Kennzahlbezeichnung	Rate an Patientinnen mit einem positiven HER2/neu- Befund - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	169
Beobachtete Ereignisse	24
Erwartete Ereignisse	28,29
Ergebnis (Einheit)	0,85
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,90 - 0,93
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung
Kennzahlbezeichnung	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
Grundgesamtheit	56
Beobachtete Ereignisse	56
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,52 - 97,95%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Mammachirurgie Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei mammografischer Drahtmarkierung
Kennzahlbezeichnung	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
Grundgesamtheit	56
Beobachtete Ereignisse	56
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	100,00%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	97,52 - 97,95%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung
Kennzahlbezeichnung	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	80,13 - 81,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Mammachirurgie Intraoperative Präparatradiografie oder intraoperative Präparatsonografie bei sonografischer Drahtmarkierung
Kennzahlbezeichnung	Röntgen- oder Ultraschalluntersuchung der Gewebeprobe während der Operation bei Patientinnen mit markiertem Operationsgebiet (Drahtmarkierung)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	80,13 - 81,19%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	U32 - Das abweichende Ergebnis erklärt sich durch Einzelfälle

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Mammachirurgie Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung
Kennzahlbezeichnung	Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	163
Beobachtete Ereignisse	162
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,39%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	96,62 - 96,88%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Prätherapeutische histologische Diagnosesicherung
Kennzahlbezeichnung	Absicherung der Diagnose vor der Behandlung mittels Gewebeuntersuchung
Grundgesamtheit	163
Beobachtete Ereignisse	162
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	99,39%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	96,62 - 96,88%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Primäre Axilladissektion bei DCIS
Kennzahlbezeichnung	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium
Grundgesamtheit	19
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 0,00%
Vertrauensbereich	0,08 - 0,28%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Primäre Axilladissektion bei DCIS
Kennzahlbezeichnung	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium
Grundgesamtheit	19
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 0,00%
Vertrauensbereich	0,08 - 0,28%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender Therapie
Kennzahlbezeichnung	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,75%
Vertrauensbereich	10,77 - 12,54%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Oualitätsindikator (OI)	Mammachirurgie Lymphknotenentnahme bei DCIS und brusterhaltender
Quantatismunator (Q1)	Therapie
Kennzahlbezeichnung	Lymphknotenentfernung bei Brustkrebs im Frühstadium und Behandlung unter Erhalt der Brust
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 20,75%
Vertrauensbereich	10,77 - 12,54%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten
Grundgesamtheit	107
Beobachtete Ereignisse	103
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,26%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	94,67 - 95,14%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Mammachirurgie
Qualitätsindikator (QI)	Indikation zur Sentinel-Lymphknoten-Biopsie
Kennzahlbezeichnung	Entscheidung für eine Entfernung der Wächterlymphknoten
Grundgesamtheit	107
Beobachtete Ereignisse	103
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	96,26%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 90,00%
Vertrauensbereich	94,67 - 95,14%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Neonatologie Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten
Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden
228
0
0,00%
nicht festgelegt
0,81 - 0,93%
N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,81 - 0,93%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	228,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,29
Vertrauensbereich	0,93 - 1,07
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Oualitätsindikator (OI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E)
Quantatismumator (Q1)	an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Früh- und Risikogeburten, die lebend geboren wurden – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	228,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,29
Vertrauensbereich	0,93 - 1,07
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	208
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,74 - 0,85%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Sterblichkeit bei Risiko-Lebendgeburten (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	208
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,74 - 0,85%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	208
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	208,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00
Vertrauensbereich	0,96 - 1,10
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei Risiko-Lebendgeburten (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit während des Krankenhausaufenthalt bei Risikogeburten, die lebend geboren wurden (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	208
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	208,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,00
Vertrauensbereich	0,96 - 1,10
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,84 - 4,61%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,84 - 4,61%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,93 - 1,11
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Todesfällen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Sterblichkeit bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,93 - 1,11
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,68 - 4,43%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Intra- und periventrikuläre Hirnblutung (IVH Grad 3 oder PVH) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,68 - 4,43%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Hirnblutungen (IVH Grad 3 oder PVH) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,85 - 1,03
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Hirnblutungen (IVH Grad 3 oder PVH) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Hirnblutungen bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,85 - 1,03
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Nekrotisierende Enterokolitis (NEK) mit Operation bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Eingriff aufgrund einer Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,04 - 1,46%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Nekrotisierende Enterokolitis (NEK) mit Operation bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Eingriff aufgrund einer Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,04 - 1,46%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,36 - 4,27%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Höhergradige Frühgeborenenretinopathie (ROP) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,36 - 4,27%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an nekrotisierenden Enterokolitiden (NEK) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,99 - 1,39
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an nekrotisierenden Enterokolitiden (NEK) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Schädigung des Darms bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,99 - 1,39
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an höhergradigen Frühgeborenenretinopathien (ROP) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)- unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,86 - 1,10
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an höhergradigen Frühgeborenenretinopathien (ROP) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Höhergradige Netzhautschädigung bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)- unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,86 - 1,10
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung von Frühgeborenen
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,71
Vertrauensbereich	0,92 - 1,01
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Qualitätsindex der Frühgeborenenversorgung
Kennzahlbezeichnung	Zusammengefasste Bewertung der Qualität der Versorgung von Frühgeborenen
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,71
Vertrauensbereich	0,92 - 1,01
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	7,66 - 8,86%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Bronchopulmonale Dysplasie (BPD) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	7,66 - 8,86%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an bronchopulmonalen Dysplasien (BPD) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,84 - 0,97
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an bronchopulmonalen Dysplasien (BPD) bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Schädigung der Lunge bei sehr kleinen Frühgeborenen (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,84 - 0,97
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Kinder mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	2395
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00Fälle/1000
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,87 - 0,96Fälle/1000
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Kinder mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	2395
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00Fälle/1000
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,87 - 0,96Fälle/1000
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Kindern mit nosokomialen Infektionen pro 1.000
	Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	200
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	200,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,15
Vertrauensbereich	0,87 - 0,96
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Kindern mit nosokomialen Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Kinder mit im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	200
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	200,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 3,15
Vertrauensbereich	0,87 - 0,96
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Anzahl nosokomialer Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	2395
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00Fälle/1000
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,05 - 1,16Fälle/1000
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Anzahl nosokomialer Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder)
Grundgesamtheit	2395
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00Fälle/1000
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	1,05 - 1,16Fälle/1000
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) der Anzahl nosokomialer Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	200
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	200,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,90
Vertrauensbereich	0,89 - 0,98
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) der Anzahl nosokomialer Infektionen pro 1.000 Behandlungstage (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der im Krankenhaus erworbenen Infektionen pro 1000 Behandlungstage (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	200
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	200,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,90
Vertrauensbereich	0,89 - 0,98
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Pneumothorax bei Kindern unter oder nach Beatmung
Kennzahlbezeichnung	Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern
Grundgesamtheit	18
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,83 - 4,29%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Pneumothorax bei Kindern unter oder nach Beatmung
Kennzahlbezeichnung	Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern
Grundgesamtheit	18
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,00%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	3,83 - 4,29%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Pneumothoraces bei Kindern unter oder nach Beatmung (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	18
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	18,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,92
Vertrauensbereich	0,80 - 0,89
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Pneumothoraces bei Kindern unter oder nach Beatmung (ohne zuverlegte Kinder)
Kennzahlbezeichnung	Luftansammlung zwischen Lunge und Brustwand (sog. Pneumothorax) bei beatmeten Kindern (ohne aus einem anderen Krankenhaus zuverlegte Kinder) – unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	18
Beobachtete Ereignisse	0
Erwartete Ereignisse	18,00
Ergebnis (Einheit)	0,00
Referenzbereich (bundesweit)	<= 1,92
Vertrauensbereich	0,80 - 0,89
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Durchführung eines Hörtests
Kennzahlbezeichnung	Durchführung eines Hörtests
Grundgesamtheit	220
Beobachtete Ereignisse	217
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,64%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	96,55 - 96,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Durchführung eines Hörtests
Kennzahlbezeichnung	Durchführung eines Hörtests
Grundgesamtheit	220
Beobachtete Ereignisse	217
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	98,64%
Referenzbereich (bundesweit)	>= 95,00%
Vertrauensbereich	96,55 - 96,78%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Neonatologie
Qualitätsindikator (QI)	Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad
Kennzahlbezeichnung	Körpertemperatur unter 36.0 Grad bei Aufnahme ins Krankenhaus
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,75%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 9,47%
Vertrauensbereich	4,36 - 4,62%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Neonatologie Aufnahmetemperatur unter 36,0 Grad
Kennzahlbezeichnung	Körpertemperatur unter 36.0 Grad bei Aufnahme ins Krankenhaus
Grundgesamtheit	228
Beobachtete Ereignisse	4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	1,75%
Referenzbereich (bundesweit)	<= 9,47%
Vertrauensbereich	4,36 - 4,62%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Qualitätsindikator (QI)	Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	99
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,36%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,32 - 0,33%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Qualitätsindikator (QI)	Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 2
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 2. Grades/der Kategorie 2 erwarben
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	99
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,36%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,32 - 0,33%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Pflege: Dekubitusprophylaxe Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3 oder nicht
	näher bezeichnet
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,05%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,06 - 0,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Pflege: Dekubitusprophylaxe Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 3 oder nicht näher bezeichnet
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 3. Grades/der Kategorie 3 erwarben
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	13
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,05%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,06 - 0,07%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Pflege: Dekubitusprophylaxe Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera
Kennzahlbezeichnung	Grad/Kategorie 1) Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	114
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,42%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,39 - 0,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert



Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Qualitätsindikator (QI)	Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	114
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	0,42%
Referenzbereich (bundesweit)	nicht festgelegt
Vertrauensbereich	0,39 - 0,40%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	N02 - Referenzbereich ist für diesen Indikator nicht definiert

Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Qualitätsindikator (QI)	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	114
Erwartete Ereignisse	92,32
Ergebnis (Einheit)	1,23
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,11
Vertrauensbereich	0,98 - 0,99
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich



Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Pflege: Dekubitusprophylaxe Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O / E) an Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus (ohne Dekubitalulcera Grad/Kategorie 1)
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür erwarben - unter Berücksichtigung der Schwere aller Krankheitsfälle im Vergleich zum Bundesdurchschnitt
Grundgesamtheit	27238
Beobachtete Ereignisse	114
Erwartete Ereignisse	92,32
Ergebnis (Einheit)	1,23
Referenzbereich (bundesweit)	<= 2,11
Vertrauensbereich	0,98 - 0,99
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	R10 - Ergebnis rechnerisch unauffällig, daher kein Strukturierter Dialog erforderlich

Leistungsbereich (LB) Qualitätsindikator (QI)	Pflege: Dekubitusprophylaxe Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	0,01 - 0,01%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	A42 - Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt

Leistungsbereich (LB)	Pflege: Dekubitusprophylaxe
Qualitätsindikator (QI)	Alle Patienten mit mindestens einem stationär erworbenen Dekubitalulcus Grad/Kategorie 4
Kennzahlbezeichnung	Anzahl der Patienten, die während des Krankenhausaufenthalts mindestens ein Druckgeschwür 4. Grades/der Kategorie 4 erwarben
Grundgesamtheit	< 4
Beobachtete Ereignisse	< 4
Erwartete Ereignisse	
Ergebnis (Einheit)	-
Referenzbereich (bundesweit)	Sentinel-Event
Vertrauensbereich	0,01 - 0,01%
Bewertung durch den Strukturierten Dialog	A42 - Keine (ausreichend erklärenden) Gründe für die rechnerische Auffälligkeit benannt



C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V (a.F.)

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V (a.F.)

Trifft nicht zu.



C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Neuroradiologische Interventionen (Rekanalisation Hirnarterien inkl. Vasospasmus-Therapie) 2015
Ergebnis	Erfolg bei 39 von 47 = 83%
Messzeitraum	2015
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)
Rechenregeln	entfällt
Referenzbereiche	entfällt
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 5.302 von 6.234 = 85% (107 Institute)
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR
Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Neuroradiologische Interventionen (Therapie Hirnarterienaneurysmen) 2015
Ergebnis	Erfolg bei 28 von 30 = 93,3%
Messzeitraum	2015
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)
Rechenregeln	entfällt
Referenzbereiche	entfällt
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 3.875 von 4.273 = 90,7% (81 Institute)
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR
Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Markierung 2015
Ergebnis	Erfolg bei 62 von 63 = 98,4%
Messzeitraum	2015
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)
Rechenregeln	entfällt
Referenzbereiche	entfällt
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 2.894 von 2.926 = 98,9% (47 Institute)
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR

Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Diagnostische Punktion 2015
Ergebnis	Erfolg bei 466 von 468 = 99,6%
Messzeitraum	2015
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)
Rechenregeln	entfällt
Referenzbereiche	entfällt
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 20.052 von 20.662 = 97% (158 Institute)
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR
Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Arterielle Rekanalisation (Verschluss/ Stenose) 2015
Ergebnis	Erfolg bei 349 von 386 = 90,4%
Messzeitraum	2015
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)
Rechenregeln	entfällt
Referenzbereiche	entfällt
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 58.435 von 61.555 = 94,9% (215 Institute)
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR
Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015(DeGIR)
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Aneurysmabehandlung extrakraniell (z.B. EVAR und Embolisation/Coiling) 2015
Ergebnis	Erfolg bei 65 von 68 = 95,6%
Messzeitraum	2015
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)
Rechenregeln	entfällt
Referenzbereiche	entfällt
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 1.746 von 2.065 = 84,6% (63 Instituten)
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR

Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Nervenwurzeltherapie/PRT (Schmerz-/ Infiltrationsbehandlung/ Neurolyse/ Facettgelenkstherapie) 2015	
Ergebnis	Erfolg bei 314 von 315 = 99,7%	
Messzeitraum	2015	
Datenerhebung	Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)	
Rechenregeln	entfällt	
Referenzbereiche	entfällt	
Vergleichswerte	Vergleichsgruppe: 26.504 von 27.067 = 97,9% (123 Institute)	
Quellenangaben	Statistik 2015 aus der Qualitätssicherungssoftware der DeGIR	
Leistungsbereich	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR)	
Leistungsbereich Bezeichnung des Qualitätsindikators	Qualitätssicherung in der Interventionellen Radiologie 2015 (DeGIR) Erfolgsquote Drainage 2015	
Bezeichnung des		
Bezeichnung des Qualitätsindikators	Erfolgsquote Drainage 2015	
Bezeichnung des Qualitätsindikators Ergebnis	Erfolgsquote Drainage 2015 Erfolg bei 95 von 97 = 97,9%	
Bezeichnung des Qualitätsindikators Ergebnis Messzeitraum	Erfolgsquote Drainage 2015 Erfolg bei 95 von 97 = 97,9% 2015 Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft	
Bezeichnung des Qualitätsindikators Ergebnis Messzeitraum Datenerhebung	Erfolgsquote Drainage 2015 Erfolg bei 95 von 97 = 97,9% 2015 Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR)	
Bezeichnung des Qualitätsindikators Ergebnis Messzeitraum Datenerhebung Rechenregeln	Erfolgsquote Drainage 2015 Erfolg bei 95 von 97 = 97,9% 2015 Die Datenerhebung erfolgt mithilfe des Erfassungstools der Deutschen Gesellschaft für Interventionelle Radiologie (DeGIR) entfällt	



C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Mindestmenge	50
Erbrachte Menge	68
Komplexe Eingriffe am Organsystem Ösophagus	
Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	26
Komplexe Eingriffe am Organsystem Pankreas Mindestmenge	10
Erbrachte Menge	22
Stammzelltransplantation	
Mindestmenge	25
Erbrachte Menge	20
Ausnahmetatbestand	Votum der Landesbehörde wegen Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung (MM04)
Kommentar	Langzeitiger krankheitsbedingter Personalausfall

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V (a.F.)

Nr.	Vereinbarung bzw. Richtlinie	
CQ10	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei matrixassoziierter autologer Chondrozytenimplantation (ACI-M) am Kniegelenk	
CQ07	Maßnahmen zur Qualitätssicherung der Versorgung von Früh- und Neugeborenen – Perinataler Schwerpunkt	
CQ01	Maßnahmen zur Qualitätssicherung für die stationäre Versorgung bei der Indikation Bauchaortenaneurysma	
CQ03	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei der Durchführung der Positronenemissionstomographie (PET) in Krankenhäusern bei den Indikationen nichtkleinzelliges Lungenkarzinom (NSCLC) und solide Lungenrundherde	
CQ13	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Kontakt-Laserablation der Prostata (CLAP)	
CQ14	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Visuelle Laserablation der Prostata (VLAP)	
CQ15	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Photoselektive Vaporisation der Prostata (PVP)	
CQ16	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Thulium-Laserresektion der Prostata (TmLRP)	
CQ17	Maßnahmen zur Qualitätssicherung bei nichtmedikamentösen lokalen Verfahren zur Behandlung des benignen Prostatasyndroms für das Verfahren Transurethrale Mikrowellentherapie (TUMT)	

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1 SGB V (a.F.)

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und - psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	193
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	94
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 2]	87



D Qualitätsmanagement

Die Qualitätsanforderungen im Gesundheitswesen nehmen kontinuierlich zu. Hygiene und Patientensicherheit haben in den vergangenen zehn bis zwanzig Jahren ein außerordentliches Niveau erreicht. Das ist auch notwendig, denn die Entwicklung von Antibiotikaresistenzen bei Keimen, das gestiegene Durchschnittsalter stationärer Patienten und veränderte Krankheitsbilder müssen von entsprechenden Maßnahmen der Qualitätssicherung begleitet werden.

Umso erfreulicher belegte im September 2014 die im Auftrag des Gemeinsamen Bundesausschusses durchgeführte Studie des AQUA-Instituts, dass Qualität eine Kernkompetenz deutscher Krankenhäuser ist. In keinem anderen Bereich des Gesundheitswesens wird Qualität so umfassend kontrolliert und bewertet wie bei den Kliniken.

Die Qualitätspolitik von AGAPLESION orientiert sich an der DIN EN ISO 9001:2008 ff. Danach sind alle Prozesse als Führungs-, Kern- oder Unterstützungsprozesse definiert und im Qualitätsmanagementhandbuch für alle zugänglich abgelegt. Unsere Qualitätspolitik geht jedoch weit über die gesetzlich vorgeschriebene Umsetzung von Einzelmaßnahmen hinaus. Sie zielt darauf ab, die zahlreichen Instrumente der Qualitätssicherung systematisch miteinander zu verzahnen. In vielen Unternehmen ist die Verortung von Qualität in der Unternehmensplanung nicht definiert. Bei AGAPLESION ist sie dagegen Teil der strategischen Unternehmensplanung.

Ein Konzernverbund wie AGAPLESION hat die Möglichkeit, Fachleute aus verschiedenen Einrichtungen zusammenzubringen. Auf diese Weise können Qualitätsstandards umfassender und zielgerichteter entwickelt und umgesetzt werden, als das für einzelne, kleine Häuser überhaupt möglich ist. Die Lenkungsgruppe Qualitätspolitik hat Wesentliches dazu beigetragen, die AGAPLESION weite Qualitätspolitik kontinuierlich weiterzuentwickeln.

Grundlage bilden hierfür unser Leitbild und das EinsA-Qualitätsversprechen. Wir verstehen Qualitätsmanagement als ganzheitlichen Managementansatz zur Erfüllung der an uns gestellten Erwartungen und als Chance zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Leistungen. Die folgenden Instrumente kommen dabei zum Einsatz:





Audits

Audits sind systematische und unabhängige Bewertungen, inwieweit die Qualitätsanforderungen erfüllt sind. Auf der Grundlage von Nachweisen wird der Erfüllungsgrad der Anforderungen objektiv bewertet und dokumentiert.

Bei gezielten Begehungen und Gesprächen, den sogenannten internen Audits, ermitteln wir, ob unser Qualitätsmanagement-System unsere eigenen, die gesetzlich festgelegten sowie die Anforderungen der Zertifizierungsnorm DIN EN ISO 9001:2008 ff erfüllt. Alle Prozesse unseres Krankenhauses werden von der Aufnahme des Patienten bis hin zur Entlassung analysiert und auf ihre Wirksamkeit überprüft. Aus der Überprüfung leiten wir konkrete Verbesserungspotenziale ab, die in die Arbeit des internen Qualitätsmanagements einfließen.

Auch ausgewählte Lieferanten und Dienstleister werden anhand von einheitlichen Maßstäben jährlich beurteilt und von dieser Bewertung in Kenntnis gesetzt. Die Ergebnisse zeigen die Stärken, aber auch die Schwächen der Lieferantenbeziehungen auf und dienen als Basis für konkrete Verbesserungsziele hinsichtlich Ihrer Leistung.

Risikomanagement

In allen Arbeitsbereichen können Risiken entstehen oder bereits vorhanden sein. Das Risikomanagement in unserer Einrichtung hat zum Ziel, Risiken frühzeitig zu erkennen, zu bewerten und zu vermindern bzw. zu beseitigen.

Die systematische Identifizierung von Risiken erfolgt mit Hilfe eines anonymen Frühwarnsystems, dem Critical Incident Reporting System (CIRS). In diesem werden kritische Ereignisse erfasst, bevor sie zu Fehlern führen. Diese Meldungen von Mitarbeitern zu Beinahe-Fehlern werden aufgearbeitet, Lösungsstrategien entwickelt und notwendige Veränderungen an Prozessen vorgenommen. Abschließend folgt die Weitervermittlung der Neuerungen an die Mitarbeiter und die Umsetzung in die Praxis, um künftig solche Fehler zu vermeiden.

Neben dem CIRS führen unsere Einrichtungen strukturiert Informationen über Risiken aus Risikointerviews, Begehungen oder Audits zusammen.

Auch die Sicherung und Steigerung der Patientensicherheit gehört in unserem Haus zum festen Bestandteil des Risikomanagements. In allen Bereichen sind Standards und Maßnahmen umgesetzt, die dazu dienen, die Identifikation des Patienten bei allen Behandlungsschritten festzustellen oder zu kontrollieren, sowie das Risiko von Verwechselungen jeglicher Art und deren Folgen auszuschließen. Umgesetzte Maßnahmen im Bereich Patientensicherheit sind zum Beispiel:

- Nutzung von Patientenarmbändern zur sicheren Patientenidentifikation im stationären Bereich
- Standardisierung von Spritzenetiketten mit einer eindeutigen Kennzeichnung
- Nutzung von Sicherheitschecklisten zur Vermeidung von Verwechslung und Behandlungsfehlern
- 4-Augen-Prinzip beim Stellen von Medikamenten
- Umsetzung und Kontrolle der Hygienekonzeption

Die beschriebenen Maßnahmen sind auch in dem Film zur Patientensicherheit in unserem Internetauftritt zu sehen.



Zertifizierungen

Wir nutzen Begehungen durch außenstehende Experten, sogenannte Zertifizierungen, um die Wirksamkeit unseres Qualitätsmanagement-Systems zu überprüfen und weitere Verbesserungspotenziale aufzeigen zu lassen. Im Rahmen der Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2008 ff kommen jährlich alle Prozesse und Abläufe auf den Prüfstand. Zusätzlich unterzieht sich unser Haus auch in anderen Bereichen Prüfungen als Nachweis einer guten Qualität und der kontinuierlichen Weiterverbesserung.

















Zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001:2008 des Onkologischen Zentrums, EndoProthetikZentrums und Gefäßzentrums inkl. aller beteiligten Kliniken

Zertifiziertes Brustkrebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Zertifiziertes Darmkrebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum der Deutschen Krebsgesellschaft e. V.

Beteiligung am Schwerstverletzungsartenverfahren (SAV) der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung DGUV

Zertifizierung als überregionales Traumazentrum und TNW Bremen im TraumaNetzwerk DGU durch die Firma DIOcert GmbH im Auftrag der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie

Pathologisches Institut/ Fachbereich Pathologie des Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ): Akkreditierung der Kompetenz nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012 als Inspektionsstelle TYP C durch die DAkkS

Zertifiziertes Gefäßzentrum der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin und der Gesellschaft für medizinische Radiologie







Zertifizierung als EndoProthetikZentrum durch die Firma ClarCert nach den Vorgaben der Initiative EndoCert.

Zertifizierung "Epilepsiezentrum für Erwachsene" der Deutschen Gesellschaft für Epileptologie e.V. und der Arbeitsgemeinschaft für prächirurgische Epilepsiediagnostik und operative Epilepsietherapie e.V.



Meinungsmanagement

Wir nutzen den aktiven Umgang mit Meinungen aller Interessengruppen als Chance zur Qualitätsverbesserung. Grundsätzlich sind alle Mitarbeiter Ansprechpartner, um Lob, Anregungen und Beschwerden aufzunehmen – persönlich, telefonisch, schriftlich oder per E-Mail. Jede Meinung, ganz gleich ob Lob, Anregung oder Beschwerde, wird vom Meinungsmanagement bearbeitet und an die zuständigen Abteilungen weitergeleitet.

Die gewonnenen Meinungen zu unseren Abläufen, Organisationstrukturen und Mitarbeiterverhalten fließen in die Bewertungen des Qualitäts- und Risikomanagements ein und dienen uns als wichtige Hinweise bei der Neustrukturierung von Abläufen und der Anpassung unseres Angebots.



Ideen- und Innovationsmanagement

Unsere Mitarbeiter sind der Schlüssel zum Erfolg. Ziel des Ideenmanagements ist es daher, eine für alle Mitarbeiter verständliche, attraktive und motivierende Grundlage für die Generierung von Ideen zu schaffen. Resultat soll die Einreichung von vielen guten und auch innovativen Ideen sein. Grundsätzlich sollen durch die eingereichten Ideen verschiedene Ergebnisse, Bereiche und Prozesse verbessert werden.

Anhand unserer Ideenbörse können Mitarbeitende als Experten der Praxis Verbesserungsvorschläge und Ideen einreichen. Aus diesen Anregungen lassen sich konkrete Maßnahmen ableiten und umsetzen. Innovative Ideen werden innerhalb von Projekten zur Umsetzung geführt.

Die Innovationsfähigkeit unserer Einrichtung zeichnet uns als modernen Gesundheitsdienstleister und attraktiven Arbeitgeber aus.

Befragung

Da die Erwartungen und Bedürfnisse unserer Patienten und ihrer Angehörigen, unserer Mitarbeiter, aber auch unserer Kooperationspartner und einweisenden Ärzte im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit stehen, führen wir regelmäßige Befragungen zur Erhebung der Zufriedenheit mit den Leistungsangeboten und den Abläufen mit folgenden Themenschwerpunkten durch:

- Aufnahme, Diagnose, Behandlung und Entlassung
- Zusammenarbeit zwischen den einweisenden Ärzten und dem Krankenhaus
- Kooperation mit den Rettungsdiensten
- Speisenversorgung
- Ärztliches Personal, Pflegepersonal, Therapeutisches Personal
- Behandlungsqualität

Anhand der gewonnenen Ergebnisse lassen sich Stärken und Schwächen unserer Einrichtung ermitteln und konkrete Verbesserungsmaßnahmen ableiten.

Projektorganisation

Strukturierte Projektarbeit zählt als wichtiger Baustein zum Qualitätsmanagement. Das Projektmanagement unserer Einrichtung unterstützt die Bearbeitung komplexer Projekte, die verschiedenen Verantwortungsbereiche sowie bereichs- und berufsgruppenübergreifende Themen. Dabei durchläuft sie verschiede Projektschritte. In Zusammenarbeit aller Beteiligten erfolgen die Erarbeitung von Lösungen, die Umsetzung sowie die Überprüfung des Projekterfolges.

Auch Erfahrungen aus den Projekten und die Frage: "Was könnte beim nächsten Mal besser laufen?" helfen dabei, uns stetig weiterzuentwickeln und zu verbessern. In unserer Einrichtung sind bereits viele Projekte erfolgreich abgeschlossen. Dazu zählen unter anderem die drei folgenden:

Einführung der digitalen Patientendokumentation mit mobilen Endgeräten

Um die hohen Anforderungen an Dokumentation Befunden, Therapieplanung und -durchführung sowie Behandlungsverlaufs effizient zu gestalten, wurde begonnen, die gesamte Dokumentation auf die digitale Patientenakte, papierfrei umzustellen. Mobile Endgeräte (Tablets), die Ärzte, Pflegekräfte und andere Behandelnde direkt mit sich führen, geben jederzeit Auskunft über alle relevanten Patientendaten und -befunde und werden auch für das Auslösen von Anordnungen bzw. weiteren Behandlungsmaßnahmen genutzt.

Zertifizierung des Gefäßzentrums

Die deutsche Gesellschaft für Gefäßchirurgie sowie die Deutsche Röntgengesellschaft sahen die Anforderungen von 22 Kriteriengruppen erfüllt. stehen Mittelpunkt dabei Qualitätsgesichtspunkte, wie die Vorhaltung einer Gefäßsprechstunde, die Gewährleistung einer Rund-um-die-Uhr-Versorgung durch voll weitergebildete Fachärzte, Expertise durch hohe Fallzahlen, funktionierende interdisziplinäre Zusammenarbeit, Teilnahme qualitätsan sichernden Maßnahmen und das Vorliegen einer fortgeschrittenen Weiterbildungsermächtigung.

Zertifizierung des Endoprothetikzentrums

Nach den Anforderungen der Deutschen Gesellschaft Orthopädie und Orthopädische Chirurgie wurde das Rotenburger Klinikum als EndoProthetikZentrum zertifiziert. Neben der Vorhaltung verschiedener fachlicher und apparativer Expertisen müssen die erreichte Ergebnisqualität und die Prozessorganisation der gesamten Behandlung detaillierten Anforderungen entsprechen, die jährlich durch externe Auditoren überprüft werden. Ein großer Vorteil für die interdisziplinäre Behandlung liegt darin, dass alle Kooperationspartner unter einem Dach vertreten sind.